



TSV Großberg
Stockschützen

Jahreszeitung_(en)
2020-2023

www.eisstockgrossberg.de

Vorwort Abteilungsleiter

von: Steve Weiß

Liebe Stockschützinnen und Stockschützen,

Markus (Max) Brantl hat sich wieder einmal die Mühe gemacht, euch einen umfassenden Einblick in das vergangene Jahr zu geben, das für unsere Abteilung sowohl in sportlicher als auch organisatorischer Hinsicht ein aufregendes Jahr war.

Zunächst möchte ich mich bei allen Mitgliedern unserer Abteilung bedanken, die auch in diesem Jahr wieder unermüdlich für unsere gemeinsamen Ziele gearbeitet haben. Ohne Ihr Engagement und Ihre Unterstützung wäre es nicht möglich gewesen, die zahlreichen sportlichen Erfolge und die erfolgreiche Organisation unserer Events zu erreichen. Ebenso gilt unser Dank all jenen, die uns finanziell unterstützt haben.

Das vergangene Jahr war für unsere Abteilung erfolgreich. Wir haben zahlreiche sportliche Ziele erreicht, sei es durch Siege bei Wettkämpfen oder durch die erfolgreiche Teilnahme an Meisterschaften. Unsere Mannschaften haben sich im sportlichen Wettbewerb immer wieder bewiesen und auch in schwierigen Situationen gezeigt, dass sie als Team zusammenhalten.

Auch wenn das Jahr für uns als Abteilung sehr erfolgreich war, war die vergangene Zeit auch von Herausforderungen geprägt. Die Corona-Pandemie hat uns vor große organisatorische und sportliche Herausforderungen gestellt, da viele Wettkämpfe und Trainings aufgrund der Einschränkungen abgesagt werden mussten. Dennoch haben wir es gemeistert, neue Wege zu finden und alternative Trainingskonzepte zu entwickeln, um unseren Sport trotz der schwierigen Umstände weiter auszuüben.

In dieser Jahreszeitung möchten wir euch einen umfassenden Überblick über das vergangene Jahr geben.

Ich möchte mich an dieser Stelle persönlich noch einmal bei allen bedanken, die mich in diesem Jahr unterstützt haben. Ohne diese Hilfe wäre mir die Leitung unserer Abteilung nicht möglich.

Ich wünsche euch ein weiteres und erfolgreiches Jahr, gesellige Momente, diskussionsfreudige Runden und viele „Treppchen“.

Steve Weiß

1. Abteilungsleiter

Unser Verein

von: Markus Brantl , Fotos: tsvgrossberg.de



TSV Großberg



Hauptverein ca. 500 Mitglieder

Präsidium



Jan Brucker



Robert Steinbach



Stefan Pflieger



Abteilung Stockschißen

50 Mitglieder am 31.12.2022 (1.1.2020=54)

Abteilungsleitung (bis März 2024)



Steve Weiß
Abteilungsleiter



Michael Weitzer
2.Abteilungsleiter



Thomas Kitzinger
Schriftführer



Walter Beck
Kassier



Markus Brantl
Webmaster

In den Jahren 2021-2022

Neue Mitglieder

Johann Hauner

Austritte:

Rudi Stunack, Mario Schmeizl

Verstorben:

Franz Marchner (10.12.2021)

Paul Hanauer (30.05.2022)

Harald Brantl (19.12.2022)

Trainingszeiten auf den Stockbahnen (Ganzjährig)

Dienstag 18.00 – 21.00 Uhr

Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr

Samstag 13.00 – 16.00 Uhr

manchmal auch von 13.00 – 16.00 Uhr

Im Winter nach Terminen zusätzlich Donnerstags ab 20.00 Uhr in der Donau Arena Regensburg



Monatsversammlungen

Im Sommer meist jeden „Ersten“ Dienstag um 20.00 Uhr in der Stockhalle

Im Winter meist jeden „Ersten“ Mittwoch um 18.00 Uhr in der Schupfa

Die genauen Termine werden im Internet und der WhatsApp-Gruppe bekannt gegeben

Inhaltsverzeichnis

von: Markus Brantl

Vorwort
Abteilungsleiter

Seite 2

Unser Verein
Präsidium/Abteilungsleitung
Mitglieder/Austritte
Training/Versammlungen

Seite 3

Nachruf
Verstorbene Mitglieder
der letzten Jahre
in Erinnerung

Seite 5

Die Corona-Chronologie
Zusammenfassung der
Maßnahmen/Vorschriften
im Allgemeinen und
Abteilungsbezogen

Seite 6-13

Platz	Spieler	DUO-Turniere	Ergebnisse der Internen DUO Trainingsturniere
1.	Kitzinger Thomas	Brantl Harald	Beck Walter
2.	Weitzer E		
3.	Baumgartner	Friedrich Alfred	Melzl Jürgen
4.	Brantl Max		
5.	Weitzer Michael	Allkofer Josef	
6.	Weitzer Michael	Loibl Stefan	
7.	Weiss Steffen	Schmidt Gregor	
8.	Kitzinger Patrick		

Meisterschaft 2021/22
Wintersaison 2021/22
Großberg I + II

Seite 14 + 15

Abteilungsmeisterschaft
der Jahre 2021+2022
Mannschaftswettbewerb
+ Einzelwettbewerb
Sieger der letzten Jahre

Seite 16 - 19

Statistik Zielschießen
Statistiken im
Einzelwettbewerb
Durchschnitt/Bestenliste
meiste Turnierteilnahmen

Seite 20 + 21

Zielschießen
Ergebnisse unserer
Einzelschützen auf
Kreis-/Bezirks-/Bayernebene

Seite 22 + 23

Meisterschaften 2022
Sommersaison Überblick
Ergebnisse der einzelnen
Mannschaften

Seite 24-27

Vereinssplitting
Seit dem Jahr 2022 nutzen
die Stockschiützen
das Vereinssplitting

Seite 28

Platz	Name	Foto	Turniere
1.	Michael Weitzer		29
2.	Johann Hauner		20
3.	Patrick		19

Turniereinsätze 2022
Die meisten Turniere
für den TSV Großberg
im Jahr 2022

Seite 29

Turniereinsätze Gesamt
Alle Turniereinsätze seit Vereinsgründung (bis zum 31.12.2022)

Name	Turniere
Manfred	42
Walter	42
Markus	42
Manfred	35
Frank	35
Michael	27
Andreas	26
Kristian	24
en Martina	23
Mark	22
gott	21

Seite 30

Turniere 2020-2022

Turnier	Alle Turniere	Alle Turniere	Alle Turniere
1.	48	48	48
2.	35	35	35
3.	35	35	35
4.	35	35	35
5.	35	35	35
6.	35	35	35
7.	35	35	35
8.	35	35	35
9.	35	35	35
10.	35	35	35
11.	35	35	35
12.	35	35	35
13.	35	35	35
14.	35	35	35
15.	35	35	35
16.	35	35	35
17.	35	35	35
18.	35	35	35
19.	35	35	35
20.	35	35	35
21.	35	35	35
22.	35	35	35
23.	35	35	35
24.	35	35	35
25.	35	35	35
26.	35	35	35
27.	35	35	35
28.	35	35	35
29.	35	35	35
30.	35	35	35
31.	35	35	35
32.	35	35	35
33.	35	35	35
34.	35	35	35
35.	35	35	35

Seite 31 - 33

Regeländerung
Zusammenfassung der
Wichtigsten Änderungen
im Stocksport

Seite 34

Zukunft Stockschießen
Zusammenfassung
des Abwärtstrends
bei den Meisterschaften

Seite 35

Verbesserungsvorschläge
Zusammenfassung der
Verbesserungsvorschläge
aus dem Internet

Seite 36

Meinungen Facebook
ein Auszug von Meinungen
und Diskussionen auf
Facebook

Seite 37 - 40

Kreispokale 2022
Ergebnisse der Kreis-
Bezirks-/Bayernpokal der
Sommersaison 2022

Seite 41 - 44

Gemeindemeisterschaft
Im Stockschießen 2022
Trainingsabende 2022

Seite 45 - 47

Kreispokale 2022/23
Ergebnisse der Kreis-
Bezirks-/Bayernpokale
der Wintersaison

Seite 48 - 50

Meisterschaften 2022/23
Ergebnisse der
Meisterschaften der
Wintersaison

Seite 51 - 53

Klasseneinteilung
In welchen Klassen
spielen wir im Sommer 2023
und Winter 2023/24

Seite 54 - 56

Vorschau
In eigener Sache
Solo-Cup-in-Großberg
Die wichtigsten Termine

Seite 57-59



Nachruf



von: Markus Brantl



Harald Brantl

* 12. 05. 1956 † 19. 12. 2022

Graßfing



Vereinsbeitritt: Gründungsmitglied (20.08.1993) Am 20.Juli 1993 wurden Details besprochen, wie denn so eine Gründung einer Abteilung abläuft. Neben Max Brantl, Franz Marchner und Albert Rummel mit dabei: Harald Brantl. Am 06.08.1993 wurde vorschriftsmäßig durch Aushang am „Schwarzen Brett“ die Gründungsversammlung zum 20.08.1993 einberufen. Neben Max, Franz und Hans gehörte auch Harald zur ersten Abteilungsleitung als Kassier. Dieses Amt führte 6 ½ Jahre. Außerdem war Harald neben den 2 Jahren als offizieller Platzwart, viele Jahre als „inoffizieller Platzwart“ tätig. Bei den vielen anfallender Baumaßnahmen und Ehrenamtlichen Helfertätigkeiten fehlte er fast nie.. Jahrelang war er der „Preise-Käufer“ für die Abschlussfeiern. Harald war sehr aktiv als Stockschütze. Insgesamt 194 offizielle Turniere spielte er für den TSV Großberg. Bei vielen Aufstiegen war er mit dabei. Meistens in seiner „Lieblingsposition“ als Moar. Bei manch einer Frage zum Turnier: Harald hast du Zeit, um bei uns mitzuspielen: Ja.... aber nur wenn I da Moar bin! Er spielte auch bei fast allen Gemeindemeisterschaften, Feuerwehrturnieren, Abteilungsmeisterschaften, DUO-Trainingsabenden usw. mit. Harald wurde mehrmals Mannschaftsmeister in der Abteilungsmeisterschaft im Stockschießen. Erst in diesem Jahr 2022 wurde er erstmalig Vereinsmeister im Einzelzielschießen. Er war außerdem „Mitbegründer“ des heutigen „Rentnertrainings“, hier war er natürlich fast immer mit dabei. Nur manchmal fehlte er, wenn er seiner Freizeitbeschäftigung der letzten Jahre nachging. Er fuhr fast täglich 70km mit dem E-Bike. Auch Privat empfing er gerne den ein oder anderen Stockschützen für gemeinsame Fußball- oder Billiard-Nachmittage.



Paul Hanauer

* 18. 2. 1936 † 30. 5. 2022

Pentling



Vereinsbeitritt: (25.09.1993) Damals beim Freier TuS war er Spieler der 1.Mannschaft, nur ein paar Wochen nach Vereinsgründung wurde er Mitglied bei den TSV Stockschützen. Beim Helfen fehlte Paul natürlich nicht. Fast 10 Jahre war er unser Getränkewart! Ja das war damals noch Arbeit. Das wissen ja viele heutzutage gar nicht mehr. Paul fuhr noch mit seinem Auto mit Anhänger zum TSV hoch, hat die leeren Kisten aufgeladen und ab zum Bischofshof. Mit dem Anhänger voller Getränke wieder zum TSV hoch und abladen! Meist allein. Als Stockschütze war er auch sehr aktiv. Er schoss 198 offizielle Pokal-Turniere für den TSV Großberg. In den ersten Jahren gab es ja einige Jahre lang nur Aufstiege. Da war der Paul mit dabei. Seine Stammposition „Letzter“. Er war der perfekte „Letzte“. Stockschuss, Maß, Daube spielen, Anstellen.... das war dem Paul seine Sache. Deswegen war er natürlich auch ein hervorragender Zielschieser. Insgesamt 5x siegte er beim Einzelzielschießen in der Abteilungsmeisterschaft. Das ist bis heute noch der Rekord! Keiner gewann so oft wie Paul Hanauer. Auch im Mannschaftsschiessen siegte er mehrfach. Er war, solange er körperlich fit war, in fast jedem Training mit dabei. Als es dann nicht mehr so gut ging, war er oft als Zuschauer mit dabei. Als er zum Schluss seine „Walking-Runden“ drehte, waren die Stockbahnen in Großberg, eine beliebte Zwischenstation auf seiner Walking-Runde.



Franz Marchner

* 16. 01. 1944 † 10. 12. 2021

Großberg



Vereinsbeitritt: Gründungsmitglied (20.08.1993) Franz hatte tatkräftig dabei mitgewirkt, dass es die Stockschützenabteilung des TSV Großberg überhaupt gibt. Er war einer der Hauptverantwortlichen, dass auf dem Gelände des TSV, Stockbahnen gebaut wurden. In der ganzen Gemeinde Pentling, hat er hierfür Unterschriften gesammelt, die es dann erst ermöglichten, dass die Asphaltbahnen gebaut wurden. Dies war der erste Schritt zur Gründung einer Stockabteilung. Bei Vereinsgründung stellte er sich als 2.ter Abteilungsleiter zur Verfügung. Ab dem Jahr 1996 war er dann für 10 Jahre als 3.Abteilungsleiter tätig. Viel viele Jahre als erster „Haupt-Griller“ und „Chefeinkäufer“ bei Veranstaltungen. Unser erste Heimat (Container) mit Gasheizung, hatte uns der Franz besorgt. An vielen weiteren Baumaßnahmen hatte Franz tatkräftig und aktiv mitgewirkt. Anfang als aktiver Stockschütze durfte er gleich in der ersten Saison 1993/94, sowohl im Winter als auch im Sommer 2 Aufstiege feiern. In der Abteilungsmeisterschaft durfte sich Franz 2x (Jahr 1994+2000) im Mannschaftsschießen in die Siegerliste eintragen. In den letzten Jahren war er als Stockschütze nicht mehr aktiv. Als Stammgast in der „Schupfa“, war er jedoch stets über „Das Aktuelle“ bei den Stockschützen bestens informiert, und zeigt immer großes Interesse am Vereinsgeschehen. Große Freude als ich (Markus) ihm zum 70.Geburtstag eine kleine eigene Zeitung mit Fotos und Tabellen über (seine) Baumaßnahmen überreicht hatte.

Corona - Rückblick

von: Markus Brantl / Quellen: WhatsApp Gruppe Stockschützen + Bundesgesundheitsministerium

2020-unbekannt Die Corona Pandemie

Anfang 2020 beginnt die Corona-Pandemie.

Anbei eine chronologische Zusammenfassung dieser Zeit

11.Januar 2020 Der erste offizielle Corona-Todesfall in China

In China wird der erste Todesfall aufgrund des „Neuartigen“ Virus registriert

16.Januar 2020 Erster Corona-Test

Die Entwicklung eines ersten Tests in Deutschland wird bekannt gegeben



30.Januar 2020

China baut Krankenhaus in wenigen Tagen

Wer kennt Sie nicht, diese Bilder vom Anfang der Pandemie.

Die Infektionszahlen explodieren.

In Wuhan wird innerhalb weniger Tage ein

Spezialkrankenhaus aus dem Boden gestampft.

23.Februar 2020 Militär hilft beim Transport von Corona-Toten

Das Virus breitet sich in Italien rasant aus. Die Regierung richtet Sperrzonen ein. Der Karneval in Venedig wird abgesagt.

Aus Bergamo gehen Bilden um die Welt, auf den das Militär Covid-Tote abtransportiert.

08.März 2020 Erster Covid-19 Todesfall in Deutschland

10.März 2020 Landesweite Ausgangssperre in Italien

Als erstes Land in Europa verhängt Italien eine landesweite Ausgangssperre. Es dürfen die Menschen nur noch zum Einkaufen, für den Weg zur Arbeit oder für Arztbesuche ihre Wohnungen verlassen. Zahlreiche öffentliche Einrichtungen werden geschlossen

11.März 2020 Weltweit nun 100.000 Menschen infiziert

Weltweit sind über 100.000 Menschen an Corona infiziert und mindestens 4000 an oder mit der Infektion gestorben.

Erstmals stuft die WHO den Ausbruch als Pandemie ein. Zuvor war nur von einer „internationalen Notlage“ die Rede.

12.März 2020 Erster Todesfall in Bayern registriert

Mitte März 2020 Schulen und Kitas werden geschlossen

Nach und nach werden Kitas und Schulen geschlossen. Am 16.März 2020 machen bis auf wenige Ausnahmen Geschäfte und öffentliche Einrichtungen zu. Für Treffen von Privatpersonen gelten weitreichende Kontaktbeschränkungen, im öffentlichen Raum darf man sich nur in begründeten Fällen aufhalten. Deutschland geht in den Lockdown

16.März 2020 Bayern ruft Katastrophenfall aus

Bayern ruft erstmals den Katastrophenfall aus, dann folgen Schlag auf Schlag Einschränkungen.

In Nürnberg werden Versammlungen mit mehr als 100 Menschen verboten. Am 17.März schließt die Stadt öffentliche Einrichtungen.

Am selben Tag macht die EU die Grenzen dicht, für Nicht-Bürger gilt ein Einreiseverbot. Die Fußball-Europameisterschaft wird verschoben.

Corona - Rückblick

von: Markus Brantl / Quellen: WhatsApp Gruppe Stockschützen + Bundesgesundheitsministerium

Anfang April 2020 Weltweit mehr als eine Million „Infizierte“

Weltweit sind mehr als eine Million infizierte registriert. Am 06. April steigt die Zahl der Infizierten in Deutschland über die Marke von 100.000. Für mehrere Bereiche des öffentlichen Lebens wird eine Maskenpflicht eingeführt. Ab dem 28. April gilt für den Einzelhandel bundesweit eine Maskenpflicht.

Mitte April 2020 Querdenker werden aktiv

Erste Demonstrationen der Initiative „Querdenken 711“ gegen die staatlichen Corona-Schutzmaßnahmen. Neben Impfgegnern und Maßnahmen-Kritikern sind auch Verschwörungstheoretiker an den Protesten beteiligt.

20. April 2020 Gemeinde Pentling sperrt alle Sportanlagen

Mitteilung von der Bürgermeisterin Barbara Wilhelm... Alle Sportanlagen sind gesperrt! Somit ist bis auf weiteres kein Stocktraining mehr erlaubt!



Mitte Mai 2020

Brasilien wird zum neuen Hotspot

Brasilien wird zum neuen Hotspot der Pandemie, nach den USA weist das Land die höchsten Infektionszahlen auf. Bilder von massenhaft provisorisch ausgehobenen Gräbern gehen um die Welt

Mitte Mai 2020 Der Lockdown wird teilweise beendet – unter strengen Bedingungen

Weltweit sind die Infektionszahlen auf ein neues Hoch gestiegen. Das öffentliche Leben in Deutschland nimmt langsam wieder Fahrt auf. In der Bundesrepublik werden die Grenzkontrollen gelockert. In der Fußball-Bundesliga wird ab Mitte Mai 2020 wieder gespielt – allerdings ohne Zuschauer.

11. Mai 2020 Stockschießen „Training“ wird wieder erlaubt vielleicht

Stockschießen „Training“ sollte wieder erlaubt werden aber unter strengen Vorgaben... 1,5 Meter Abstand am besten mit Mund-Nasenschutz. Daube nicht mit der Hand berühren... so der Plan

12. Mai 2020 Stockhalle bleibt weiterhin gesperrt.....

Einen Tag später die Rolle rückwärts... Die Anlagen des TSV Großberg werden vom Hauptverein bis Pfingstmontag (1. Juni 2020) gesperrt. Kein Training. Am Pfingstwochenende berät sich die TSV-Vorstandschaft aufs Neue

Juni 2020 Umfassende Lockerungen

Die Einschränkungen nach dem Lockdown werden umfassend gelockert. Schulen und Kitas öffnen. Theater und Kinos dürfen den Betrieb wieder aufnehmen. Restaurants und Cafés haben seit Ende Mai wieder geöffnet. Sport ist unter Einhaltung der Abstandsregeln auch in Gruppen wieder erlaubt. Kontaktbeschränkungen werden gelockert. Private Feiern dürfen im Freien wieder durchgeführt werden.

04. Juni 2020 Diskussionen mit der Gemeinde Pentling über Öffnung der Stockhalle

Abteilungsleiter Steve ist in Kontakt mit der Gemeinde Pentling. Hier sind einige Punkte ungeklärt. Ist unsere Halle eine Halle oder nicht? Betreff „Sport unter Freiem Himmel“

04. Juni 2020 Endlich Training ist wieder erlaubt !

Endlich ist es wieder soweit... Mitteilung von Steve... Es kann wieder trainiert werden ... folgende Regeln sind zu beachten... Nur Mitglieder dürfen trainieren... Maximal 20 Personen
Distanzregeln: Im Innenbereich dürfen max. 2 Personen gleichzeitig sein. Getränkeauschank bleibt geschlossen.
Jeder berührt nur seinen eigenen Stock. Die Daube darf nur mit dem Fuß eingeschoben werden.
Jeder benützt sein eigenes Maßband. Desinfektionsmittel muss zur Verfügung gestellt werden.
Beim Training mindestens 1,5 Meter Abstand. Eine Liste der Trainingsteilnehmer muss geführt werden.
Jeder soll seinen eigenen Kugelschreiber mitbringen zum Unterschreiben auf der Liste...

15. Juni 2020 Ballermann öffnet für Urlauber – einen Monat später wieder dicht ...

Nach wochenlanger Corona-Pause landet am 15. Juni 2020 erstmals wieder eine Maschine mit Urlaubern aus Deutschland in Mallorca. Einen Monat später sind die Partymeilen am Ballermann bereits wieder dicht. Zahlreiche Urlauber hatten ohne Abstand und Mundschutz ausgelassen gefeiert. Für Reiserückkehrer aus Risikogebieten gilt eine Testpflicht

Corona - Rückblick

von: Markus Brantl / Quellen: WhatsApp Gruppe Stockschiützen + Bundesgesundheitsministerium / Tabellen: Thomas Kitzinger



16.Juni 2020

Corona Warn-App startet

Die lang ersehnte von SAP und der Telekom entwickelte Corona-App steht zum ersten Mal zum Download bereit. Bis Ende 2020 haben rund 25 Millionen Menschen die App heruntergeladen.

Ende Juni 2020 Corona-Ausbruch bei Tönnies

Massenausbruch in einem Schlachthof des Fleisch-Konzerns Tönnies in Nordrhein-Westfalen sorgt für einen lokalen Lockdown im Kreis Gütersloh und später im Kreis Warendorf. In dem Schlachtbetrieb hatten sich mehr als 2000 Mitarbeiter mit Sars-Cov-2 infiziert..

August 2020 Trainingsbetrieb hat sich eingependelt – Erste Ausschreibungen kommen wieder

Der Trainingsbetrieb hat sich eingependelt. Erste wenige Ausschreibungen kamen und die ersten Turniere wurden auch wieder gemeldet. Die meisten (wir auch) verzichteten jedoch darauf Turniere durchzuführen, aufgrund der enormen Auflagen die von unserer Regierung verlangt wurden

September 2020 Fans in den Stadien, Bars und Kneipen öffnen wieder

Zum Fußball-Bundesliga Auftakt im September dürfen erstmals wieder Fans in die Stadien.

Die Zuschauerzahlen bleiben begrenzt. In München wird weiter ohne Zuschauer gespielt wegen hoher Inzidenzen.

Am 19.September dürfen Bars und Kneipen wieder öffnen. Ob und wie lange Alkohol ausgeschenkt werden darf, hängt von Inzidenzwerten ab. Ein Ampelsystem soll regeln, welche Maßnahmen gelten. Ausschlaggebend ist die 7-Tage-Inzidenz, maximal 50 also die Zahl der Infektionen pro 100.000 Einwohner innerhalb einer Woche.

6.September 2020 Kreis 602 – kompletter Winterbetrieb im Stockschießen abgesagt

Abteilungsleiter Steve gibt uns die Info, dass der Kreis 602 den kompletten Winterbetrieb im Stockschießen eingestellt hat Also keine Kreispokale, Meisterschaften.....

29.September 2020 Mehr als eine Million Corona-Tote

Trauriger Rekord. Die WHO gibt am 29.September 2020 bekannt, dass mehr als eine Million Menschen weltweit an oder mit dem Coronavirus gestorben sind

3.Oktober 2020 DUO-Trainingsturniere in Großberg starten

Nachdem keine Abteilungsmeisterschaft und keine Gemeindemeisterschaften abgehalten werden durften, machte Kitz den Vorschlag, wir könnten ein internes DUO-Turnier veranstalten. Dies war der Beginn von einigen Duo-Trainingsturnieren..... Reges Interesse beim ersten DUO-Trainingsturnier und kurz darauf wurde bereits das nächste Turnier ausgemacht für Ende Oktober

<u>Platz</u>	<u>Spieler</u>	<u>Spieler</u>	<u>Punkte</u>	<u>Note</u>
1.	Kitzinger Thomas	Brantl Harald	12:2	1,774
2.	Weitzer Eva	Beck Walter	11:3	2,653
3.	Baumann Marianne	Schuhmann Christian	8:6	1,179
4.	Brantl Markus	Englisch Alfred	8:6	0,800
5.	Brantl Max	Melzl Jürgen	7:7	1,085
6.	Weitzer Michael	Allkofer Josef	6:8	1,109
7.	Weiss Steve	Hoibl Stefan	2:12	0,457
8.	Kitzinger Patrick	Schmidt Gregor	2:12	0,409



Corona - Rückblick

von: Markus Brantl / Quellen: WhatsApp Gruppe Stockschützen + Bundesgesundheitsministerium / Tabellen: Thomas Kitzinger

20. Oktober 2020 Zweite Welle – Erster Lockdown – Neue Einschränkungen

In Deutschland gibt es zum ersten Mal seit dem Frühjahr wieder einen Lockdown. Im Berchtesgardener Land gibt es eine Inzidenz von 272. Es folgen Ausgangs- und Kontaktbeschränkungen. In Franken steigen zahlreiche Kreise über den Inzidenzwert von 50, die Corona-Ampel springt in Nürnberg auf Dunkelrot (Inzidenz über 100)
Die Verbrauchermesse Consumenta wird im letzten Moment abgesagt, weniger später auch der Christkindlesmarkt.
Die Zahl der Corona-Toten in Deutschland steigt währenddessen auf 10.000

31. Oktober 2020 2.DUO Trainings-Turnier + Erneute Schließung der Stockhalle

Es war wieder soweit. Die befürchtete Winterwille „Corona“ war im Anmarsch und...
Mitteilung der Gemeinde Pentling: Aufgrund der Vorgaben der Bayer. Staatskanzlei als Maßnahmen im Kampf gegen Corona bleibt die Stockhalle ab 2. November 2020 bis vorerst Ende des Monats geschlossen

Platz	Spieler	Spieler	Punkte	Note
1.	Weiß Steve	Brantl Harald	14:6	1,924
2.	Lösch Gerhard	Baumann Marianne	14:6	1,112
3.	Kitzinger Thomas	Schmidt Gregor	10:10	1,158
4.	Kitzinger Patrick	Donhauser Niklas	10:10	0,596
5.	Brantl Markus	Weitzer Eva	6:14	0,987
6.	Englisch Alfred	Siefker Lutz	6:14	0,727

2. November 2020 Teil - Lockdown

Das Land geht in den Teil-Lockdown. Auch Lockdown „Light“ oder Wellenbrecher Lockdown genannt. Restaurants und Hotels müssen schließen. Kinos und Theater, Saunen, Thermen genauso. Außerdem schließen Zoos und Fitnessstudios. Schulen und Kindergärten sollen dagegen geöffnet bleiben. Auch der Einzelhandel bleibt geöffnet. Friseurbesuche sind noch möglich.

November 2020 Neuinfektionen auf Höchstwert

Die zweite Welle ist angekommen. Höchstwerte bei den Neuinfektionen in Deutschland. Erstmals infizieren sich mehr als 20.000 Leute Neu an nur einen Tag – so viele wie nie zuvor

30. November 2020 Digitale Monats-Versammlung in Großberg ??

Steve hätte gerne eine Dezember-Versammlung abgehalten... leider ist dies jedoch gesetzlich nicht erlaubt. Nun dann ein Vorschlag eines Mitglieds: Wie wäre es denn, die Versammlung digital abzuhalten? Als Sitzung in discord (kostenlos) oder falls das auch nicht passt, könnte Steve ja nen privaten YouTube stream starten. Und falls wer was ergänzen will kann er hier auf WhatsApp etwas schreiben so als Stream chat. Es kamen weitere Vorschläge Skype, MS Teams, Connect, Zoom....
Bitte was? Wird sich wohl so der ein oder andere nicht so „Digitale“ Stockschütze gedacht haben.
.... und so blieb es nur beim Vorschlag einer „Digitalen“ Versammlung

Nov/Dez 2020 Neue Virus-Mutation

In Großbritannien wird eine Virusmutation entdeckt. Erste Studien deuten darauf hin, dass die neue Virus-Variante ansteckender ist und sich daher schneller verbreitet. Wenig später wird klar, dass sich der mutierte Erreger bereits in mehreren Ländern verbreitet hat. Es stellt sich jedoch auch heraus, dass der Virus zwar ansteckender ist, jedoch wohl nicht so tödlich wie der Ursprungsvirus

21. Dezember 2020 Biontech-Impfstoff wird zugelassen

Der erste in der Europäischen Union zugelassene Impfstoff wurde von der Mainzer Firma Biontech in Kooperation mit dem US-Pharmakonzern Pfizer entwickelt. Am 21. Dezember 2020 gibt die EU-Arzneimittelbehörde grünes Licht für die Zulassung des Impfstoffs, die EU-Kommission stimmt noch am gleichen Tag zu. Damit konnten die Impfungen in Deutschland noch Ende des Jahres 2020 starten

14. Januar 2021 Rekord-Todeszahlen

Das Robert-Koch-Institut meldet einen traurigen Rekord. 1244 Corona-Tote innerhalb von 24 Stunden

Januar 2021 Lockdown geht in die Verlängerung – FFP2-Masken werden Pflicht

Angesichts weiterhin hoher Infektions- und Todeszahlen sowie der wachsenden Sorge vor der Ausbreitung von Virus-Mutationen wird der Lockdown bis 14. Februar 2021 verlängert. Schulen sollen bis Mitte Februar im Distanzunterricht bleiben. Neu kommt hinzu, dass Arbeitgeber ihren Beschäftigten künftig das Arbeiten im Homeoffice überall ermöglichen müssen, wo es die Tätigkeiten zulassen. In Bayern gilt seit dem 18. Januar zudem die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske in ÖPNV und in Geschäften.

Corona - Rückblick

von: Markus Brantl / Quellen: WhatsApp Gruppe Stockschützen + Bundesgesundheitsministerium / Tabellen: Thomas Kitzinger

Februar 2021 **Lockdown geht in die nächste Verlängerung**

Der Lock-Down in Deutschland geht erneut in die Verlängerung... bis zum 07.März. Die 7-Tage Inzidenz von Deutschland liegt bei 68. Die südafrikanische Mutation steigt in Tirol und Tschechien. Bayern fürchtet ein Überschwappen. Kitas öffnen komplett und Grundschulen im „Wechselbetrieb“ ab dem 22.Februar Impfpriorität für Lehrkräfte und Erzieher*innen noch offen Ab 01.März sollen alle Bürger kostenlos getestet werden können

Februar 2021 **Stockhalle immer noch „Gesperrt“ doch es gibt Hoffnung**

Die bayerische Staatsregierung beschließt die Öffnungsschritte ab 01.März, Ab 08.März, Ab 22.März Die Hoffnungen in Großberg.... Ab einer Inzidenz von 50 dürfen wir trainieren... ab 08.März 2021

1. Öffnungsschritt	2. Öffnungsschritt	3. Öffnungsschritt	4. Öffnungsschritt	5. Öffnungsschritt	weitere Schritte	
seit 1.3.	ab 8.3.	ab 8.3. nach Inzidenz	14 Tage später (Inzidenz 22.3)	14 Tage später (Inzidenz 5.4)	MPK 22.3.	
		unter 50	50 - 100	unter 50	50 - 100	
Schulen (individuelle Regeln je Land) Kiten Fisikure Körperspaße Dienstreiseungen (zum Teil mit tageweisem Test) Fähr- und Flugschulen (mit tageweisem Test)	Buchhandlungen Blumen- und Gartengeschäfte Gastronomie Kinos Museen/ Galerien/ Zoos/botan. Gärten/ Gedächtnisstätten Außen-Sport (max. 10 Personen, kontaktfrei) Fähr- und Flugschulen (mit tageweisem Test)	Einzelhandel (1 Kunde pro 10 bzw. 20 qm abhängig von Verkaufsfläche) Museen/ Galerien/ Zoos/botan. Gärten/ Gedächtnisstätten Außen-Sport (max. 10 Personen, kontaktfrei) Individualsport außen, max. 5 Personen bzw. 2 Haushalte (bzw. max. 20 Kinder)	Termin-shopping im Einzelhandel (1 Kunde/40qm Fern-Einkauf) Theater/ Konzert- und Opernhäuser/ Kinos Sport (kontaktfrei innen, Kontaktsport außen)	Außen-gastronomie Theater/ Konzert- und Opernhäuser/ Kinos Jeweils mit tageweisem Schnell- oder Selbsttest Außen-gastronomie (mit vorangehender Fern-Einkauf) Theater/ Konzert- und Opernhäuser/ Kinos Sport (kontaktfrei innen, Kontaktsport außen)	Freizeitbetriebe (1 Kunde pro 10 bzw. 20 qm abhängig von Verkaufsfläche) Kontaktsport innen Einzelhandel (1 Kunde pro 10 bzw. 20 qm abhängig von Verkaufsfläche) Sport (kontaktfrei innen, Kontaktsport außen) - ohne Test Entscheidung über die weiteren Bereiche: Gastronomie, Kultur, Versammlungen, Reisen und Hotels Unter Berücksichtigung Testen, Impfen, Virusmutation und weitere Faktoren	

März 2021

Die Öffnungsschritte-Tafel

Nebenstehende „Inzidenztafel“ wurde von der Bayerischen Staatsregierung Veröffentlicht. Wohl typisch Deutsch Die Festlegung der Öffnungsschritte unter Voraussetzungen von Inzidenzen, führte zu mehr Fragen als Antworten Doch was gilt eigentlich für wen??? Mit dieser Inzidenz... immerhin haben wir Mitglieder aus verschiedenen Inzidenzregionen (Landkreis Regensburg (Inzidenz 58), Landkreis Kelheim (46) , Stadt Regensburg (54), Schwandorf(191)

08.März 2021 **Stockhalle bleibt gesperrt !**

Nach einigen Diskussionen zwischen Abteilungsleiter, Vorstand und der Gemeinde Pentling, was denn nur gilt. Inzidenz 50-100. Stockhalle offen? Gelten wir“ unter freiem Himmel“? Kam eben wieder mal die Ansage: Stockbahn bleibt gesperrt kein Training !

23.März 2021 **Bund und Länder einigen sich auf Lockdown bis zum 18.April**

Bereits vereinbarte Öffnungsschritte zum 29.März 2021 werden wieder zurückgenommen.

30.März 2021 **Inzidenzzahlen in ganz Deutschland steigen rapide**

Die Inzidenzzahlen in Deutschland steigen rapide. Erste Bundesländer ziehen erneut die vereinbarte Notbremse bei Inzidenzwerte über 100. Diskussionen um die Testpflicht.

01.April 2021 **Ab sofort können Impfungen auch in Arztpraxen durchgeführt werden**

In der Woche nach Ostern beginnen 35.000 Arztpraxen mit Corona-Schutzimpfungen. In den ersten beiden Wochen würden jeweils 940.000 Impfdosen des Herstellers Biontech an die Arztpraxen ausgeliefert, teilte Bundesgesundheitsminister Jens Spahn vor der Bundespressekonferenz mit. Ende April könnten bereits drei Millionen Impfdosen ausgeliefert werden. „Wir gehen kommende Woche den nächsten Schritt in der Impfkampagne. Zu Beginn noch kein großer Schritt, aber ein wichtiger. Indem wir mit Impfen in den Arztpraxen beginnen, etablieren wir Strukturen, die uns zukünftig helfen, schneller und mehr zu impfen.“

29.April 2021 **Tagesrekord an Impfungen**

Mit knapp 1,1 Mio. Impfungen gibt es einen neuen Tagesrekord an Impfungen. Insgesamt ist jeder vierte Deutsche (25,9%) mittlerweile mindestens einmal geimpft. Es geht weiter voran.

09.Mai 2021 **Mehr Rechte für Geimpfte**

Geimpfte und Genese erhalten ihre Grundrechte zurück. Für vollständig gegen Corona Geimpfte und Genesene, sind bundesweit wesentliche Einschränkungen aufgehoben. Sie können sich mit anderen Menschen treffen und haben auch keine nächtliche Ausgangsbeschränkungen mehr. Außerdem brauchen Sie für Einkäufe oder Friseurbesuche keinen negativen Test mehr. Es reicht der Impfnachweis oder ein maximal sechs Monate alter positiver PCR-Test als Beleg für eine vergangene Infektion. Die Maskenpflicht an bestimmten Orten und das Abstandsgebot im öffentlichen Raum gelten aber weiterhin für alle

05.Juni 2021 **Erneut wird der Spielbetrieb im Sommer abgesagt**

Im Stockschießen gibt es auch im Sommer 2021 kein Spielbetrieb! Nur die 1. und 2.Liga führen Meisterschaften durch. Ab Bayernliga abwärts gibt es keine Meisterschaften.

Corona - Rückblick

von: Markus Brantl / Quellen: WhatsApp Gruppe Stockschiützen + Bundesgesundheitsministerium / Tabellen: Thomas Kitzinger

07.Juni 2021 (11.25 Uhr) Endlich – Es darf wieder trainiert werden !

Vom 3.Bürgermeister Franz Geiselhöringer kam am 07.Juni 2021 um 11.25 Uhr die Mitteilung über WhatsApp „Ab sofort kann wieder gestöckelt werden!“. Organisation wie im letzten Sommer

August 2021 Inzidenzen haben ausgedient – Es wird die Hospitalisierungsquote eingeführt

Die Bundesregierung will die Pandemiebekämpfung grundlegend neu ausrichten. Das Corona-Kabinett hat in seiner Sitzung am Montag beschlossen, die bislang im Infektionsschutzgesetz festgeschriebenen Inzidenzwerte zu streichen. Als neuer Indikator für die Belastung des Gesundheitswesens soll die Hospitalisierung dienen, also die Zahl der Corona-Patienten, die im Krankenhaus behandelt werden.

04.September 2021 Die DUO-Trainingsabende gehen wieder weiter. Nr.3



Platz	Spieler	Spieler	Punkte	Note
1.	Baumann Marianne	Lösch Gerhard	12:2	
2.	Beck Walter	Brantl Harald	9:5	
3.	Kitzinger Thomas	Heigl Franz	8:6	1,401
4.	Brantl Max	Beer Gerhard	8:6	1,081
5.	Donhauser Niklas	Allkofer Josef	7:7	
6.	Englisch Alfred	Kitzinger Patrick	6:8	0,927
7.	Siefker Lutz	Brantl Markus	6:8	0,548
8.	Rummel Albert	Schmidt Gregor	0:14	

25.September 2021 Vereinsmeisterschaft im Stockschießen

Nach langer Pause wird wieder eine Vereinsmeisterschaft durchgeführt. Dazu mehr später.....
Die üblicherweise an Karfreitag stattfindende Vereinsmeisterschaft wird somit ausnahmsweise im September nachgeholt

05.November 2021 Die Pandemie ist noch nicht vorbei - OMIKRON im Anmarsch

Wir erhalten die Benachrichtigung das in der Donau-Arena die 2-G Regel gilt für ALLE.
Also Spieler, Betreuer, Zuschauer, usw. Wer nicht geimpft oder genesen ist hat keinen Zutritt!
Die Ankunft der Trainings- + Spielgruppe ist so zu organisieren, dass sich unterschiedliche Trainingsgruppe nicht begegnen (zeitversetzt, räumlich getrennt) Die Gewährleistung tragen die Trainingsverantwortlichen

11.November 2021 Regensburg ist Deutschlands Corona-Hotspot

Die Inzidenzen liegen in Regensburg über 300. Die Krankenhaus Intensivstationen sind zu über 80% ausgelastet
Besondere Schutzmaßnahmen werden eingeführt. Unter anderem in einigen Bereichen 3G-Plus. Jedoch kein Lockdown
Auch bundesweit gehen die Zahlen wieder hoch. Das vorsichtige Bayern wird zum Hotspot
Es wird über einen Lockdown für Ungeimpfte diskutiert

12.November 2021 Großberg sagt Turnier in der Donau-Arena ab

Ganz Bayern wird zum Corona Hotspot. Ein paar Spieler wollen und können nicht spielen am 14.11.2021 in der Donau-Arena
Viele Mannschaften sagen dem Veranstalter ESV 1927 ab. Zuschauer werden gänzlich ausgeschlossen
Aufgrund der ganzen Umstände sagt der TSV Großberg für das Turnier ab. Sicherheit geht vor

12.November 2021 Weihnachtsfeier ebenfalls abgesagt

In der WhatsApp Gruppe haben wir abgestimmt, ob die für 27.November 2021 geplante Weihnachtsfeier in der Schupfa stattfinden soll. Möglicherweise unter 2G oder gar 2G-Plus. Mit eine klarem Votum von 17-3 fürs Absagen.

23.November 2021 Donau-Arena verschärft Trainingsbedingungen

Ab sofort und für die weiteren Turniere gilt in der Donau-Arena 2G+(Plus) Regel.
Geimpft oder Genesen und Getestet. Wobei Selbsttests nicht gültig sind.

24.November 2021 ESV 1927 Regensburg sagt Eisturniere ab

Folgende Mitteilung vom ESV 1927 Regensburg: Auf Grund der aktuellen Lage, der verschärften Zutrittsregelungen 2G-Plus und einiger Absagen, finden unsere geplanten Turniere am 05.12.2021 + 19.12.2021 + 23.01.2022 nicht statt. Außerdem wird der Trainingsbetrieb in der Donau-Arena bis auf Weiteres ebenfalls eingestellt

Corona - Rückblick

von: Markus Brantl / Quellen: WhatsApp Gruppe Stockschützen + Bundesgesundheitsministerium / Tabellen: Thomas Kitzinger

24.November 2021 Trainingsbetrieb in Großberg wird auch wieder eingestellt

Theoretisch kann trainiert werden. Unter 2G-Plus. Also Geimpft oder Genesen und Getestet.

Doch nur mit einem offiziellen Test aus der Apotheke oder einem Testzentrum mit Zertifikat. Selbsttests sind nicht gültig fürs Training
Dokumentieren des ganzen usw. ist uns dann doch zu umständlich und der Trainingsbetrieb wird erneut eingestellt

18.Dezember 2021 Trainingsbetrieb startet wieder in Großberg

Es wird wieder trainiert. Die 2G-Plus Regel entfällt – wenn man Geboostert ist !

28.Dezember 2021 Der nächste Lockdown

Ab dem 28.Dezember 2021 sind private Treffen nur bis maximal 10 Personen erlaubt. Wenn ungeimpfte an den Treffen teilnehmen gelten strengere Maßnahmen. Clubs und Diskotheken müssen schließen. Die genauen Regelungen treffen vor Ort die Bundesländer. In Restaurant gilt die 2G-Regel. Ergänzend kann 2G-Plus vorgeschrieben sein. Bundesweites An- und Versammlungsverbot an Silvester und Neujahr

11.Januar 2022 Die Maßnahmen werden wieder mal verlängert....

Ab dem 28.Dezember 2021 sind private Treffen nur bis maximal 10 Personen erlaubt. Wenn ungeimpfte an den Treffen teilnehmen gelten strengere Maßnahmen. Clubs und Diskotheken müssen schließen. Die genauen Regelungen treffen vor Ort die Bundesländer. In Restaurant gilt die 2G-Regel. Ergänzend kann 2G-Plus vorgeschrieben sein. Bundesweites An- und Versammlungsverbot an Silvester und Neujahr

27.Januar 2022 Die Maßnahmen werden nach und nach gelockert

Es werden wieder Zuschauer in der Fußball-Bundesliga zugelassen (mit Kapazitätsgrenzen)
Zugangsbeschränkungen für Ladengeschäfte werden eingestellt.

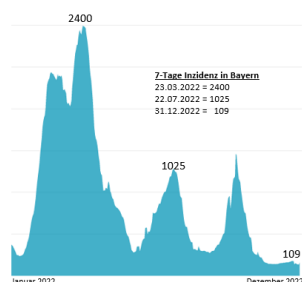
17.Februar 2022 Es wird weiter gelockert

Aus 2G-Plus wird grundsätzlich 2G. Kontaktbeschränkungen im privaten Bereich werden ersatzlos gestrichen
Die auch für uns als Stockschützen geltende Pflicht zur Kontaktdatenerfassung entfällt ersatzlos
Regelungen für regionale Hotspots entfallen

01.März 2022 4.DUO-Trainingsturnier

Turnier sind weiterhin eine Seltenheit im Stocksport. Somit werden die DUO-Trainingsturniere weitergeführt
Mittlerweile das Vierte seit Beginn der Corona-Maßnahmen. 8 Teams trotz ständig steigender Corona-Zahlen

Platz	Spieler	Spieler	Punkte	Note
1.	Schuhmann Christian	Siefker Lutz	11:3	1,192
2.	Kitzinger Thomas	Weiss Steve	10:4	1,794
3.	Beck Walter	Hoibl Stefan	8:6	1,412
4.	Hauner Johann	Volz Johanna	8:6	0,570
5.	Kitzinger Patrick	Aukofer Irene	6:8	1,066
6.	Beer Gerhard	Allkofer Josef	6:8	0,961
7.	Weitzer Eva	Lösch Gerhard	4:10	0,803
8.	Weitzer Michael	Baumann Marianne	3:11	0,719



20.März 2022

Eigentlich sollte am 20.März der Freedom-Day gefeiert werden

Doch in Bayern werden die Corona-Maßnahmen nochmals maßvoll verlängert.

Es gilt weiterhin die Maskenpflicht in vielen Bereichen. Die Corona-Inzidenz erreicht in Bayern ihren Höhepunkt. Die 7-Tage Inzidenz liegt am 23.März 2022 bei unglaublichen 2400. Anfangs der Pandemie war man ab 50 ein „Hotspot“. Die 2G und 3G Zutrittsregeln werden bis zum 2.April verlängert. Es entfallen jedoch alle Kontaktbeschränkungen und Personenobergrenzen. In Restaurants darf wieder getanzt werden, Volksfeste werden wieder erlaubt. Am 21.März entfällt die Maskenpflicht in Grundschulen am Platz; Ab dem 28.März auch in der 5. und 6.Klasse

03.April 2022 Bayern lockert weiter.... Die FFP2-Maskenpflicht fällt weg

Zugangsregeln mit (3G/2G) fallen weg. Ausnahmen bleiben Kliniken, Alten- und Pflegeheim und Schulen und Kitas (bis Ostern)
Die FFP2-Maskenpflicht fällt in den meisten Bereichen weg. Auch im Einzelhandel oder in Schulen
Es gibt jedoch weiterhin Ausnahmen wie Arztpraxen, Pflegeheim, öffentlicher Nahverkehr

Corona - Rückblick

von: Markus Brantl / Quellen: WhatsApp Gruppe Stockschützen + Bundesgesundheitsministerium / Tabellen: Thomas Kitzinger

13. September 2022 5. DUO-Trainingsturnier

Es werden seit März 2022 wieder offizielle Turniere geschossen. Trotzdem werden die internen DUO-Trainingsturnier fortgeführt.

Platz	Spieler	Spieler	Punkte	Note
1.	Schuhmann Christian	Englisch Alfred	6:2	1,667
2.	Beck Walter	Rummel Albert	6:2	1,254
3.	Kitzinger Thomas	Baumann Marianne	4:4	0,925
4.	Kitzinger Patrick	Lösch Gerhard	4:4	0,870
5.	Brantl Max	Brantl Harald	0:8	0,507

27. September 2022 6. DUO-Trainingsturnier

Zum 01. Oktober 2022 wurden neue Regeln im Eisstockschießen eingeführt. Deswegen haben wir gleich mal zum Test das 6. DUO-Trainingsturnier veranstaltet. Insbesondere wie denn das mit der neuen Zählweise so ist. Die Stocknote wurde abgeschafft. Nun zählt die Differenz bei Punktgleichheit. Mehr dazu in einem Extra-Teil der Jahreszeitung

Platz	Spieler	Spieler	Punkte	Differenz
1.	Brantl Max	Weitzer Eva	8:2	-2
2.	Kitzinger Thomas	Englisch Alfred	6:4	+4
3.	Beck Walter	Beer Gerhard	5:5	+6
4.	Hauer Johann	Heigl Franz	5:5	+0
5.	Lösch Gerhard	Rummel Albert	4:6	-4
6.	Weitzer Michael	Baumann Marianne	2:8	-2

16. November 2022 Isolationspflicht in Bayern entfällt

Ab Mittwoch, den 16. November 2022, gibt es in Bayern wegen der veränderten Pandemie-Lage keine generelle Isolationspflicht mehr für positiv auf SARS-CoV-2 Getestete. Vulnerable Gruppen werden durch andere Maßnahmen weiter geschützt. Künftig müssen positiv Getestete außerhalb der eigenen Wohnung eine Maske aufsetzen. Für Beschäftigte in medizinischen und pflegerischen Bereichen mit vulnerablen Personengruppen sowie in bestimmten Gemeinschaftsunterkünften gilt außerdem ein mindestens fünftägiges Betretungs- und Tätigkeitsverbot.

10. Dezember 2022 Im öffentlichen Nahverkehr entfällt die Maskenpflicht

Kein Maske mehr in Bussen und Bahnen verpflichtend in Bayern. Die Empfehlung diese zu tragen, gilt jedoch weiterhin.

März 2023 Corona ? Was gelten eigentlich aktuell noch für Einschränkungen.

Auch die Maskenpflicht im Fernverkehr wurde abgeschafft

Es gilt weiterhin die Maskenpflicht für Patient*innen sowie Besucher*innen beim Betreten von Arztpraxen, Zahnarztpraxen und weiteren Einrichtungen des Gesundheitswesens. Maskenpflicht und teilweise Testnachweispflicht für den Zutritt zu Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen ... zumindest bis 07. April 2023

21.02.2023 DUO-Trainingsabende Nr.7 am Faschings-Dienstag



Platz	Spieler	Spieler	Punkte	Differenz
1.	Lösch Gerhard	Baumann Marianne	12:2	+18
2.	Weitzer Michael	Heigl Franz	10:4	+17
3.	Kitzinger Thomas	Siefker Lutz	8:6	+10
4.	Schuhmann Christian	Rummel Albert	8:6	+9
5.	Brantl Max	Weitzer Eva	6:8	+3
6.	Hauer Johann	Schmidt Gregor	6:8	-31
7.	Englisch Alfred	Beer Gerhard	4:10	-4
8.	Kitzinger Patrick	Beck Sabine	2:12	-22

Hier ist definitiv für nächstes Jahr Verbesserungspotenzial für einen Fasching vorhanden. Mehr Verkleidungen erwünscht.....

Platz 3 für unseren Lutz im „Sportlichen“

Platz 1 im „Kulturellen“, weil unser Lutz der einzige war der „Maschera“ gespielt hat !



Meisterschaften

+ Kreispokale in der Wintersaison 2021/2022



von: Markus Brantl / Foto: Kitzinger Thomas

Nach rund 2-jähriger „Corona-Pause“ beginnt der Spielbetrieb wieder

. . . zunächst mit den Kreispokalen auf Eis

Im Mixed-Kreispokal wurde unser Team mit 4:8 Punkten lediglich 6.ter von nur 7 Mannschaften. In den Vorrunden des Herren Kreispokals konnte man in Gruppe A mit 14:10 Punkten den 4.Platz erreichen. Damit qualifizierte man sich für die Endrunde. Hier war man nicht so erfolgreich und landete mit 9:15 Punkten auf Platz 10. Aufgrund der noch unbeständigen Corona-Regelungen wurde die Aufstellungen unserer Mannschaften ziemlich durcheinander gemischt..... Im Kreispokal Senioren + Damen nahmen wir nicht teil. Anschließend ging es mit den Meisterschaften weiter.



Team Großberg II

Aufstieg in der Bezirksliga

In der Wintersaison nach der Corona-Pause gab es einige Umstellungen in den Aufstellungen unserer Teams.

Das Team Großberg III musste abgemeldet werden. Im Team Großberg II spielten Patrick Kitzinger, Niklas Donhauser, Gerhard Lösch und Neuzugang Johann Hauner. Überzeugend mit 16:4 Punkten und knapp wegen der Stocknote auf Platz 2 hinter Hagelstadt, schafften die Jungs den Aufstieg in die Bezirksliga

Kreisoberliga Herren - Wintersaison 2021/2022

Platz	Logo	Team	Punkte	Note
1.		SV Hagelstadt III	16:4	1,364
2.		TSV Großberg II	16:4	1,326
3.		ASV Undorf II	14:6	1,594
4.		TSV Neutraubling	13:7	1,882
5.		TSV Brunn	11:9	1,087
6.		EC Hofdorf II	9:11	1,177
7.		SpVgg Hainsacker II	8:12	1,415
8.		TSV Bernhardswald II	8:12	0,758
9.		FC Tegernheim	6:14	0,816
10.		SV Schwabelweis	6:14	0,525
11.		VfB Bach	3:17	0,308



Meisterschaften

Wintersaison 2021/2022



von: Markus Brantl

Bezirksoberliga Winter 2021/22

Neuer Meisterschafts-Modus

Wieder mal wurde ein anderer Modus in der Bezirksoberliga eingeführt. Früher hieß die BOL ja mal nur Oberliga. Hier gabs ein 29er Feld, wo „Jeder gegen Jeden“ spielte und anschließend gabs die Endtabelle mit Auf-/Abstieg. Hier waren oft schon Teams frühzeitig aufgestiegen oder hatten keine Chance mehr die Klasse zu halten. Infolgedessen wurden oft Spiele verschoben, Kreisintern sozusagen, zumindest war dies der Verdacht. Somit wurden im Jahr 2010(?) nach dem „Jeder gegen Jeden- Modus“ sogenannte Bahnspele eingeführt .. Indem man durchaus als klarer Spitzenreiter noch auf Platz 12 zurückfallen konnte. Im Jahr 2016 wurde dann wieder „Zurückgerudert“. Nach Abstimmung wurde wieder umgestellt auf „Jeder gegen Jeden“ Es folgte außerdem eine Umbenennung. Aus der Oberliga wurde somit die Bezirksoberliga. Nun im Jahr 2021/22 erneut ein neuer Meisterschafts-Modus. Das 28er Feld wird in 2 x 14er Gruppen geteilt. Hier spielt „Jeder gegen Jeden“ innerhalb der 14er Vorrunde. Die ersten 7 jeder Gruppe kommen dann in die Aufstiegsrunde, während die Plätze 8-14 jeder Gruppe in die Abstiegsrunde müssen... Um hier vorzugreifen, im Jahr 2022/23 wurde schon wieder umgestellt.... und es spielt wieder „Jeder gegen Jeden“

Bezirksoberliga Herren - Wintersaison 2021/2022 - Vorrunde

Platz	Logo	Team	Punkte	Note
1.		SV Hagelstadt I	18:6	1,680
2.		SV Zeitlarn I	17:7	1,542
3.		FC Kaltenbrunn I	17:7	1,523
4.		FC Ottenzell II	16:8	1,157
5.		TSV Großberg I	16:8	1,157
6.		SV Adlhausen	14:10	1,628
7.		1.FC Neunburg v. Wald II	12:12	0,989
8.		ESF Heselbach-Meldau II	12:12	0,874
9.		TSV Eitlbrunn II	10:14	0,720
10.		FC Walderbach	8:16	0,687
11.		SV Riekofen	7:17	0,660
12.		FSV Steinsberg	5:19	0,553
13.		SV Sünching entschuldigt nicht angetreten		

Team Großberg I

Vorrunde (16.01.2022)

Unser Team trat mit Christian Schuhmann, Michael Weitzer, Thomas Kitzinger und Steve Weiß an. In der wichtigen Vorrunde konnte die Truppe überzeugen und erreichte mit starken 16:8 Punkten den 5. Platz. Dies berechtigt zum Antreten in der Rückrunde in der Aufstiegsrunde. Und somit war auch klar das Ziel den Klassenerhalt zu schaffen war bereits erreicht. Alles andere wäre eine schöne Zugabe....

Team Großberg I

Aufstiegsrunde (06. Februar 2022)

Mit dem Klassenerhalt in der Tasche, hätte man eigentlich befreit aufspielen können. Jedoch lief es für das Team, das in gleicher Aufstellung wie in der Vorrunde spielte, nicht mehr so gut (die Punkte der Vorrunde werden nicht mitgenommen) und man musste sich mit Platz 13 von 14 begnügen (7:19 Punkte)

Bezirksoberliga Herren - Wintersaison 2021/2022 - Aufstiegsrunde

Platz	Logo	Team	Punkte	Note
1.		SV Mühlhausen	20:6	1,533
2.		SC Schönach	19:7	1,327
3.		FC Ottenzell II	18:8	1,250
4.		FC Kaltenbrunn	16:10	1,510
5.		TSV Friedenfels	16:10	1,134
6.		EC Wetterfeld	14:12	1,049
7.		1.FC Neunburg v. Wald II	13:13	0,851
8.		SV Hagelstadt I	12:14	0,879
9.		EC Rettenbach	11:15	0,853
10.		SV Adlhausen	10:16	1,048
11.		SV Zeitlarn	10:16	0,801
12.		TSV Eitlbrunn	9:17	0,861
13.		TSV Großberg	7:19	0,754
14.		ESV Mitterkreith	7:19	0,632



Abteilungsmeisterschaft 2020 abgesagt

... Abteilungsmeisterschaft 2021 konnte nachgeholt werden

Aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen musste die Abteilungsmeisterschaft 2020 abgesagt werden. Die Abteilungsmeisterschaft 2021 konnte am 25. September noch nachgeholt werden, nachdem es dann im November/Dezember 2021 erneut in den „Lockdown“ ging.

Mannschaftswettbewerb 2021

Am 25.09.2021 / Überdachte Pflasterbahnen in Großberg

Platz	Team	Punkte	Note
1.	Hauner Johann, Brantl Markus, Fuchs Beatrice, Brantl Harald	10:6	
2.	Kitzinger Thomas, Heigl Franz, Schmidt Gregor, Donhauser Niklas	9:7	1,190
3.	Beck Walter, Brantl Max, Rummel Albert, Baumann Marianne	9:7	1,156
4.	Weitzer Michael Melzl Jürgen, Weitzer Eva, Allkofer Josef	8:8	
5.	Lösch Gerhard, Kitzinger Patrick, Englisch Alfred, Aukofer Irene	4:12	

Spannung bis zum letzten Spiel..... Im letzten Spiel hatten noch 4 Mannschaften die Möglichkeit, den „Ersten“ Platz zu erreichen. Johann Hauner wurde gleich in seiner ersten Abteilungsmeisterschaft für Großberg Mannschaftsmeister. Premiere auch für Beatrice Fuchs ... erstmalig Mannschaftsmeister in Großberg

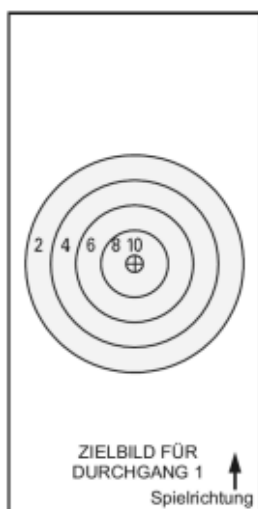
Mannschaftswettbewerb 2022

Am 15.04.2022 / Überdachte Pflasterbahnen in Großberg

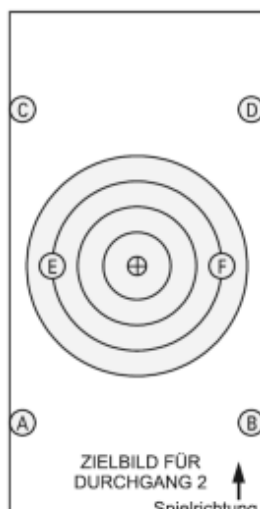
Platz	Team	Punkte	Note
1.	Beck Walter, Brantl Max, Heigl Franz, Aukofer Irene	9:1	1,745
2.	Weitzer Michael, Rummel Albert, Geiselhöringer Franz, Heino	6:4	1,032
3.	Lösch Gerhard, Brantl Markus, Brantl Harald, Volz Johanna	6:4	0,754
4.	Schuhmann Christian, Allkofer Josef, Stunack Rudi, Weitzer Eva	4:6	1,305
5.	Baumann Werner, Baumann Marianne, Hoibl Stefan, Kitzinger Patrick	4:6	0,914
6.	Melzl Jürgen, Weiß Steve, Englisch Fred, Schmid Gregor	1:9	0,595

Premiere für Aukofer Irene, sie siegte zum ersten Mal im Mannschaftswettbewerb. Für Franz Heigl war es bereits der 3. te Erfolg. Walter Beck und Max Brantl siegten jeweils zum 4. mal

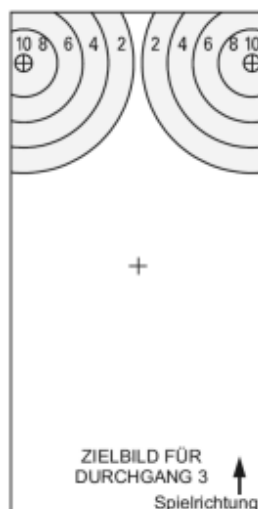
von: Markus Brantl



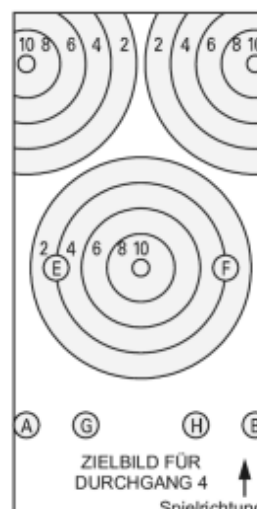
Durchgang 1:
6 Versuche /Maßen in die Mitte
Punkte 0/2/4/6/8/10
Maximal 60 Punkte



Durchgang 2:
6 Versuche / Stöcke schießen A/B/C/D/E/F
Punkte 0/2/5/10
Maximal 60 Punkte



Durchgang 3:
6 Versuche / Maßen
3x links 3x rechts hinten
Punkte 0/2/4/6/8/10
Maximal 60 Punkte

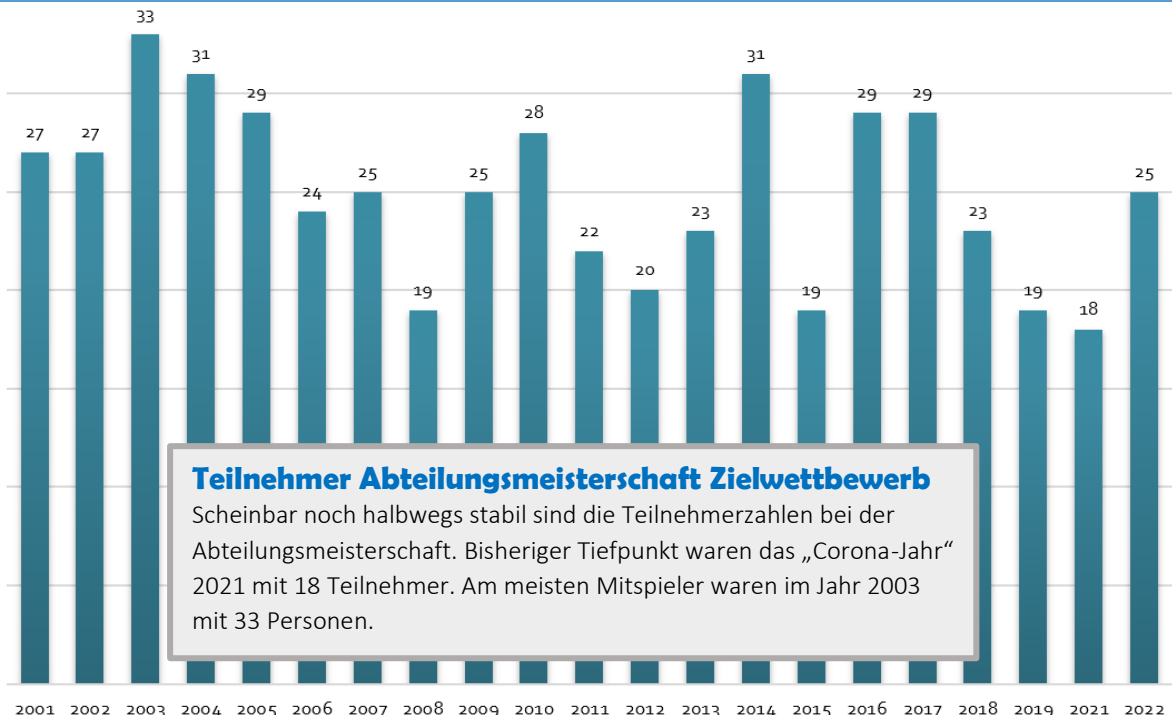


Durchgang 4:
6 Versuche /
2x Ablenken A+B +
4 x Aufgeben G+H+E+F
Punkte 0/2/4/6/8/10
Maximal 60 Punkte

Zielschießen – Einzel 2021

Pl.	Name	DG 1	DG 2	DG 3	DG 4	Gesamt
1.	Beck Walter	44	50	32	18	144
2.	Weitzer Michael	42	36	26	16	120
3.	Hauer Johann	44	40	34	0	118
4.	Brantl Max	42	55	6	12	115
5.	Englisch Alfred	24	42	34	14	114
6.	Rummel Albert	32	42	32	0	106
7.	Kitzinger Thomas	16	42	30	14	102
8.	Aukofer Irene	34	28	26	8	96
9.	Baumann Marianne	20	45	12	18	95
10.	Lösch Gerhard	24	45	10	16	95
11.	Heigl Franz	24	34	32	2	92
12.	Brantl Harald	32	14	34	6	86
13.	Donhauser Niklas	22	40	20	2	84
14.	Brantl Markus	18	42	8	12	80
15.	Kitzinger Patrick	30	27	16	0	73
16.	Schmidt Gregor	16	20	24	4	64
17.	Melzl Jürgen	8	32	10	8	58
18.	Weitzer Eva	28	6	12	10	56

Zielschießen – Einzel 2022						
Pl.	Name	DG 1	DG 2	DG 3	DG 4	Gesamt
1.	Brantl Harald	40	55	30	18	143
2.	Schuhmann Christian	48	44	32	18	142
3.	Kitzinger Thomas	32	45	30	22	129
4.	Brantl Max	26	44	38	12	120
5.	Rummel Albert	40	40	18	16	114
6.	Allkofer Josef	44	34	24	8	110
7.	Brantl Markus	18	44	32	10	104
8.	Hauner Johann	20	35	24	24	103
9.	Baumann Marianne	4	40	36	22	102
10.	Weiß Steve	30	30	28	14	102
11.	Geiselhöringer Franz	28	29	28	12	97
12.	Englisch Fred	24	24	34	14	96
13.	Heigl Franz	40	8	32	10	90
14.	Hoibl Stefan	32	28	24	2	86
15.	Weitzer Michael	34	45	2	4	85
16.	Stunack Rudi	26	39	18	0	83
17.	Kitzinger Patrick	32	20	20	6	78
18.	Lösch Gerhard	18	42	8	8	76
19.	Baumann Werner	18	36	6	14	74
20.	Aukofer Irene	36	20	10	4	70
21.	Melzl Jürgen	20	32	0	12	64
22.	Beck Walter	32	16	0	10	58
23.	Heino	24	10	4	10	48
24.	Weitzer Eva	4	30	12	0	46
25.	Volz Johanna	16	0	16	0	32



Teilnehmer Abteilungsmeisterschaft Zielwettbewerb

Scheinbar noch halbwegs stabil sind die Teilnehmerzahlen bei der Abteilungsmeisterschaft. Bisheriger Tiefpunkt waren das „Corona-Jahr“ 2021 mit 18 Teilnehmer. Am meisten Mitspieler waren im Jahr 2003 mit 33 Personen.

von: Markus Brantl

Jahr	Sieger Herren	Punkte	Jahr	Sieger Damen	Punkte
2009	Brantl Markus	160	2009	Brantl Anneliese	109
2010	Brantl Max	160	2010	Brantl Anneliese	109
2011	Fuchs Lothar	141	2011	Brantl Anneliese	80
2012	Hanauer Paul	148	2012	Weitzer Eva	88
2013	Fischer Reinhold	118	2013	Baumann Marianne	119
2014	Allkofer Josef	140	2014	Schlögl Martina	114
2015	Lösch Gerhard	115	2015	Baumann Marianne	79
2016	Schuhmann Christian	159	2016	Brantl Anneliese	129
2017	Fischer Reinhold	150	2017	Aukofer Irene	97
2018	Geiselhöringer Franz	137	2018	Brantl Anneliese	99
2019	Weitzer Michael	152	2019	Baumann Marianne	110
2021	Beck Walter	144	2021	Aukofer Irene	96
2022	Brantl Harald	143	2022	Baumann Marianne	102

Jahr	Sieger Mannschaft			
2009	Heigl Franz	Brantl Anneliese	Rummel Albert	Rucker Ludwig
2010	Brantl Markus	Weitzer Michael	Rummel Albert	Allkofer Josef
2011	Brantl Harald	Weitzer Eva	Kränkli Werner	Kramel Franz
2012	Kellner Franz	Kramel Franz	Lösch Gerhard	„Lucki“
2013	Fischer Reinhold	Schreiner Kurt	Lösch Gerhard	Hetznecker Hans
2014	Kellner Franz	Schreiner Kurt	Lösch Gerhard	Rittel Klaus
2015	Baumann Werner	Stunack Rudi	Lösch Gerhard	Punk Hans
2016	Fischer Reinhold	Schreiner Kurt	Weitzer Michael	Hanauer Paul
2017	Kellner Franz	Schuhmann Christian	Zahn Leander	Heigl Franz
2018	Beck Walter	Michl Walter	Ferstl Florian	Englisch Alfred
2019	Schuhmann Christian	Geiselhöringer Franz	Rummel Albert	Hoibl Stefan
2021	Hauner Johann	Brantl Harald	Brantl Markus	Fuchs Beatrice
2022	Beck Walter	Brantl Max	Heigl Franz	Aukofer Irene

... alle Ergebnisse seit Vereinsgründung (Jahr 1993) auf unserer Homepage unter „ [Archiv](#) „

Abteilungsmeisterschaft

- ☰ Mannschaftsmeister - Übersicht
>
- ☰ Einzelmeister - Übersicht
>
- ☑ Siegerlisten
>

von: Markus Brantl

Platz	Spieler	Jahr	Punkte	DG1	DG2	DG3	DG4
1	Brantl Markus	2009	160	46	40	34	40
2	Brantl Max	2010	160	42	44	42	32
3	Schuhmann Christian	2016	159	50	47	48	14
4	Kränkler Werner	1993	154				
5	Brantl Max	2007	153	44	47	30	32
6	Weitzer Michael	2019	152	33	50	42	16
7	Beck Walter	2008	150	28	55	36	31
8	Weitzer Hans	2007	150	42	52	30	26
9	Fischer Reinhold	2017	150	42	60	28	20
10	Brantl Max	2009	149	54	52	24	19
11	Allkofer Josef	2009	149	46	47	46	10
12	Hanauer Paul	2012	148	32	52	34	30
13	Wittmann Erwin	2017	148	50	42	48	8
14	Hanauer Paul	2007	147	36	55	24	32
15	Fischer Reinhold	1994	147				
16	Kitzinger Thomas	2019	145	48	37	32	28
17	Beck Walter	2021	144	44	50	32	18
18	Schmidt Thorsten	2017	144	38	60	34	12
19	Englisch Fred	2007	143	44	35	36	28
20	Hanauer Paul	2009	143	36	55	24	28
21	Fischer Reinhold	2006	143	40	50	34	19
22	Brantl Harald	2022	143	40	55	30	18
23	Schuhmann Christian	2022	142	48	44	32	18
24	Fuchs Lothar	2011	141	46	37	36	22
25	Brantl Max	2008	140	36	44	28	32
26	Hanauer Paul	1997	140				
27	Englisch Alfred	2012	140	34	52	24	30
28	Allkofer Josef	2011	140	46	36	44	14
29	Brantl Markus	2011	140	42	42	42	14
30	Allkofer Josef	2014	140	42	52	32	14
31	Hanauer Paul	2003	140	50	37	40	13
32	Beck Walter	2007	139	34	45	32	26
33	Brantl Harald	2007	139	36	45	36	22
34	Beck Walter	2000	138				
35	Rummel Albert	2009	138	24	42	36	36
36	Allkofer Josef	2008	137	32	35	24	36
37	Geiselhöringer Franz	2018	137	34	47	34	22
38	Rummel Albert	2010	137	28	55	50	4
39	Brantl Markus	2007	136	44	50	26	16
40	Krieger Jürgen	2012	135	46	55	10	24



Bei Gesamtpunktgleichheit folgt die Wertung nach den Durchgängen 4 ; 3 , 2 , 1
Vor dem Jahr 2001 wurden nur die Gesamtpunkte festgehalten

von: Markus Brantl

Gesamtpunkte			Punkte im Durchschnitt mind. 5 Meisterschaften nötig			Gespielte Abteilungsmeisterschaften seit 2001 (maximal 21 möglich)		
1	Brantl Max	2333	1	Brantl Max	116,7	1	Brantl Markus	21
2	Brantl Markus	2241	2	Schuhmann Christian	114,8	2	Brantl Max	20
3	Beck Walter	2161	3	Allkofer Sepp	113,3	3	Beck Walter	20
4	Englisch Alfred	1949	4	Fischer Reinhold	110,9	4	Englisch Alfred	19
5	Rummel Albert	1894	5	Hanauer Paul	110,8	5	Rummel Albert	19
6	Fischer Reinhold	1774	6	Kellner Franz	108,5	6	Baumann Marianne	19
7	Hanauer Paul	1773	7	Beck Walter	108,1	7	Brantl Harald	18
8	Brantl Harald	1711	8	Brantl Markus	106,7	8	Fischer Reinhold	16
9	Allkofer Sepp	1699	9	Wittmann Erwin	105,2	9	Hanauer Paul	16
10	Heigl Franz	1651	10	Heigl Franz	103,2	10	Heigl Franz	16
11	Baumann Marianne	1600	11	Englisch Alfred	102,6	11	Weitzer Mich	16
12	Kramel Franz	1485	12	Deml Rupert	101,3	12	Allkofer Sepp	15
13	Brantl Anneliese	1329	13	Baumann Werner	100,4	13	Kramel Franz	15
14	Weitzer Mich	1304	14	Weitzer Hans	100,0	14	Brantl Anneliese	15
15	Weitzer Evi	1036	15	Rummel Albert	99,7	15	Weitzer Evi	15
16	Stunack Rudi	992	16	Hetznecker Hans	99,4	16	Rittel Klaus	12
17	Lösch Gerhard	977	17	Kramel Franz	99,0	17	Stunack Rudi	11
18	Geiselhöringer Franz	952	18	Kränkler Werner	98,3	18	Lösch Gerhard	10
19	Wittmann Erwin	947	19	Lösch Gerhard	97,7	19	Geiselhöringer Franz	10
20	Kränkler Werner	885	20	Geiselhöringer Franz	95,2	20	Ehrl Werner	10
21	Ehrl Werner	869	21	Brantl Harald	95,1	21	Wittmann Erwin	9
22	Rittel Klaus	869	22	Rucker Luck	94,8	22	Kränkler Werner	9
23	Hetznecker Hans	696	23	Röhrle Gottfried	93,3	23	Hetznecker Hans	7
24	Schuhmann Christian	689	24	Weiß Steve	92,3	24	Ertl Rudi	7
25	Kellner Franz	651	25	Hoibl Stefan	91,0	25	Rappl Helmut	7
26	Deml Rupert	608	26	Stunack Rudi	90,2	26	Schuhmann Christian	6
27	Weitzer Hans	600	27	Brantl Anneliese	88,6	27	Kellner Franz	6
28	Ertl Rudi	584	28	Ehrl Werner	86,9	28	Deml Rupert	6
29	Rappl Helmut	574	29	Baumann Marianne	84,2	29	Weitzer Hans	6
30	Rucker Luck	569	30	Ertl Rudi	83,4	30	Rucker Luck	6
31	Röhrle Gottfried	560	31	Aukofer Irene	82,2	31	Röhrle Gottfried	6
32	Weiß Steve	554	32	Rappl Helmut	82,0	32	Weiß Steve	6
33	Baumann Werner	502	33	Spitzhirn Bernhard	81,7	33	Spitzhirn Bernhard	6
34	Spitzhirn Bernhard	490	34	Weitzer Mich	81,5	34	Brantl Hilde	6
35	Brantl Hilde	465	35	Brantl Hilde	77,5	35	Beer Fritz	6
36	Beer Fritz	463	36	Beer Fritz	77,2	36	Bauer Anton	6
37	Hoibl Stefan	455	37	Rittel Klaus	72,4	37	Baumann Werner	5
38	Krieger Jürgen	422	38	Weitzer Eva	69,1	38	Hoibl Stefan	5
39	Aukofer Irene	411	39	Schieferle Wolfgang	63,6	39	Aukofer Irene	5



Meisterschaften im Zielschießen

Kreis- / Bezirksebene



von: Markus Brantl, Tabellen: Bezirk VI Oberpfalz

30. April 2022

Kreismeisterschaften im Zielwettbewerb (Sommer) auf den Pflasterbahnen in Großberg

Bei den Kreismeisterschaften im Zielschießen waren 61 x Herren + 8 x Damen und 2 x U23 Teilnehmer am Start.

Organisiert wird dieser vom Kreis 602 „Ratisbona“

Veranstaltungsort war 2022 Großberg.

Üblicherweise wird das Zielschießen im jährlichen Wechsel mit Undorf, alle 2 Jahre in Großberg durchgeführt

Im diesem Jahr 2023 findet der Zielschießen am 13. Mai wieder in Undorf statt.

Für den TSV Großberg am Start waren, für die Herren Johann Hauner, Christian Schuhmann und Patrick Kitzinger

Patrick Kitzinger spielte gleich doppelt neben dem Herrenwettbewerb auch bei den U23-Junioren

Marianne Baumann startete bei den Damen

Johann Hauner erreichte mit 128 Punkten einen hervorragenden 11 Platz und qualifizierte sich für die Bezirksmeisterschaften im Zielschießen. Christian Schuhmann schaffte gute 108 Punkte und Platz 30

Patrick Kitzinger landete bei den Herren mit 94 Punkten auf Platz 39

Beim U23-Wettbewerb siegte Patrick mit 102 Punkten und qualifizierte sich für den Bezirkswettbewerb

Marianne erreichte bei den Damen 88 Punkte, dies reichte zu Platz 4 und bedeutete ebenfalls das

Startrecht zum Bezirks-Zielwettbewerb. Aus Termingründen nahm Marianne jedoch nicht teil

08+10+15. Juni. 2022

Bezirksmeisterschaft im Zielwettbewerb (Sommer) Stockschiützenhalle in Untertraubenbach

Bei den Bezirksmeisterschaften wird eine Doppelrunde gespielt (48 Versuche)

Insgesamt waren 60 Herren am Start. Johann Hauner erreichte einen hervorragenden 8 Platz mit 282 Punkten.

Nur 1 Punkt hinter dem aktuellen Nationalspieler Manuel Schmid mit 281 Punkten.

Sieg wurde der ehemalige langjährige Nationalspieler Christoph Öttl mit 353 Punkten vor den beiden

Zielschieß-Spezialisten vom FC Untertraubenbach Karl Breu und Jürgen Spannfellner.

Anbei ein Auszug der Herren-Siegerliste

		BAYERISCHER EISSPORT-VERBAND e.V.					
		Sparte: EISSTOCKSPORT					
		Bezirk: VI / OBERPFALZ					
		www.bev-bezirk6.bayern					
Ergebnisliste Herren							
1.	Öttl Christoph	SC Zell	603	353	173	44-47-56-26	180 46-60-46-28
2.	Breu Karl	FC Untertraubenbach	600	353	168	46-60-52-10	185 48-55-52-30
3.	Spannfellner Jürgen	FC Untertraubenbach	600	332	166	50-40-48-28	166 44-60-34-28

4.	Hofer Siegfried	DJK Reichenbach	600	293	167	50-55-44-18	126 40-42-18-26
5.	Drexler Ulrich sen.	ESF Heselbach-Meldau	604	290	121	30-55-18-18	169 46-55-40-28
6.	Gmach Josef	FC Katzbach	600	289	140	48-42-30-20	149 36-47-42-24
7.	Schmid Manuel	FC Ottenzell	600	283	134	42-50-32-10	149 42-45-42-20
8.	Hauner Johann	TSV Großberg	602	282	128	42-32-42-12	154 44-50-36-24
9.	Schuiere Markus	TSV Falkenstein	600	277	142	44-50-34-14	135 48-55-24- 8
10.	Drexler Ulrich jun.	ESF Heselbach-Meldau	604	276	136	42-52-20-22	140 32-50-40-18
11.	Haas Klaus	ESF Heselbach-Meldau	604	271	134	30-44-38-22	137 36-37-40-24
12.	Zahner Georg	SV Schönthal	600	270	134	38-60-24-12	136 48-52-22-14
13.	Hierl Philipp	SSV Rossbach-Wald	600	267	127	44-37-32-14	140 22-60-44-14
14.	Müller Thomas	MSC Pfatter	602	265	132	34-42-44-12	133 28-47-36-22
15.	Seidl Alexander	DJK Beucherling	600	263	148	34-42-32-40	115 34-39-28-14
16.	Groittl Daniel	FC Untertraubenbach	600	262	128	30-50-38-10	134 36-52-34-12



Meisterschaften im Zielschießen

Bezirks- / Bayernebene



von: Markus Brantl, Tabellen: Bezirk VI - Oberpfalz

30.Oktober.2022

Bezirksmeisterschaft im Zielwettbewerb (Winter) in der Donau-Arena Regensburg

Bei den Bezirksmeisterschaften auf Eis in der Donau-Arena nahmen Johann Hauner (Herren) und Patrick Kitzinger (U23) teil. Bei den Herren waren insgesamt 40 Teilnehmer am Start. Anbei ein Auszug der Siegerliste. Patrick Kitzinger konnte sich mit 226 Punkten im Wettbewerb U23 für die Bayerischen Meisterschaft qualifizieren

BAYERISCHER EISSPORT-VERBAND e.V.

Sparte: EISSTOCKSPORT
Bezirk: VI / OBERPFALZ
www.bev-bezirk6.bayern

Ergebnisliste - Herren

1. Schmid Manuel	FC Ottenzell	600	339	172	40-60-42-30	167	30-55-46-36
2. Öttl Christoph	SC Zell	603	296	133	48-45-20-20	163	46-47-40-30
3. Drexler Ulrich sen.	ESF Heselbach-Meldau	604	281	139	38-45-46-10	142	42-50-38-12
4. Menacher Johannes	FC Untertraubenbach	600	276	149	20-55-54-20	127	34-45-36-12
5. Spannfellner Jürgen	FC Untertraubenbach	600	273	132	38-52-24-18	141	44-47-14-36
6. Steinleitner Hubert	SV Adlhausen	603	270	117	26-39-30-22	153	38-55-40-20
7. Meier Matthias	SC Zell	603	269	135	50-45-32- 8	134	42-50-32-10
8. Burgmeier Markus	SV Hagelstadt	602	267	131	38-55-20-18	136	32-42-50-12
9. Hierl Philipp	SSV Roßbach-Wald	600	265	136	32-52-44- 8	129	38-47-28-16
10. Meier Johann	ATSV Pirkensee-Ponholz	604	264	120	36-40-42- 2	144	44-50-30-20
11. Schützenmeier Emil	TSV Bernhardswald	602	263	119	24-19-44-32	144	42-26-44-32
12. Götz Manuel	ESC Berching	603	257	132	24-60-34-14	125	42-47-14-22
13. Breu Karl	FC Untertraubenbach	600	252	137	40-45-30-22	115	24-55-28- 8
14. Schuierer Markus	TSV Falkenstein	600	252	112	22-50-20-20	140	32-60-40- 8
15. Ostermeier Christian	ASV Undorf	602	251	113	28-37-30-18	138	48-40-36-14
16. Winter Helmut	SV Adlhausen	603	250	130	22-50-30-28	120	24-34-46-16
17. Hauner Johann	TSV Großberg	602	247	117	46-37-28- 6	130	32-42-34-22
18. Beck Christian	SV Obertraubling	602	243	99	14-35-34-16	144	36-60-32-16
19. Drexler Ulrich jun.	ESF Heselbach-Meldau	604	237	134	30-50-28-26	103	36-45- 4-18
20. Allmeier Reinhold	TSV Deuerling	602	228	125	48-29-24-24	103	20-37-16-30
21. Halbig Maximilian	SC Zell	603	227	117	34-45-28-10	110	22-42-26-20
22. Hofer Siegfried	DJK Reichenbach	600	224	108	24-42-18-24	116	24-60-24- 8
23. Eichenseher Ludwig	ASV Undorf	602	223	117	42-45- 6-24	106	42-26-24-14
24. Purucker Jannik	SV Steinmühle	601	220	108	40-24-28-16	112	42-42-20- 8

Ergebnisliste - U23 männlich

1. Benkert Maximilian	FC Teugn	603	258	128	36-50-22-20	130	46-40-26-18
2. Purucker Jannik	SV Steinmühle	601	227	119	32-55-20-12	108	24-52-26- 6
3. Kitzinger Patrick	TSV Großberg	602	226	92	40-10-26-16	134	30-60-16-28
4. Blödt Lukas	IV 1880 Nabburg	604	150	67	26-17-20- 4	83	14-45-12-12
5. Ippisch Tobias	ESF Heselbach-Meldau	604	137	61	12-21-28- 0	76	20-20-28- 8

30.Dezember 2022

Bayerische Meisterschaften im Zielwettbewerb (Winter) in der Eishalle Waldkraiburg

Bei der bayerischen Meisterschaft im Zielwettbewerb lief es für Patrick nicht so gut.

Nach einem durchaus passablen 1.Durchgang mit 107 Punkten, obwohl sich Patrick gegen Ende des 1.Durchgangs leicht verletzte. Er kämpfte sich weiter durch, schaffte dann aber im 2.Durchgang nur noch 66 Punkte.

16.+31.Juli 2022

Oberliga Nord - Herren – Sommer 2022

Überdachten Asphaltbahnen in Schorndorf



Großberg I - - - Klassenerhalt locker geschafft

Im Jahr 2019 in der Bayernliga angetreten, mussten Großberg I trotz guter Leistung und 23:33 Punkten den Abstieg hinnehmen. Damals musste sogar der FC Teugn mit Positiven Punkten (29:27) absteigen.

In der Vorrunde konnte mit 16:12 Punkten und Platz 5 eine gute Ausgangsbasis für die Rückrunde geschaffen werden. Steve Weiß musste nach ein paar Spielen Verletzungsbedingt ausgewechselt werden. Es kam Jürgen Melzl ins Team. Nur 3 Punkte fehlten zu den Aufstiegsplätzen.... zu den Abstiegsplätzen aber auch nur 4 Punkte Vorsprung. Nach dem vorzeitigen Ausscheiden von Neumühle in der Rückrunde wurde ein Sieg aus der Vorrunde annulliert. In der Rückrunde kam für Jürgen Melzl, Thomas Kitzinger ins Team. Auch in der Rückrunde konnte unser Team wieder 14:12 Punkte erreichen. Somit wurde mit der 28:24 Punkte der Klassenerhalt locker geschafft. Insgesamt habe ich als Zuschauer mitbekommen, dass es sehr schwierig ist auf den Bahnen in Schorndorf zu Maßen. Ich durfte so, die ein oder andere Maß bewundern, die hinten am Balken krachte, bzw. die dermaßen schnell Zusammenbremsen, dass das gewünschte Ziel noch weit vor dem Stock lag.

Dieses Jahr sind die beiden Meisterschaftstage der Oberliga Nord Herren am Samstag 15.Juli und Sonntag 30.Juli 2023 Spielort in Vor- und Rückrunde ist wieder in der Stockhalle in Schorndorf

Oberliga Nord – Herren – Sommer 2022				
Platz	Logo	Team	Punkte	Note
1.		ESF Heselbach-Meldau	35:17	1,682
2.		FC Teugn	35:17	1,659
3.		EV Münchshofen	32:20	1,217
4.		FC Kaltenbrunn	32:20	1,197
5.		FC Katzbach	32:20	1,107
6.		SC Schönach	30:22	1,200
7.		TSV Großberg	28:24	0,975
8.		EC Wetterfeld	25:27	1,058
9.		SV Sünching	21:31	0,869
10.		ASV Undorf	21:31	0,694
11.		ESF Penting	20:32	0,747
12.		1.FC Neunburg v. Wald II	20:32	0,730
13.		SF Kondrau	18:34	0,796
14.		TSV Falkenstein	15:37	0,727
15.		Neumühler EG entschuldigt in der Rückrunde nicht angetreten		

1. Mannschaft	<p>Sommersaison 2022</p>						
		Michael Weitzer	Johann Hauner	Christian Schuhmann	Jürgen Melzl	Steve Weiß	Thomas Kitzinger

26.Juni 2022

Pflasterbahnen in Alteglofsheim

Bezirksklasse Süd Herren – Sommer



Großberg II - . . . Aufstieg in die Bezirksliga

Vor Corona musste das Team aus der Bezirksliga unglücklich absteigen. Für Rudi Stunack kamen Balu und Kitz jun. ins Team. Bei der ersten Meisterschaft im Sommer 2022 konnte das Team Großberg II mit Walter Beck, Patrick Kitzinger, Gerhard Lösch, Max Brantl und Johann Hetznecker überzeugen. Starker Start mit 13:1 Punkten. Nach einer kurzen Schwächephase gewann das Team die entscheidenden letzten Partien gegen die direkten Mitkonkurrenten um den Aufstieg. Die Spiele 10 und 11 gegen SC Zell II und ESC Berching II waren jedoch nichts für schwache Nerven. Die hohen Spielergebnisse (siehe unten) deuten eher auf ein nicht so gutes Spiel von beiden Seiten hin. Da waren wohl die Nerven auf beiden Seiten sehr angespannt bei den entscheidenden Spielen um den Aufstieg. Vor dem letzten Spiel waren wir Quasi durch und der Aufstieg war gesichert. Während unser Gegner der TV Herrnwahlthann unbedingt gewinnen muß um noch eine Chance auf den Aufstieg zu haben. Den Herrnwahlthannern gelang in diesem Spiel allerdings so gut wie nichts und das Glück war auch noch auf unserer Seite. Somit konnte das letzte Spiel klar mit 30:0 Punkten gewonnen werden. In den letzten 3 Spielen kam Johann Hetznecker für Max Brantl in das Team. Gratulation unseren Jungs zum (Wieder)Aufstieg in die Bezirksliga Süd. Diese wird wieder im Kreis 602 gespielt. Termin Sonntag 25.Juni 2023 um 7.00 Uhr, Spielort: Pflasterbahnen in Neutraubling



Bezirksklasse Herren / Sommer 2022				
Platz	Logo	Team	Punkte	Note
1.		TSV Großberg II	20:4	1,588
2.		ESC Berching II	17:7	1,380
3.		SV Obertraubling	17:7	1,113
4.		TV Herrnwahlthann	15:9	1,338
5.		SV Riekofen	14:10	1,371
6.		ESV 1927 Regensburg	13:11	1,023
7.		SC Zell II	11:13	1,039
8.		TSV Alteglofsheim	11:13	0,954
9.		TSV Bernhardswald	10:14	0,975
10.		EC Schönberg-Wenzenbach	9:15	0,777
11.		EV Irnsing	9:15	0,601
12.		TSV Bad Gögging	6:18	0,720
13.		TV Aiglsbach	4:20	0,675

09.Juli 2022

Kreisoberliga Herren – Sommer

Asphaltbahnen in Regenstauf



Großberg III - . . . schafft den Klassenerhalt

Alle Jahre wieder spielen wir ? oder melden wir die Dritte Mannschaft ab? Immerhin sind unter der Kreisoberliga noch 3 niedrigere Klassen (Kreisliga, A-Klasse, B-Klasse) also wir spielen. Denn bei Nichtantreten würde ein „Doppelabstieg“ folgen. Bei Abmeldung und evtl. späterer „Wieder-Anmeldung“ würde es 3 Klassen nach unten gehen. Wer weiß, vielleicht gibt es in Zukunft - Rückkehrer, Neuzugänge – und man ist froh, wenn man nicht erst wieder einige Jahre mühselig durch mehrere Aufstiege den Weg nach oben suchen muss. Somit wurden 4 „Übrig-Gebliedene“ Passspieler gefunden die sich der Herausforderung stellten. Notfalls wäre auch noch Brantl Harald, der mit dem E-Bike anreiste als Ersatzspieler dabei gewesen. Erwartungsgemäß eine Durchwachsene Leistung. Trotzdem wurde das Ziel „Klassenerhalt“ locker erreicht! Die Stocknote war insgesamt gut. Ein paar Spiele wurden unglücklich (dumm) verloren. Jedenfalls haben wir die Erkenntnis, dass wir uns in der Kreisoberliga nicht verstecken müssen, und wir bis auf ein Spiel gegen jeden Gegner mithalten konnten. In diesem Jahr kann sich das Team am Samstag 08.Juli 2023 beweisen. Hier finden die sämtliche Kreismeisterschaft statt. Die Kreisoberliga wird mit maximal 12 Mannschaften gespielt. Spielort ist auch hier die Pflasterbahnen in Neutraubling

Kreisoberliga Herren / Sommer 2022				
Platz	Logo	Team	Punkte	Note
1.		SpVgg Hainsacker	18:4	2,540
2.		FSV Steinsberg II	16:6	1,525
3.		TSV Eitlbrunn II	16:6	1,372
4.		EC Beratzhausen	13:9	1,282
5.		TSV Neutraubling	13:9	0,981
6.		SpVgg Willenhofen-Herrnried	12:10	1,118
7.		ASV Undorf II	10:12	1,319
8.		FC Rosenhof-Wolfskofen	9:13	0,610
9.		TSV Großberg III	8:14	0,938
10.		SV Sünching II	8:14	0,710
11.		TSV Adlersberg II	5:18	0,558
12.		SV Hagelstadt II	4:18	0,493
13.		SV Schwabelweis Regensburg	entschuldigt nicht angetreten	

3. Mannschaft					
	Sommersaison 2022	Josef Allkofer	Markus Brantl	Albert Rummel	Alfred Englisch

03. Juli 2022

Landesliga Nord Damen – Sommer 2022

Stockhalle in Schorndorf

Umstrukturierung in den Landesligen – Damen müssen in die Bezirksoberliga absteigen

Erstmals nutzt der TSV Großberg mit dem EC Sonne Bruck das neu eingeführte Vereinssplitting. Vereinssplitting was ist das? Dazu mehr auf eine der nachfolgenden Seite! Eigentlich wäre für den Sommer ja eine Vor- und Rückrunde in der Landesliga Nord geplant gewesen. Nach Abstimmung waren sich aber die Vereine einig, dass die Meisterschaft nur in einer Einfachrunde ausgetragen wird. Ein 15er Damen-Turnier ist ja sowieso der Wahnsinn (zeitlich gesehen!) Rund eine halbe Stunde dauert ein Durchgang, bei 15 Durchgängen muss somit mit 7 ½ Stunden für ein Turnier gerechnet werden. Da reicht eine Einfachrunde muss nicht doppelt sein! Nun gut, soweit kams nicht. Im Vorfeld bereits haben mit dem ESC Neubäu und dem TSV Mammig, 2 Mannschaften abgemeldet. Beim Turniertag ist dann auch noch der SV Schalding-Heining nicht angetreten. Aufgrund der im Vorfeld angekündigten Reduzierung der Liga auf ein 13er, war klar, dass wohl ein Großteil der 15er Liga absteigen müssen...

Trotzdem hatte am Ende nur 3 Punkte zum Klassenerhalt gefehlt... da wäre mehr drinnen gewesen....

Seit ein paar Jahren jedoch kommt es bei den Damen zu einer wahren Mannschaften Abmeldeflut.

Wer weiß, vielleicht gibt ja wie so oft doch noch ein Klassenerhalt am „Grünen Tisch“.

Ansonsten geht's nächstes Jahr weiter in der Bezirksoberliga. Momentan sind hier 8 Mannschaften in der Liga gelistet.

Diese Meisterschaft könnte ein „Heimspiel“ werden, da diese am 18.06.2023 in unserem Kreis 602 ausgetragen wird.

Spielort sind die Pflasterbahnen in Obertraubling

Landesliga Nord Damen / Sommer 2022				
Platz	Logo	Team	Punkte	Note
1.		DJK-SV Sulzbach	18:4	1,683
2.		ESC Rötz-Schönberg	16:6	1,429
3.		SV Zeitlarn	14:8	1,373
4.		SV Atzenzell-Sattelbogen	14:8	0,994
5.		EC Acrobräu Moos	12:10	1,020
6.		EC Blosserberg-Riedbachtal	11:11	0,766
7.		ESF Neustadt-Waldnaab	10:12	0,882
8.		SpVgg Brandten	9:13	0,897
9.		TSV Neutraubling	9:13	0,870
10.		TSV Großberg	8:14	0,830
11.		SC Oberwackerstall-Tunding	7:15	0,858
12.		EC Rettenbach	4:18	0,808

History:

(Meisterschaften Damen Sommer)

1997: Erstes Damenteam in Großberg: Erika Deml, Anneliese Brantl, Inge Zwick und Mathilde Brantl wurden mit 15:9 Punkte 3.ter in der Kreisliga

1999: Erster Aufstieg in die BOL: Roswitha Kraus, Anneliese Brantl, Ruth Kraft und Marianne Wild werden mit 16:8 Punkte 2.ter von 7 Teams

2000: In der BOL mit 13:15 Punkten 10.ter von 15 Es folgte leider die Abmeldung des Damenteam

2011: Wiedereinstieg in den Meisterschaftsbetrieb

2012: Mit 16:4 Punkte siegt das Team Eva Weitzer, Anneliese Brantl, Marianne Baumann und Martina Schlögl und steigt von der BOL in die Landesliga auf.

bis 2016 schaffte man 4x in Folge den Klassenerhalt

2017: Musste das Team den Abstieg hinnehmen

2018: Es folgte der sofortige Wiederaufstieg von der BOL in die Landesliga: Irene Aukofer, Anneliese Brantl Marianne Baumann und Eva Weitzer siegten mit 13:1 Punkten.

Damenteam						
	Sommersaison 2022	Marianne Baumann	Heike Gerhardt	Sandra Scherer	Irene Aukofer	Beatrice Fuchs



Vereinssplitting

Für unser Damenteam – was ist das ?



von: Markus Brantl

Damenteam seit der Sommersaison 2022 mit 2 Neuzugängen



Unser Damenteam konnte sich seit der Sommersaison 2022 mit 2 Neuzugängen verstärken. Heike Gerhardt und Sandra Scherer. Beide vom EC Sonne Bruck dürfen seit Sommer 2022 für die Damenmannschaft des TSV Großberg an den Start gehen. Für Mixed und Freie Turnier sind sie weiterhin Spielberechtigt für den EC Sonne Bruck, nicht jedoch für den TSV Großberg. Möglich macht dies, das sogenannte „Vereinssplitting“



Vereinssplitting ? Was ist das?

Einleitung:

Ab dem 01. Oktober 2018 ist es möglich, dass eine Spielerin sein Spielrecht der einzelnen Spielklasse auf mehrere Vereine aufteilen kann (im weiteren Vereinssplitting genannt)
Diese Regelung gilt derzeit nur für den Damen- und Nachwuchsbereich. Im Herrenbereich vorerst nicht zulässig.

Begriffe: Folgende Begriffe werden im folgenden Text benutzt:

<u>Ausführliche Beschreibung:</u>	<u>Kurzform</u>
Aufteilung des Spielrechts in verschiedene Spielklassen	Vereinssplitting
Verein auf den der Spielerpaß ausgestellt wurde	Stammverein
Verein auf den eine Spielklasse übertragen wird	Spielklassenverein

Vorteile eines Vereinssplittings

- Die Spielerin bleibt mit seinem Spielerpass bei seinem Stammverein und ist für diesen nicht „verloren“
- Ein Spieler*in kann für eine Winter- oder Sommersaison an einen anderen Verein „ausgeliehen“ werden, ohne, dass ein Vereinswechsel (mit zweimal neuem Spielerpass) durchgeführt werden muss
- Ein Nachwuchsspieler kann, falls in seinem Stammverein keine weiteren gleichaltrigen Spieler sind, in dieser einen Spielklasse bei einem anderen Verein spielen, aber in der nächsthöheren bei seinem Stammverein.

von: Markus Brantl

29 Michael Weitzer	28 Thomas Kitzinger	20 Johann Hauner	19 Patrick Kitzinger	17 Gerhard Lösch
17 Christian Schuhmann	14 Marianne Baumann	12 Eva Weitzer	11 Max Brantl	11 Walter Beck
7 Jürgen Melzl	5 Johann Hetznecker	5 Steve Weiß	5 Beatrice Fuchs	4 Sandra Scherer
3 Heike Gerhard	3 Markus Brantl	3 Albert Rummel	2 Irene Aukofer	2 Josef Allkofer
2 Johanna Volz	1 Alfred Englisch	1 Niklas Donhauser		

History

Bisher am meisten Einsätze in einem Jahr: Steve Weiß mit 41 Turniereinsätzen im Jahr 2014

Es folgen Steve Weiß mit 37 Einsätze im Jahr 2017, Max Brantl mit 36 Einsätzen im Jahr 2010
 Gottfried Röhl 35x (2014+2016), Thomas Kitzinger 35x (2019) Ralf Schönbrunner 34x (2016)
 Gottfried Röhl 33x (2013) Steve Weiß 33x (2018), Steve Weiß 32x (2016) Jürgen Krieger 31x (2016),
 Gottfried Röhl 31x (2017) Max Brantl 30x (2009), Lothar Fuchs 30x (2011), Christian Schuhmann 30x (2018)
 Werner Baumann 30x (2014) Michael Weitzer 29x (2018+2022) Gottfried Röhl 29x (2012)
 Karl-Heinz Skorsetz 29x (2014) Walter Beck 28x (1999) Dietmar Kainzbauer 28x (2016) Michael Weitzer 28x (2019)
 Steve Weiß 28x (2015) Reinhold Fischer 28x (2013+2014) Max Brantl 28x (2011) Max Brantl 27x (1998)
 Markus Brantl 27x (2014) Gottfried Röhl 27x (2011) Ralf Schönbrunner 27x (2017) Florian Ferstl 27x (2017)
 Steve Weiß 27x (2019) Christian Schuhmann 26x (2016+2017) Markus Brantl 26x (2015)
 Reinhold Fischer 26x (2011+2012) Max Brantl 26x (2000+2002+2005)

von: Markus Brantl

Pl.	Spieler	Turniere
1	Brantl Max	615
2	Beck Walter	556
3	Brantl Markus	369
4	Fischer Reinhold	351
5	Kellner Franz	305
6	Weitzer Michael	272
7	Röhrli Gottfried *1	256
8	Brantl Anneliese	248
9	Baumann Marianne	239
10	Weiß Steve	217
11	Ertl Rudolf †	213
12	Heigl Franz	212
13	Hanauer Paul †	198
14	Brantl Harald †	194
15	Schuhmann Christian	184
16	Allkofer Josef	177
17	Englisch Alfred	169
18	Krieger Jürgen *1	150
19	Weitzer Eva	147
20	Hetznecker Hans	138
21	Rucker Ludwig *1	121
22	Stunack Rudi *1	112
23	Kramel Franz *1	112
24	Rittel Klaus	103
25	Ehemann Gerhard †	102
26	Weitzer Hans	89
27	Kränkli Werner	86
28	Schönbrunner Ralf *1	84
29	Ehrl Werner *1	84
30	Beer Friedrich †	76
31	Kitzinger Thomas	76
32	Kainzbauer Dietmar *1	69
33	Melzl Emil *1	66
34	Schlögl Martina *1	64
35	Lösch Gerhard	64
36	Aukofer Irene	60
37	Rummel Albert	60
38	Baumann Werner	56
39	Kraus Roswitha	56
40	Janousch Willi	48
41	Melzl Karl *1	48
42	Schäffer Hans †	47
43	Skorsetz Karl-Heinz *1	45
44	Fuchs Bea	46
45	Deml Rupert *1	44
46	Bock Franz *1	44
47	Spitzhirn Bernhard	43
	*1 = nicht mehr im Verein	

Pl.	Spieler	Turniere
48	Ferstl Florian *1	41
49	Wittmann Erwin	40
50	Fuchs Lothar *1	40
51	Pichlmeier Kurt *1	40
52	Schmidt Thorsten *1	39
53	Kirchner Florian *1	35
54	Kitzinger Patrick	35
55	Geiselhöringer Franz	31
56	Brantl Mathilde *1	29
57	Rappl Helmut *1	29
58	Zwick Inge *1	27
59	Marchner Franz †	23
60	Hauner Johann	22
61	Siefker Lutz	19
62	Melzl Jürgen	19
63	Deml Erika *1	18
64	Hoibl Stefan	17
65	Schieferle Wolfgang	17
66	Nowotny Johann †	13
67	Danhauser Hans *1	13
68	Bauer Anton †	13
69	Hofbauer Markus	13
70	Scheuerer Patrick *1	13
71	Marchner Rudolf *1	12
72	Punk Johann	12
73	Kraft Ruth *1	12
74	Volz Johanna	12
75	Marchner Harry	11
76	Süß Michaela *1	11
77	Donhauser Niklas	10
78	Seebauer Konrad †	10
79	Adolf Christian *1	10
80	Zahn Leander *1	9
81	Spitzhirn Peter *1	9
82	Köglmeier Emmi *1	6
83	Wieninger Markus *1	5
84	Sandra Scherer	5
85	Schwarz Lukas *1	4
86	Schmalzl Mario *1	4
87	Inhofer Manfred *1	4
88	Heike Gerhardt	4
89	Seidl Hubert *1	3
90	Beck Xaver	2
91	Ehrl Renate *1	2
92	Wild Marianne *1	2
93	Wild Christa *1	2
94	Gottswinter Hans	1
95	Schreiner Kurt	1

von: Markus Brantl

	Datum	Ort / Ausrichter	Anz.	Spieler				Ergeb.	Platz	
1	4+5.1.20	MS Bayerliga Nord Eishalle Regen	21	Johanna Volz	Eva Weitzer	Bea Fuchs	Marianne Baumann	Anneliese Brantl	10:30	20
2	19.01.20	Herrturnier EVR DonauArena	13	Steve Weiß	Thomas Kitzinger	Patrick Kitzinger	Michael Weitzer		6:18	11
3	19.01.20	Herrturnier EVR DonauArena	13	Walter Beck	Hans Hetznecker	Klaus Rittel	Jürgen Melzl		6:18	12
4	26.01.20	MS Kreisoberliga DonauArena	13	Patrick Kitzinger	Niklas Donhauser	Albert Rummel	Gerhard Lösch		15:9	5
5	8+9.2.20	MS Bezirksoberliga Mitterteich	28	Steve Weiß	Thomas Kitzinger	Michael Weitzer	Christian Schuhmann		27:27	16
6	17.02.20	MS Bezirksliga DonauArena	13	Walter Beck	Hans Hetznecker	Markus Brantl	Klaus Rittel		7:17	12
7	29.02.20	FreiesTurnier Abenberg	7 R	Steve Weiß	Thomas Kitzinger	Christian Schuhmann	Jürgen Melzl		22:2	1
	Datum	Ort / Ausrichter	Anz.	Spieler				Ergeb.	Platz	
1	10.10.21	KreispokalVor Gr.C DonauArena	9	Michael Weitzer	Patrick Kitzinger	Niklas Donhauser	Gerhard Lösch		9:7	4
2	17.10.21	KreispokalVor Gr.A DonauArena	13	Thomas Kitzinger	Johann Hauner	Christian Schuhmann	Gerhard Lösch		14:10	4
3	24.10.21	Kreispokal Mixed DonauArena	7	Marianne Baumann	Irene Aukofer	Michael Weitzer	Thomas Kitzinger		4:8	6
4	31.10.21	Kreispokal Herren ENT/DonauArena	13	Christian Schuhmann	Johann Hauner	Jürgen Melzl	Niklas Donhauser		9:15	10
	Datum	Ort / Ausrichter	Anz.	Spieler				Ergeb.	Platz	
1	16.01.22	MS Bezirksoberliga Vorrunde	14	Steve Weiß	Thomas Kitzinger	Michael Weitzer	Christian Schuhmann		16:8	5
2	06.02.22	MS Bezirksoberliga Rückrunde	14	Steve Weiß	Thomas Kitzinger	Michael Weitzer	Christian Schuhmann		7:19	13
3	13.02.22	MS Kreisoberliga DonauArena	11	Patrick Kitzinger	Gerhard Lösch	Johann Hauner	Niklas Donhauser		16:4	2
4	26.03.22	Herrturnier von BW Thalmassing in	13	Thomas Kitzinger	Michael Weitzer	Jürgen Melzl	Christian Schuhmann		14:10	4
5	27.03.22	DUO-Turnier Untertraubach	13	Thomas Kitzinger	Patrick Kitzinger				6:18	11
6	31.03.22	Trainingsabend Großberg	9	Thomas Kitzinger	Patrick Kitzinger	Michael Weitzer	Max Brantl		12:4	2
7	09.04.22	Kreispokal Herren C Tegernheim	9	Max Brantl	Patrick Kitzinger	Walter Beck	Gerhard Lösch		10:6	3
8	09.04.22	Kreispokal Herren A Adlersberg	13	Thomas Kitzinger	Johann Hauner	Michael Weitzer	Christian Schuhmann		16:8	4
9	16.04.22	Labertal-Cup Herren Deuerling	7	Patrick Kitzinger	Michael Weitzer	Walter Beck	Christian Schuhmann		14:10	2
10	22.04.22	Trainingsabend Painten	9	Patrick Kitzinger	Thomas Kitzinger	Marianne Baumann	Beatrice Fuchs		5:11	7
11	23.04.22	Kreispokal Herren Entscheidung	13	Patrick Kitzinger	Johann Hauner	Josef Allkofer	Johann Hetznecker		10:14	9
12	24.04.22	Kreispokal Damen Obertraubling	5	Eva Weitzer	Marianne Baumann	Beatrice Fuchs	Sandra Scherer		11:5	1
13	01.05.22	Pokalturnier Herren SV Fortuna	9	Max Brantl	Patrick Kitzinger	Gerhard Lösch	Walter Beck		10:6	4

von: Markus Brantl

	Datum	Ort / Ausrichter	Anz.	Spieler				Ergeb.	Platz
14	12.05.22	Trainingsabend in Deuerling	9	Max Brantl	Michael Weitzer	Gerhard Lösch	Johann Hetznecker	3:9	9
15	14.05.22	DUO-Turnier Marchtrenk	11	Thomas Kitzinger	Patrick Kitzinger			4:16	9
16	15.05.22	Kreispokal Mixed Neutraubling	11	Walter Beck	Michael Weitzer	Marianne Baumann	Eva Weitzer	15:5	1
17	21.05.22	Mixed-Turnier Herrwahlthann	7	Johann Hauner	Thomas Kitzinger	Marianne Baumann	Johanna Volz	6:6	4
18	26.05.22	Vatertagsturnier Lappersdorf	11	Johann Hauner	Thomas Kitzinger	Michael Weitzer	Christian Schuhmann	16:4	1
19	28.05.22	Freies-Turnier Bernhardswald	11	Walter Beck	Johann Hauner	Thomas Kitzinger	Patrick Kitzinger	20:0	1
20	29.05.22	Bezirkspokal Mixed Neustadt/WN	11	Eva Weitzer	Marianne Baumann	Michael Weitzer	Christian Schuhmann	11:9	6
21	02.06.22	Trainingsabend Beratzhausen	9	Johann Hauner	Michael Weitzer	Gerhard Lösch	Christian Schuhmann	15:1	1
22	11.06.22	Kreispokal Senioren Obertraubling	9	Max Brantl	Walter Beck	Johann Hetznecker	Gerhard Lösch	14:2	1
22	23.06.22	Trainingsabend Willenhofen	9	Thomas Kitzinger	Eva Weitzer	Michael Weitzer	Gerhard Lösch	8:8	4
24	26.06.22	Mixed-Turnier Schierling	8	Eva Weitzer	Marianne Baumann	Thomas Kitzinger	Michael Weitzer	8:6	2
25	26.06.22	Meisterschaft BezirksklasseSüd	13	Walter Beck	Gerhard Lösch	Max Brantl	Patrick Kitzinger Johann Hetznecker	20:4	1
26	01.07.22	Freies-Turnier Kelheim	9	Irene Aukofer	Beatrice Fuchs	Walter Beck	Thomas Kitzinger	8:8	5
27	01.07.22	Brotzeitturnier Adlersberg	9	Gerhard Lösch	Max Brantl	Markus Brantl	Albert Rummel	8:8	4
28	03.07.22	Meistersch. Damen Landesliga Nord	13	Sandra Scherer	Heike Gerhardt	Irene Aukofer	Marianne Baumann	8:14	10
29	09.07.22	Meisterschaft Kreisoberliga	12	Albert Rummel	Josef Allkofer	Markus Brantl	Alfred Englisch	8:14	9
30	09.07.22	Herrenturnier Ittling	5 R	Johann Hauner	Steve Weiß	Michael Weitzer	Christian Schuhmann	12:4	1
31	10.07.22	Bezirkspokal Damen Irnsing	11	Sandra Scherer	Heike Gerhardt	Eva Weitzer	Marianne Baumann	14:4	2
32	14.07.22	Trainingsabend Brunn	9	Gerhard Lösch	Johann Hauner	Max Brantl	Michael Weitzer	12:4	2
33	15.07.22	Meisterschaft Oberliga Nord VOR	15	Steve Weiß	Johann Hauner	Michael Weitzer	Christian Schuhmann Jürgen Melzl	16:12	5
34	23.07.22	Herrenturnier Maxhütte-Haidhof	11	Johann Hauner	Thomas Kitzinger	Patrick Kitzinger	Gerhard Lösch	12:8	6
35	29.07.22	Herrenturnier Obertraubling	11	Gerhard Lösch	Patrick Kitzinger	Walter Beck	Max Brantl	10:10	7
36	31.07.22	Meisterschaft Oberliga Nord Rück	15	Johann Hauner	Michael Weitzer	Thomas Kitzinger	Christian Schuhmann	28:24	7
37	04.08.22	Trainingsabend Kelheim	9	Patrick Kitzinger	Thomas Kitzinger	Christian Schuhmann	Johann Hetznecker	11:5	3
38	13.08.22	FreiesTurnier Althenhann	11	Gerhard Lösch	Max Brantl	Markus Brantl	Patrick Kitzinger	11:9	5

von: Markus Brantl

	Datum	Ort / Ausrichter	Anz.	Spieler				Ergeb.	Platz
39	13.08.22	Mixed-Turnier Neutraubling	11	Thomas Kitzinger	Michael Weitzer	Marianne Baumann	Eva Weitzer	7:13	8
40	25.08.22	Trainingabend Sinzing	9	Max Brantl	Michael Weitzer	Thomas Kitzinger	Gerhard Lösch	11:5	2
41	27.08.22	Offenes Turnier Neumühle	7 R	Johann Hauner	Thomas Kitzinger	Michael Weitzer	Christian Schuhmann	22:2	1
42	02.09.22	Herren-DUO Alteglöfshaus	13	Thomas Kitzinger	Patrick Kitzinger			6:18	12
43	03.09.22	Brotzeitturnier Steinsberg	7 R	Thomas Kitzinger	Michael Weitzer	Johann Hauner	Jürgen Melzl	14:10	4
44	04.09.22	Bayernpokal Damen Kühbach	11	Marianne Baumann	Eva Weitzer	Sandra Scherer	Heike Gerhardt Beatrice Fuchs	5:15	21
45	15.09.22	Trainingsabend Undorf	9	Thomas Kitzinger	Patrick Kitzinger	Gerhard Lösch	Albert Rummel	10:6	4
46	16.09.22	Mixed-Turnier Zeitlarn	9	Marianne Baumann	Eva Weitzer	Michael Weitzer	Walter Beck	10:6	2
47	09.10.22	HerrenC Kreispokal Donau arena	11	Thomas Kitzinger	Patrick Kitzinger	Jürgen Melzl	Gerhard Lösch	13:7	3
48	16.10.22	HerrenA Kreispokal Donau Arena	12	Thomas Kitzinger	Michael Weitzer	Johann Hauner	Jürgen Melzl	16:6	4
49	23.10.22	Kreispokal Mix Donau Arena	11	Michael Weitzer	Johann Hauner	Eva Weitzer	Marianne Baumann	16:4	1
50	06.11.22	Bezirkspokal Mix Weiden	11	Michael Weitzer	Christian Schuhmann	Eva Weitzer	Marianne Baumann	7:13	8
51	13.11.22	Kreispokal ENT Donau Arena	12	Michael Weitzer	Patrick Kitzinger	Christian Schuhmann	Jürgen Melzl	10:12	6
52	20.11.22	Farben Eckert Cup Donau Arena	13	Michael Weitzer	Thomas Kitzinger	Jürgen Melzl	Johann Hauner	21:3	1
53	27.11.22	Kreispokal Senioren Donau Arena	7	Thomas Kitzinger	Johann Hauner	Gerhard Lösch	Walter Beck	6:6	4 (8)
54	04.12.22	HLS Cup Donau Arena	13	Michael Weitzer	Johann Hauner	Christian Schuhmann	Steve Weiß	8:16	11
55	11.12.22	Bezirkspokal Damen Donau Arena	6 RR	Marianne Baumann	Eva Weitzer	Beatrice Fuchs	Johanna Volz	Aufg. verletzt	6
56	18.12.22	Lebkuchenturnier Nürnberg	12	Michael Weitzer	Thomas Kitzinger	Johann Hauner	Christian Schuhmann	20:2	1



Regeländerung beim Stockschießen

Die wichtigsten Änderungen – Gültig seit 01. Oktober 2022



von: Markus Brantl, Infos von IFI-Icestocksport



Stockwertung:

Jeder Stock zählt einen Punkt, Höchste Pluspunktezahl in einer Kehre: 1+1+1+1= 4 Pluspunkte

Die alte Regelung war (2+2+2+2) Plus eine Punkte für die gewonnene Kehre! Also (3/5/7/9)

Abzug beim „Verhungern“ entfällt

IER-Regel 483+484 ersatzlos gestrichen. Für das Nichterreichen des Zielfeldes, oder an diesem Vorbeilaufen von Stöcken, obwohl man in Bestlage zur Daube ist und der Gegner bereits alle Stöcke gespielt hat, werden keine Minuspunkte mehr angerechnet. Der Versuch selbst muss jedoch ausgeführt werden

Nach „Alter“ Regelung gabs 3 Punkte Abzug beim „Verhungern“ (3/5/7/9)

Spielwertung

Gewinnpunkte erhält die Mannschaft die auf Grund der höheren Stockpunktezahl das Spiel für sich entschieden hat. Stockpunkte sind Pluspunkte, vermindert um vom Schiedsrichter ggf. vergebene Strafpunkte. Gewertet werden: Gewonnenes Spiel (2:0 Punkte) Unentschiedenes Spiel (1:1 Punkte) Verlorenes Spiel (0:2 Punkte) Erreichen mehrere Mannschaften die gleiche Anzahl an Gewinnpunkte, so wird für die Rangfestsetzung,

1. Die DIFFERENZ (=eigene Stockpunkte-gegnerische Stockpunkte)
2. Die höhere Anzahl an eigenen Stockpunkten
3. Die direkte Vergleich
4. Das Los herangezogen

Somit wurde die Altbewährte „Stocknote“ abgeschafft !

Einheitliche Spielkleidung

Spieler mit nicht einheitlicher Oberkörperbekleidung einer Mannschaft dürfen so lange **NICHT** am Wettbewerb teilnehmen bis einheitlicher Ersatz beschafft worden ist. Die Bekleidung muss generell in ordentlichem Zustand sein. (IER – R321)

Mehrfache Regeländerungen. Früher gabs hier eine Geldstrafe.

Zuletzt gab es für die Mannschaft einen Spielpunkt Abzug, aber sie durften spielen.

Wenn jetzt jemand das falsche Trikot dabei hat, muss die Mannschaft zunächst zu Dritt spielen !

Tritt eine Mannschaft nicht rechtzeitig zum Spiel an:

(nicht eines der letzten vier Spiele) so ist dieses Spiel mit 0:6 Stockpunkte und 0:2 Spielpunkte verloren (IER – R 403) Das nicht rechtzeitige Antreten zu einem der letzten vier Spiele eines Wettbewerbs gilt als vorzeitige Ausscheiden.

Also.... rechtzeitig von der Brotzeit bzw. „Raucherpause“ zurückkehren, insbesondere bei den letzten 4 Spielen, ansonsten kann man gleich nach Hause fahren.....



Zukunft des Stockschießens ?

Rückgang der gemeldeten Mannschaften im Meisterschaftsbetrieb



von: Markus Brantl

Extremer Rückgang der aktiven Spieler (insbesondere am Eis) Was ist da los?

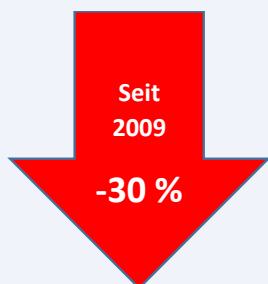
Vor 15 Jahren haben noch fast doppelt so vielen Mannschaften auf Eis gespielt, Allein die letzten 5 Jahre rund ein Drittel Rückgang (Abmeldungen). Auch im Sommer, waren es vor 15 Jahren noch ca. 50% mehr Mannschaften die an den Meisterschaften teilgenommen haben! Anbei eine Statistik wieviel Mannschaften aus dem Kreis 602 in Winter und Sommer am Meisterschaftsbetrieb teilgenommen haben.

Doch wie geht's weiter? Stockschießen will Olympisch werden!? Mit Turin 2026 wird's entgegen erster Hoffnung wohl leider nichts! Umfassende Regeländerung wurden von der IFI auf den Weg gebracht.

Auf den nachfolgenden Seiten ein Zusammenfassung der Regeln, Positive und Negative Meinungen dazu aus dem Internet. Sowie jede Menge Verbesserungsvorschläge.....

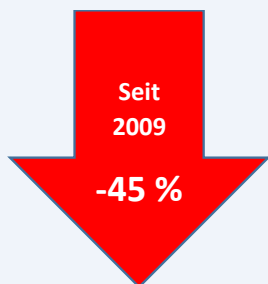
Teilnehmende Mannschaften vom Kreis 602 an allen Meisterschaften Sommer							
Jahr	2009	2015	2017	2018	2019	2022	2023
Teams	117	106	103	99	92	84	82

Rückgang Mannschaften Meisterschaftsbetrieb in der Sommersaison



Teilnehmende Mannschaften vom Kreis 602 an allen Meisterschaften Winter Herren								
Jahr	2009	2011	2013	2014	2017	2019	2021	2022
Teams	105	98	93	89	81	73	59	58

Rückgang Mannschaften Meisterschaftsbetrieb in der Wintersaison





Verbesserungsvorschläge

Zusammenfassung von Änderungsvorschläge



von: Markus Brantl

Es wird viel Diskutiert bezüglich der neuen Regeln, es werden auch Vorschläge gemacht, wie man denn den in den letzten Jahren extrem rückläufigen Eisstocksport wieder attraktiver machen könnte! Mut zur Veränderung wäre vielleicht mal wünschenswert.

Zusammenfassung von Vorschlägen:

- Die Turniere sollten wieder kürzer werden (Thema: Spielmodus – Ligamodus auch in niedrigeren Klassen)
- Die frühen Anfangszeiten (Im Winter teilweise 6:30Uhr) schrecken ab
- Das ständige „Verräumen“ mit Grünen Platten ist manch einem ein Dorn im Auge
- Kein Plattenwechsel mehr während des Spiels wird von vielen gefordert
- Leichtere und Kleinere Stöcke wird von jemanden gefordert
- Es stört Einigen die Materialschlacht
(Moarstöcke die kaum zu Schiessen sind, Winterstiehl-Sommerstiehl, Wackelplatten die „Arbeiten“ usw.)
- Es könnte „Abwechselnd“ gespielt werden, nicht nach „Bestlage“
- Das „Daubenkreuz“ um 2,5 Meter nach Vorne verlegen
- Für Zuschauer... endlich eine klar Markierung der Mannschaftsstöcke (Marker)
- Jugendarbeit muss verbessert werden
- Zeitliche Begrenzung der Schußabgabe ! (Keine 20mal Schwingen mehr erlaubt !!)
(Bei Zuwiderhandlung zunächst Verwarnung, bei Wiederholung Punktabzug)

- als Beispiel – kein Plattenwechsel mehr während eines Spiels

Welche Vorteile sollten das sein? Was würde sich ändern?

1.) Es kommt eine neue **Taktische Komponente** mit ins Spiel, da das Team vor Spielbeginn überlegen muss mit welchen Platten gestartet wird. Spielweise eher defensiv (mehr Massen) oder eher Offensiv?

Welchen Spieler setzte ich mit welcher Platte wann ein.....

2.) Kein Plattenständer mehr auf der Bahn. Der oft bei engen Bahnen nur stört, oder Umgeschossen wird oder beim Wegziehen umfällt. Außerdem sind sowieso alle Plattenständer nicht Regelkonform (Zugvorrichtung, etc.)

3.) Das Spiel (Turnier) wird schneller, da das Plattenwechseln entfällt und die langwierigen Diskussionen welche Platte denn verwendet werden soll entfällt.

Beispiel: Spielerin steht bei der Schussabgabe und schwingt, Mitspielerin vorne sieht, du hast die Orange Platte drauf, willst du Maßen.... Ja ... Nein nicht Maßen Schieß her, wir haben das „Zweite“..... Spielerin geht zum Plattenständer zieht die Grüne Platte auf geht in die „Fussn“ fängt zum Schwingen an.... Mitspielerin sieht das... Waaas mit der Grünen? Nein nicht mit der Grünen... nimm die Schwarze Platte!.... Spielerin geht wieder zum Plattenständer und wechselt zum 2x mal.....

Live gesehen am 11.12.2022 in der DonauArena...

4.) Das „Verräumen“ mit der Grünen Platte entfällt. Denn Niemand wird sich vor dem Spiel die Grüne Platte aufziehen. Damit entfällt dieses extrem Langweilige Verräumen mit den schnellen Platten. Dadurch mehr Spannung weil evtl. mehr Stöcke im Haus – **Weniger Verletzungsgefahr für Spieler und Zuschauer!!**

In vielen YouTube Videos ist es immer auffälliger das die „Schwarzen“ und „Grünen Platten“ zum „Verräumen“ immer mehr verwendet werden! Wir wollen Olympisch werden? Wenn ich mir diese Videos ansehen wo junge Kräftige Männer (die richtig Streng schießen können) , die grüne Platte aufziehen, weil hinten am Eck ein Stock noch ein paar Zentimeter hängt. Diese Aussage den 1er (früher 3er) können wir eh nicht verhindern.... Also Grüne Platte....und raus mit den Stöcken!

Das mag anfangs noch interessant sein. Da rührt sich was, da fliegen die Stöcke. Doch umso mehr ich mir solche Spiele anschau, umso mehr denkt man sich.... Schon wieder die Grüne.... Wie langweilig ist das denn!

Anbei für unsere Lesefreudigen ein paar Auszüge der Diskussionen von Facebook



Regeländerung beim Stockschießen

Diskussionen auf Facebook



von: Markus Brantl, Quelle Facebook Gruppe Eisstocksport

Von (Aus Datenschutzgründen hier kein Name)

Liebe Stocksportfreunde, für gewöhnlich verzichte ich auf Stellungnahmen in den „sozialen“ Medien. In der Mehrheit der Fälle enden die Diskussionen ohnehin mit Beleidigungen und in maximaler Unsachlichkeit.....

Allerdings glaube ich, dass es einen nicht unerheblichen Teil an Stocksportlern gibt, denen tatsächlich an einem Fortschritt und einer Weiterentwicklung unseres Sportes gelegen ist und welche daher dankbar sind die Hintergründe für die geplanten Regeländerungen kennenzulernen und nicht nur dem Impuls folgen zur Sicherheit erst einmal dagegen zu sein

Ich oute mich gleich zu Beginn als klarer Befürworter aller Änderungen und bin zudem seit langem ein großer Verfechter und Vorantreiber dieser. Bereits für das Regelbuch 2018 habe ich weitreichende Änderungsvorschläge abgegeben, welche damals nicht berücksichtigt wurden.

Mir ist durchaus bewusst, dass es größere und wichtigere Probleme gibt. Allen voran bei der Jugendarbeit, auch hierfür investiere ich sehr viel Zeit zur Akquise und bringe auch hier meine Vorschläge ein. Dennoch sehe ich es auch als wichtiges Puzzlestück auch das Regelwerk zu überarbeiten und bin der Meinung dies lieber einmal im großen Stil zu tun, bevor wir dies nur bruchstückhaft machen und die Basis damit verärgern, wie in der Vergangenheit oft genug geschehen.

Im Zuge einer intensivierte Zusammenarbeit und nicht zuletzt als Mitglied der IFI-Athletenkommission durfte ich bereits wiederholt meine Ideen hierzu vorstellen. **Dabei wurde das aktuelle Regelbuch immer unter der Perspektive betrachtet: Wie können die Regeln vereinfacht werden?** Wie kann der Sport attraktiver für den Neuling, den Zuschauer und die Medien werden? Es ist liegt in der Natur des Menschen (des Stocksportlers noch mehr), dass er Veränderungen kritisch gegenüber steht. Es ist auch keiner so naiv zu glauben, dass Regeländerungen alle Probleme unsere Sportart lösen. Ganz sicher ist dies nicht der Fall und es kommt kein Zuschauer mehr, weil die Regeln nun anders sind. Aber es ist ein Baustein den Sport einfacher, attraktiver, medienwirksamer und leichter zugänglich für den Neuling zu machen.

Abschaffung von Punktabzug bei Nichterreichen des Spielfeldes:

Eine Regelung, die meines Erachtens nur wenig Sinn ergibt und zudem in der Praxis für viel Verärgerung und Verwirrung sorgt:

Warum ist ein Versuch, welcher einen Zentimeter vor dem Spielfeld steht mit drei Punkten Abzug zu bewerten, aber wer drei Meter durch das Feld schießt, erhält diesen Abzug nicht? Warum gibt es den Abzug nur, wenn die Bestlage schon erreicht ist und der Gegner keine Versuche mehr hat? Dies sorgt immer wieder für Verwirrung, bei Hobbyturnieren glauben bist heute viele auch das Verhungern des Moars gibt Abzug.

Für Anfänger sorgt dies für viel Frustration und Ängste, vor allem, wenn ich meinen neuem U14-Spieler erklären muss, dass er jetzt noch seiner Mannschaft geschadet hat mit seinem Versuch. Mir ist bewusst, dass diese Regel daher rührt, dass sonst die Versuche einfach nicht abgegeben werden. Aber wo ist denn dabei das Problem? Müssen die Versuche ausgeführt werden, wenn zum Beispiel ein Finale entschieden ist? In Vorrundenspielen habe ich dann immer noch die Wahl, ob ich die Punkte mache oder darauf verzichte. Man stellte sich ein Elfmeter- oder Penaltyschießen vor, welches bereits frühzeitig entschieden ist, aber es muss fertig gespielt werden und sollte jemand über das Tor schießen gibt es drei Treffer Abzug? Daran erinnert mich die bisherige Regelung immer. In der Spitze spielt diese Regel fast keine Rolle und in der Breite sorgt sie mehr für Verwirrung und Frustration. Schwer wiegt für mich persönlich das Argument Kinder für den Sport zu begeistern. Wenn ich im Kindergarten oder an Grundschulen mit dem Softstock spielen lasse, gibt es nie Abzug. Dieser Sonderfall ist viel zu kompliziert und für die Kinder zudem viel zu enttäuschend. Für mich ist es daher eindeutig, dass für diese Regelung keine Notwendigkeit besteht und sie unseren Sport deutlich einfacher macht und es keinen Bedarf mehr gibt diese anzuwenden. Ich werde es jedenfalls nicht vermissen, dass bei Spielgewinn mit einer schnellen Platte in die Bande geschossen wird. **Die mit Sicherheit größte Änderung betrifft natürlich die Zählweise beim Mannschaftsspiel.**

Hier habe ich durchaus Verständnis für alle, welchen an der alten Zählweise gelegen ist und hierüber nun verwundert, irritiert und verärgert sind. Ich kann die Argumentation durchaus nachvollziehen, dass dies zur Tradition des Sportes gehört etc. Es gibt jedoch auch gute Gründe für eine Veränderung und letztlich ist es eine Frage der Gewichtung und Abwägung, was höher zu bewerten ist. Ein wichtiger Grund ist die Vereinfachung. Die Zählweise ein Punkt pro Stock ist deutlich einfacher und schneller zu verstehen. Dies gilt im Besonderen für neue Zuschauer (natürlich in dem Wissen, dass niemand deswegen kommt, weil es jetzt geändert wurde) und die Medien. Natürlich lässt sich argumentieren, dass dies auch schnell verstanden werden kann, aber die Einstiegsschwelle wird herabgesetzt. Dies gilt in noch höherem Maß für Kinder, denen der Sport näher gebracht wird. Wenn ich im Kindergarten oder der Grundschule bin, lasse ich immer pro Stock einen Punkt zählen, da dies deutlich schneller verstanden und gezählt ist. Nicht vergessen dürfen wir auch die Sportler der Special Olympics, auch für diese stellt diese eine Vereinfachung dar Welcher Stocksportler kennt überhaupt den Sinn hinter der Zählweise? Der Gedanke ist ja, dass ein Stock zwei Punkte zählt und der Extrapunkt ist für die gewonnene Kehre. Der nun getätigte Eingriff hat, wie zum Teil richtig erkannt wurde, Folgen auf die Ergebnisse. Völlig falsch ist allerdings die Vorstellung es würde nun mehr Unentschieden geben. Den Einwand habe ich noch nie verstanden. Ich schreibe seit zwei Jahren alle Ergebnisse mit der neuen Zählweise mit. Der nun behauptete Einfluss wird völlig überbewertet. Es wird dadurch nicht mehr Unentschieden geben. Wenn beide Mannschaften, die gleiche Anzahl an Kehren schreiben und das Ergebnis nicht Unentschieden ist, wird dies auch weiterhin so sein. Das Break ist weniger Wert, aber jeder wird doch weiterhin versuchen dieses zu erreichen? Hinzu kommt, dass es wichtiger wird möglichst jede Chance zu nutzen zusätzlich Punkte zu machen. Man stelle sich vor wir hätten bisher 1, 2, 3, 4 gezählt und würden nun auf 3, 5, 7, 9 umstellen. Das würde wohl tatsächlich niemand verstehen. Aber in die jetzt getätigte Richtung halte ich es für durchaus nachvollziehbar und sofort ersichtlich, dass dies die Anzahl der geschriebenen eigenen Stöcke ist. Ja es ist ein großer Eingriff in unseren Sport. Aber ich bitte darum diesen nicht zu stark zu dramatisieren. In der Praxis wird sich dies schnell einspielen und wir werden uns schnell daran erfreuen, wie leicht wir dem Neuling und dem Kind mit Interesse an unserem Sport diesen näher bringen können- Ich bin nun gespannt über welche Qualität von Kommentaren ich mich freuen darf. Ernst gemeinte und sachliche Fragen werde ich gerne mit einer Antwort würdigen. Mit sportlichen Grüßen und mit maximalen Interesse an dem Besten für unseren Sport



Regeländerung beim Stockschießen

Diskussionen auf Facebook



von: Markus Brantl, Quelle Facebook Gruppe Eisstocksport

Von (Aus Datenschutzgründen hier kein Name)

Die angesprochenen Regeländerungen sind meines Erachtens nur einer Randnotiz. Wegen der Zählweise und es Abzugs wird kaum ein neuer Spieler unseren Sport attraktiver finden.

Für mich braucht's wesentliche Veränderung zur Trendumkehr und dazu habe ich 3 konkrete Ideen:

1. DEUTLICH weniger Fokus auf das Material. Leider hat es sich bei unserem Sport über Jahre etabliert auch bei den besten Sportlern die Reaktion des Materials oftmals vordergründig zu beurteilen (wie der kippt, wie der steht, wie zäh....) das erkenne ich bei anderen, erfolgreichen Sportarten nicht in dieser Deutlichkeit (Fußball, Tennis, Golf...) Auch ist unser Sport kein WORKOUT zum Auspowern, als vielmehr ein Konzentrationssport mit dynamischen Ablauf und sozialem Anschluss. Ein Einsteiger in unserem Hobby muss nicht nur die technische und mentale Lücke schließen, er muss dann immer noch die Materiallücke schließen um am Ende gleichwertige Chancen zu haben. Eine wesentliche Erschwernis im Stocksport an eine Gruppe Aktiver anzuschließen. Im Breitensport machen wir dann noch dazu den Fehler, dass wir derzeit z.B. Typ 16 SLS bei Damen und Mixedbewerben einsetzen und die besten Damen haben damit offensichtlich enorme Schwierigkeiten. Daher: Plattenwechsel während des Spiels verbieten: dadurch werden die gespielten Laufsohlen eher schneller sein und die Dynamik des Spiels nimmt zu.

2.) Kürzere Spiele/Bewerbe Immer wieder ertappe ich mich bei den tollen Videos von Bert Zuschnigg trotz des Zusammenschnitts auf der Pfeil-vorwärts-Taste; ich habe mir auch schon ein Staatsliga-Spiel im Facebook-Live Modus angesehen – auch für Insider echt langatmig. Wir erleben in vielen Sportarten mehr Zeitdruck für den Sportler die taktische Entscheidung und die technische Umsetzung darzustellen. Eine Zeitbegrenzung (vielleicht sogar mit einer Schachuhr) macht gemeinsam mit dem Verzicht auf den Plattentausch das Spiel zu 25% schneller.

3.) Variantenreicheres Spiel mit kleineren Spielstöcken (-5cm wie bei den Kärnten-Stöcken) wird der Takeout schwieriger und im Umkehrschluss öfter eine Masstaktik gespielt: dadurch sind deutlich mehr Stöcke im Spielfeld und es ergeben sich viele neue Aspekte / Varianten / Chancen bis hin zu glücklichen Momenten....Und abschließend müssen wir erkennen, dass wir die letzten 20 Jahre geerntet haben ohne zu säen. Sei es beim Verband, der unserm Sport z.B. mit Steuermarken am Spielgerät finanziert und einen immensen Apparat betreibt, oder sei es bei vielen Aktiven, die gerne selber um den nächsten Erfolg und die nächste Bestätigung fighten anstatt neue Spieler anzusprechen und zu fördern. Aufgrund TV-Minuten und Medienberichten schaffen auch andere Sportarten keinen Zulauf (Eisschnelllauf, Curling..) und sogar Top-Sportarten wie Fußball kämpfen mit großen Nachwuchssorgen. Mein Umdenken vor wenigen Monaten und meine Aktivitäten im Nachwuchsbereich seither zeigen mir klar, dass es an uns liegt, wie wir unsere Mitmenschen ansprechen, einladen, fördern und fordern – die Zählweise und der Abzug sind hier nur Nebengeräusche

von (Aus Datenschutzgründen hier kein Name)

Die Stöcke müssen kleiner werden, (nicht Leichter aber kleiner) damit es wieder mehr Fehlschüsse gibt, bzw. auch das Defensivspiel zum Sieg führen kann...Die Regelung mit den 1,2,3,4 finde ich gut! Damit wird die Leistung der Mannschaft belohnt. Der weniger Fehlschüsse hat, gewinnt. Und zusätzlich wird dann sicherlich mehr Risiko genommen, beim Nachschießen, weil jeder Stockpunkt noch wichtiger wird.

Die Ausbleiber Regel hätte gar nie eingeführt werden sollen. Komplett doofe Regel schon immer gewesen

von (Aus Datenschutzgründen hier kein Name)

Ich habe am Sonntag das Herren Finale aus dem kostenlosen Live Stream geschaut wo da Christian Lindner mit kommentiert hat. Zuerst einmal hat da Christian sehr gut kommentiert finde ich. Aber um was ging es da die meiste Zeit??? Um die Schwerpunkte der Stiele, Hoch oder Tief, kann der Stock drüber geschossen werden oder nicht, ständig diese Erklärungen wieso der Stock mit dem Stiel so oder so reagiert. Und dann noch mit den Platten, welche Platte für welchen Schuss die beste wäre usw. usw. Also meine Meinung dazu, dass diese Stocksport speziellen Sachen wie Stiele und Platten neue Zuschauer und Interessenten für unseren Sport doch sehr verwirren werden!!! **Mein Vorschlag wäre, dass alle Spieler den gleichen Schwerpunkt des Stiels spielen und man im Spiel die Platte nicht wechseln darf.** Erst wieder, wenn ein neues Spiel beginnt.

Das Eisstockspiel würde sich mit diesen Maßnahmen doch ändern und viel verständlicher werden für Neulinge. **Auch das ewige geballere mit der grünen oder schwarzen Platten würde sich erübrigen.** Und das hätte ich fast vergessen, die Zählweise muss man nicht ändern!!!!

von (Aus Datenschutzgründen hier kein Name)

Bin auch für die neue Punktezahlung..... **Um den Sport einen neuen auch Taktischer Hinsicht zu entwickeln würde ich die Einlage (Daubenkreuz) auch noch 2,5 Meter nach vorne verlegen.....** Dann würde ein komplett anderes Spiel Technisch wie Taktisch



Regeländerung beim Stockschießen

Diskussionen auf Facebook



von: Markus Brantl, Quelle Facebook Gruppe Eisstocksport

von (Aus Datenschutzgründen hier kein Name)

Eigentlich wollte ich mich zu den bevorstehenden Veränderungen im Regelwerk nicht äußern, weil ich den aktiven Sport letztes Jahr an den Nagel gehängt habe, zumindest vorerst. Aber das Thema lässt mir einfach keine Ruhe. Ist es nicht ein Armutszeugnis für unseren Sport, wenn wir (zumindest indirekt) davon ausgehen, dass unser Nachwuchs nicht mehr in der Lage ist die Stöcke wie bisher zu zählen, also 3/5/7/9, sondern nur noch 1..4 ? Was würden sie da im Tennis sagen, wo 15/30/40 und dann ggf. A für Advantage (deutsch Vorteil, aber das ist ja eh out) gezählt wird? Sind Tennisspieler etwa intelligenter als Stocksportler? Auch das „Dahungern“ und der daraus ggf. resultierende Abzug am Ende gehört meiner Meinung nach einfach zum Sport dazu. Und warum: Egal, weil halt so ist Warum hat man beim Billard verloren, wenn die schwarze 8 fällt? Warum gilt ein Tor nicht, wenn der Spieler im Abseits stand? Enttäuschungen gehören zum Spiel! Ich bin ebenso enttäuscht, wenn ich als Letzter daneben schieße und das Spiel verloren wird, oder wenn ich versehentlich die Daub erwische und einem gegnerischen Stock zuschiebe. Das gehört einfach zum Spiel dazu und mit diesen „Enttäuschungen“ muss man (ich) leben. Wenn man das im Sport schon nicht schafft, wie soll man es dann im Leben schaffen? Zugegeben, dass es bei Anfängern und beim **Präsentieren unserer Sportart an Schulen** usw. vielleicht schwierig damit ist, aber dann lasse ich es da halt einfach weg. Aber deshalb gleich die Regel zu ändern, um den Sport einfacher zu machen, halt ich für unnötig und mir würde es auch ehrlich gesagt fehlen, ist aber nur meine persönliche Meinung. Wahrscheinlich werden über meine nachfolgenden Zeile so Einige jetzt nicht gerade begeistert sein, aber ich würde es für sinnvoller erachten **erstmal etwas gegen die aktuelle „Materialschlacht“ und das „Plattenschnitzen“ zu unternehmen**. Sommer-Laufsohlen z.B. können nicht mehr flach genug sein. Mittlerweile braucht man, wenn man es halbwegs ernst nimmt, schon mehrere Sätze Laufsohlen für unterschiedliche Spielbeläge. Die flachen Scheiben, die man auf Pflaster oder in sauberen Hallen spielt, kann man auf rauen Asphalt oder Freiluftanlage nicht gebrauchen, da u.U. bereits ein Stein reicht diese zu beschädigen. Wenn bei neuen Scheiben z.T. nur noch ca. 2mm Material über den Abschussmarken drauf sind, läuft doch irgendwas falsch! Für dieses Material werden dann oft 60,-€ oder mehr fällig. Für den Winter sollte man sich dann gleich komplett anderes Material kaufen. Nicht nur Laufsohlen, sondern evtl. gleich noch Winterstiele und Stöcke. Gut für den, der es sich leisten kann oder einen Sponsor in der Hinterhand hat. Die anderen schauen in die Röhre und dann wundert man sich, dass die keine Lust mehr darauf haben. Komisch: Curling wo jeder mit den gleichen Steinen spielt, hat es zu Olympia geschafft. Zusätzlich wird dann z.T. sogar dieses Material dann auch noch „nachgearbeitet“. Wo ist hier der olympische Gedanke im Stocksport? **Ein weiterer – aus meiner Sicht viel wichtigerer – Punkt wäre aber, die Spielzeiten endlich mal nach unten zu bringen!** Leider ist mir nicht bekannt, welche sonstigen Änderungen noch beschlossen wurden, vielleicht sind daher die weiteren Zeilen schon überholt, aber egal. So lange in unteren Klassen die Meisterschaften immer noch in 13/15er Turniere gespielt werden, schaut es meiner Meinung nach schlecht aus mit dem nach Nachwuchs, weil viele einfach nicht mehr so viel Zeit in ein Hobby investieren wollen. Warum führt man den BuLi/Staatsliga-Modus nicht auch in unteren Spielklassen ein? Natürlich ist es ein Riesenaufwand und es bleiben nicht mehr viele Termine für Freundschaft- und Einladungsturniere, aber müssen die sein? Evtl. kann man durch Liga-Spiele und mehr Zuschauer mehr Einnahmen erzielen als bei Freundschaftsturnieren ohne Zuschauer. Mal probieren. Für mich persönlich wäre es jedenfalls viel interessanter am Freitag- oder Samstagabend in zwei/drei Stunden ein Ligaspiel zu spielen, auch wenn es „nur“ Kreisliga wäre, als am Samstag oder Sonntag dann ein 15er Turnier (egal ob Meisterschaft oder Freundschaftsturnier) bei dem ich am Ende dann vielleicht eine **Hartwurst** mit nach Hause bringe und dafür dann der ganze Tag drauf gegangen ist. Jedenfalls wünsche ich dem neuen Regelwerk viel Glück! Vielleicht liege ich mit meinen Ansichten auch voll daneben.

von (Aus Datenschutzgründen hier kein Name)

Meiner Meinung **sollten die Meisterschaften geändert werden auf Ligamodus**. Beispiel. Bei uns im Kreis spielt jeder Liga (Kreisklasse bis Kreisoberliga) im 15er Turniermodus, mit Vor- und Rückrunde jeder gegen jeden. Turnierbeginn morgens um 8 Uhr, Turnierende ca. 14.30 Uhr. Wenn du Glück hast und dieses Turnier im Nachbarort stattfindet bis um 16.00 Uhr wieder zuhause. Wenn man aber diese 15er Ligen aufteilt in jeweils 3x5 Mannschaften evtl. Auch noch Regionalität beachtet, um die Fahrzeit zu verkürzen, könnte man in einer Einfachrunde mit 2 Auswärts- und Heimspielen (eine Mannschaft ist Spielfrei) an 5 Spieltagen eine Gruppenphase als Vorrunde spielen. Die beiden ersten einer jeden Gruppe (6 Mannschaften) qualifizieren sich zu Aufstiegsrunde am 6.Spieltag, bei dem dann im Turniermodus die vier Aufsteiger bzw. Nachrücker ermittelt werden. Ebenso auch mit den beiden Gruppenletzten, um die Absteiger zu ermitteln. Somit wäre die Meisterschaft in max. 6 Wochen gespielt, bei dem die einzelnen Spieltage von Donnerstag bis Sonntag variabel wären. Ich denke aber, dass diese Idee ein Schuss ins Leere ist, weil es einfach zu viele Funktionäre gibt, die nicht am Modus rütteln wollen oder dürfen. Vermutlich alles Frühaufsteher.

von (Aus Datenschutzgründen hier kein Name)

Es würde bestimmt mehrere Möglichkeiten geben, wie man Jugendliche zum Stocksport bringt. Leider weiß ich sie aber auch nicht. Änderung der Zählweise, Spielzeiten Samstag- oder Sonntagmorgen um 7 oder halb 8 gehören ab mit ziemlicher Sicherheit nicht dazu, wenn man vorher auch noch 1 Std oder mehr Anreisezeit hat. Frag mal einen Heranwachsenden oder Heranwachsende der/die sich gerade in der „Sturm und Drangzeit“ befindet, ob sie nicht Interesse am Stockschießen hätten. Da bekommst du als Antwort nur „Altmännersport“ oder „ich steh doch am Wochenende nicht morgens um 5 auf, da bin ich vielleicht noch gar nicht Daheim“. **Ligamodus mit Gruppen hätte auch den Vorteil**, dass du einen „schlechten Tag“ besser kompensieren könntest. Was mir auch aufgefallen ist, dass bei einem 15er Turnier die Konzentration und Qualität vieler Spieler merklich nachlässt. Bei 30 Grad Hitze noch viel früher



Regeländerung beim Stockschießen

Diskussionen auf Facebook



von: Markus Brantl, Quelle Facebook Gruppe Eisstocksport

von (Aus Datenschutzgründen hier kein Name)

Wie Ich bereits im anderen Thread geschrieben hatte, sehe Ich die Regeländerungen gar nicht so dramatisch. Aber mal abgesehen von Olympia sollte man folgendes vielleicht gleich dazu auf den Plan rufen: **Verkürzung der Spielzeit** (Eiszeit) durch 4 Kehren anstatt 6. Warum? Für die Zuschauer, und aber auch für die Jugendlichen oder Kinder welche man schwer damit begeistern kann am Sonntag um 5 Uhr aufzustehen, um dann 6 Stunden auf dem Eis zu stehen. Bei 4 Kehren könnte man um 7 Aufstehen um dann 3 bis 4 Stunden auf dem Eis zu stehen. Glaube weiter muss Ich das nicht erläutern, das es sich im Prinzip selbst erklärt. Auch hätte man weniger " ärger" mit den Eiszeiten, wo dann schonmal das ein oder andere Spiel nicht mehr geschossen werden kann, oder aus zeitlichen Gründen das Spiel um Platz 3 und das Finale zur gleichen Zeit stattfinden müssen, obwohl es nacheinander hätte sein sollen (Bundesliga Damen Winter 21/22 als Beispiel). Aber lass mich zum wichtigeren Punkt kommen: Wir, und damit meine ich den **gesamten Stocksport brauchen verständliche Turniermodi**, welche nicht alle 6 bis 12 Monate nach Belieben geändert werden wie es einem halt grad so gefällt, und dann oftmals nicht mal vom Wettbewerbsleiter erklärt werden können. Auch die **Handhabe bei Unentschieden sollte durch alle Klassen hindurch (Meisterschaften) klar und eindeutig geregelt werden**. Es kann nicht sein, dass bei Meisterschaft A bei Unentschieden der mit der niedrigeren Startnummer gewinnt (Sportlich sowieso höchst fraglich), Bei Meisterschaft B wird in die Mitte gemasst, bei Meisterschaft C werden Kehren drangehängt und bei Meisterschaft D gewinnt dann womöglich noch die Mannschaft mit dem geringsten Gesamtgewicht. Die Kehren dranhängen, ist besonders im Winter ja auch oft dem Zeitproblem geschuldet, deswegen hier nochmal der Hinweis auf meinen ersten Ansatz. Aber es kann doch nicht sein, dass eine Regel entscheidet wer nun der Gewinner ist. Ein Gewinner sollte immer sportlich ermittelt werden, und das am besten einheitlich von der Kreisliga bis zur Weltmeisterschaft.

von (Aus Datenschutzgründen hier kein Name)

Vielleicht sollten erst mal alle Meisterschaftsgruppen so gebildet werden das man wenn eine Meisterschaft gespielt ist der Spieler die Mannschaft weiß bin ich Aufsteiger mit Platz 3 Oder 4 oder **ob ich Absteiger bin** weil durch Nord oder Süd Einteilung immer alles bis unten durch gespielt werden muss um auch in den unteren Klassen weiß wo ich nächstes Jahr Spiele das **Dauert oft Monate bis alles klar ist** das gibt es nur im Eisstock Sport man sollte das am Meisterschaftsende wissen das verschafft Klarheit dann vielleicht schon wie erwähnt **die Anfangszeiten** oder auch im Herren und Damen Bereich auf 3 Spieler gehen und kleine Gruppen somit gäbe es automatisch eine neue Taktik und was noch wünschenswert wäre mehr Klarheit von oben (Verbände)vorab über Veränderungen und warum es gemacht werden muss und für wem es wirklich nützlich ist (Olympia) oder allen Stocksportlern es gibt viele Leute die sich bemühen um den Eisstocksport die sollten auch gehört werden auch eine Zählweise ist vielleicht ein Beitrag dazu aber auch hier muss das Regelwerk angepasst werden (laufender Stock ,Strafen usw.)und zum Schluss möchte ich erwähnen das in der Jugend bei der WM soll tolle Ergebnisse erzielt wurden das es wert ist den Stocksport nicht aufzugeben

von (Aus Datenschutzgründen hier kein Name)

Erst einmal danke das ich endlich mal eine Begründung für die Umstellung erfahren darf, konnte ich bis jetzt nirgends finden! Also es ist sicher lobenswert, wenn man an die Jugend denkt, was gut ist für sie, ebenso lobenswert, wenn man an den Behindertensport denkt. Die Zählweise neu wertet den Stock auf und die gewonnene Kehre wird nicht mehr berücksichtigt, **meiner Meinung hätte die gewonnene Kehre eher aufgewertet müssen** und nicht ein oft durch Glück erzielter 9er bzw. neu ein 4er. Die Regel das ein Stock das Spielfeld berühren muss hat auch seinen Sinn auch wenn man dadurch nicht sehr oft gefordert wird, man muss doch einen Beitrag leisten und nicht den Stock zurücktragen. Wenn jetzt Kinder enttäuscht sind, wenn sie nicht ins Spielfeld kommen liegt in der Natur jedes Sportes. **Enttäuschungen und Freude liegen im Sport sehr nahe beieinander!** Das Problem dürfte da eher am falschen Material für Kinder liegen, meiner Meinung sollte da auch mehr auf die Gesundheit geachtet werden, die Stöcke sind für Kinder oft zu schwer! Kinder wird man mit der neuen Regelung sicher nicht zahlreicher zum Stocksport bringen, ich glaube auch das Kinder in dem Alter sehr wohl mit höheren Zahlen rechnen können als 1,2,3 und 4! Auch Medien sind durchaus in der Lage mit der jetzigen Zählweise den Sport zu verstehen, ich sehe in der Richtung eher ein Problem, wenn man da was ändert wird man das mühsam wieder neu erklären müssen was jetzt schon Gewohnheit ist. In eigener Sache denke ich da an meine 600 Videos im Internet, kein Zuschauer kennt sich mehr aus, wenn jetzt plötzlich anders gezählt wird! Der größte Grund warum ich kritisiere beruht aber für mich auf Enttäuschung. Enttäuschung, weil man sich mit Dingen befasst die nur Randthemen sein sollten und man die wirklichen Problem nicht erkennt! Zum Beispiel sollte man am Erscheinungsbild unseres Sportes arbeiten, fällt keinem auf das man wenig fernsehtauglich ist? Linien sind fast immer schwer zu erkennen, Stöcke haben vorwiegend Farben die sich nicht vom Spielfeld abheben (Versteckspiel) oft sind die Stöcke beider Mannschaften schwer zu unterscheiden! In Ritten war ein Fernseheteam ohne Pressebetreuung allein am Eis, so etwas darf nicht passieren! Etwas wofür man jeden Funktionär loben würde, wäre wenn endlich die Standvorrichtungen mal eine einheitliche Norm haben würden, beim Stock wird jedes Zehntelmillimeter geregelt, Standvorrichtungen sind es in keiner Weise. Ich bin mit Sicherheit nicht gegen Neuerungen, sie sollten aber gut durchdacht und Sinn machen und dem Sport helfen!



Kreis-/Bezirkspokale

Sommersaison 2022



von: Markus Brantl

03. April 2022

Kreispokal Mixed– Sommer 2022

Pflasterbahnen in Neutraubling

Kreispokalsieger - - - nach 24 Jahren zum zweiten Mal

Der TSV Großberg gewinnt den Kreispokal Mixed Sommer

Im Jahr 2019, vor 3 Jahren, war der letzte Kreispokal Mixed vor der Corona-Pause. Damals noch knapp den Sieg verpasst. Der SV Obertraubling gewann mit 20:4 Punkten vor den punktgleichen Großbergern. Dieses Jahr konnte unser Team den Spieß umdrehen und mit 15:5 Punkten gewann das Team somit nach 24 Jahren zum Zweiten Mal überhaupt in der Vereinsgeschichte den Kreispokal-Mixed im Sommer. Im Bezirkspokal spielte Christian für Walter. Es folgte mit 11:9 Punkten und Platz 6 von 11 eine hervorragende Platzierung. Bisherige Top-Platzierung 2005 im Bezirkspokal-Mixed Platz 7 aber von 15



History: (Mixed-Pokale-Sommer)

1998: Man möchte es kaum glauben, 24 Jahre ist es her. Unser bisher einziger Sieg im KP-Mixed in Hainsacker: Platz 1 mit 19:1 Punkten Bock Franz, Beck Walter, Brantl Anneliese und Kraus Roswitha. Im anschließenden Bezirkspokal Platz 13 von 15.

2019: Platz 2 mit 20:4 Punkten (Kitzinger Thomas, Beck Walter, Aukofer Irene und Weitzer Eva. Im Bezirkspokal spielte Anneliese für Eva Platz 9(11) 2013: KP-Mixed in Schierling: Platz1 in der Gruppe 14:2 Punkte ; Finalspiel 11:13. Röhlr Gottfried, Brantl Max, Aukofer Irene, Brantl Anneliese im folgenden BP-Mixed Platz 10(13)

Vielen Erfolge feierte auch unser langjähriges „Stamm-Mixed-Team: Brantl Max, Beck Walter, Brantl Anneliese und Baumann Marianne. Über viele Jahre konnten sie sich immer wieder für den Bezirks-Pokal qualifizieren.

2009: Platz 2(15 mit 20:6 Punkten in Kareth. Im BP-Mixed dann Platz 11(15) in Höllohe/Teublitz

2006: Platz 3(15) in Neutraubling mit 21:7 Punkten im BP dann Platz 9(15)mit 13:15 Punkten in Neustadt(WN)

2005: Platz 2(15) in Schierling mit 22:2 Punkten im BP dann Platz 7(15) in Falkenstein mit 15:13 Punkten

2004: Platz4(15) in Tegernheim mit 16:8 Punkten im BP dann Eva für Marianne ,Platz 13(15) in Münchshofen

Kreispokal Mixed / Sommer 2022			
Platz	Team	Punkte	Note
1.	TSV Großberg	15:5	1,402
2.	SV Obertraubling	13:7	1,545
3.	SV Zeitlarn II	13:7	1,225
4.	SV Zeitlarn I	11:9	1,302
5.	SV Fortuna Regensburg	11:9	1,294
6.	TSV Deuerling	10:10	1,031
7.	ESV 1927 Regensburg I	10:10	0,755
8.	ESV 1927 Regensburg II	9:11	0,773
9.	TSV Neutraubling	8:12	0,993
10.	TV Schierling	8:12	0,921
11.	MSC Pfatter	2:18	0,402



Kreis-/Bezirkspokale

Sommersaison 2022



von: Markus Brantl

09+23.April 2022

Kreispokal Herren – Sommer 2022

Vorrunde A in Adlersberg, Vorrunde C in Tegernheim, Endrunde in Hainsacker

Im Herren-Kreispokal nahm der TSV Großberg mit 2 Herrenteams teil.

Großberg I mit Thomas Kitzinger, Johann Hauner, Michael Weitzer und Christian Schuhmann spielten in einem 13er Feld in der Kreispokal Vorrunde Gruppe A und schafften mit 16:8 Punkten einen guten 3.Platz. 4 Teams erreichen hier die nächste Runde. Dies bedeutet die Quali zur Kreispokal Endrunde

Großberg II mit den Spieler Max Brantl, Patrick Kitzinger, Walter Beck und Gerhard Lösch spielten in einem 9er Feld in der Vorrunde Gruppe C und erreichten mit 10:6 Punkte den 3.Platz. Somit wurde die Quali zur Endrunde knapp verpasst da sich hier nur 2 Teams fürs Finale qualifizieren. In der Kreispokal Endrunde gab es viele Absagen. Somit spielte mit Johann Hauner und Patrick Kitzinger Josef Allkofer und Johann Hetznecker 2 Leute kurzfristig ein. Platz 9(13) mit 10:14 Punkte, und immerhin ein Sieg im letzten Spiel gegen den Kreispokalsieger BW Thalmassing

Kreispokal Herren Vor Gr. A / Auszug			
Platz	Team	Punkte	Note
1.	EC BW Thalmassing	18:6	1,828
2.	SV Diesenbach	18:6	1,320
3.	TSV Adlersberg	16:8	1,712
4.	TSV Großberg I	16:8	1,400
5.	EC Hofdorf I	15:9	1,284
6.	SC Schönach	14:10	1,563

Kreispokal Herren Vor Gr. C / Auszug			
Platz	Team	Punkte	Note
1.	TV Schierling	14:2	1,705
2.	SC Inkofen	14:2	1,473
3.	TSV Großberg II	10:6	2,500
4.	EC Beratzhausen	10:6	1,446
5.	SpVgg Hainsacker II	6:10	0,706
6.	TV Eitlbrunn II	6:10	0,540



History: (Herren-Pokale-Sommer)

Bisher 2mal glückte der Stockabteilung der Sieg in der Endrunde des Kreispokals Sommer Herren. Insgesamt **22x** konnten sich alle Teams aus den Vorrunden für die Endrunde in Hainsacker qualifizieren. Nur **4x** mal gelang dann noch die Qualifikation zum Bezirkspokal Herren.

Im Jahr 2014 ein Historischer Doppelerfolg in der Endrunde Das Team Brantl Max, Brantl Harald, Brantl Markus und Beck Walter siegten mit 19:9 Punkten vor Fischer Reinhold, Kellner Franz, Röhl Gottfried und Skorsetz Karl-Heinz. Im drauffolgenden Bezirkspokal in Neutraubling wurden die Plätze 9 und 11(15) erreicht.

2009: Souveräner Kreispokalsieger mit 25:3 Punkten das Team Heigl Franz, Kellner Franz, Brantl Max, Schäffer Hans

Im BP-Herren in Hainsacker dann mit 14:14 Punkten Platz7 **2012:**Platz 5 mit 15:13 Punkten das Team Kellner Franz, Fischer Reinhold, Brantl Max, Krieger Jürgen. Im folgenden Bezirkspokal spielte Gotte für Max: 10:18 Punkte Pl. 10(15)

2013: Platz 4 mit 18:10 Punkten. Team Brantl Harald, Brantl Max, Brantl Markus und Kellner Franz. Im BP-Herren spielte Walter für Franz: 14:14 Punkte Platz 7(15).

2017: Platz 3 mit 16:8 Punkten das Team: Weiß Steve, Fischer Reinhold, Schuhmann Christan, Brantl Markus. Aufgrund einer Umstrukturierung konnte man sich trotz Platz 3 nicht für den Bezirkspokal qualifizieren. Bezirkspokal Starterfeld wurde reduziert von 15 auf 13 Mannschaften und es gibt neben 2 Fixstartern noch sogenannte „Ergebnisstarter“ Fürs Jahr 2023 ergeben sich für den Kreis 602 wieder 3 Plätze zur Qualifikation für den Bezirkspokal



von: Markus Brantl

24. April 2022 Kreispokal Damen – Sommer 2022

Kreispokal in Obertraubling, Bezirkspokal in Irnsing, Bayernpokal in Kühbach

Kreispokalsieger - - - Im Bezirkspokal Platz 2 - - - Quali zum Bayernpokal

Erstes Damenteam mit einer Spielerin von Sonne Bruck im Zuge des Vereinssplitting (siehe Extra Bericht) Heike musste leider krankheitsbedingt absagen. Sowohl der SV Zeitlarn, als auch der ESV 1927 erwiesen sich als hartnäckige Gegner. Am Ende konnten sich unsere Damen durchsetzen und wurden mit 11:5 Punkten Kreispokal-Sieger. Sowohl unsere Mädls, als auch die knapp dahinter platzierten SV Zeitlarn und ESV 1927 Regensburg qualifizierten sich somit für den Bezirkspokal in Irnsing. Hier war Heike wieder im Einsatz. Unser Team konnte überzeugen und erreichte mit 14:4 Punkten und Platz 2 zum 2-mal in der Vereinsgeschichte den Bayerpokal der Damen. Hier lief es nicht perfekt, aber immerhin konnte das Team in Kühbach 5:15 Punkten erreichen. Beim der ersten Teilnahme am Bayernpokal im Jahr 2013 in Kühbach waren es noch 0:20 Punkte.



Kreispokal Damen Sommer 2022			
Platz	Team	Punkte	Note
1.	TSV Großberg	11:5	1,262
2.	SV Zeitlarn	9:7	1,438
3.	ESV 1927 Regensburg	9:7	1,094
4.	SSV Brennbereg	7:9	0,831
5.	TSV Neutraubling	4:12	0,586

History: (Damen-Pokale-Sommer)

2017 das Erste Mal Platz 1 von 8 in Obertraubling mit Anneliese, Irene, Eva, Marianne. Im Bezirkspokal dann Platz 5(12) in Neutraubling. So nebenbei bemerkt im Jahr 1999 gab es tatsächlich noch einen Kreispokal Damen mit 15(!) Mannschaften.

In den Jahren 2000-2010 hatten wir kein Damenteam im Einsatz. 2011: Platz 2(9) in Alteglofsheim mit 10:6 Punkten
Im Bezirkspokal, dann Platz 13(13)

2013: Platz 3(9) in Alteglofsheim 10:4 Punkte Anneliese, Marianne, Eva, Irene. Im BP in Schierling dann Platz 3 mit 11:3 Punkten nach Regenabbruch. Anneliese, Marianne, Martina, Eva

2014: Platz 2(8) bei ESV1927 mit 11:5 Punkte im BP in Kelheim dann Platz4(13) mit Martina, Marianne, Anneliese und Emmi.

Bezirkspokal Damen Sommer 2022			
Platz	Team	Punkte	Note
1.	FC Untertraubenbach	14:4	2,450
2.	TSV Großberg	14:4	1,385
3.	ESC Berching	13:5	1,707
4.	EV Münchshofen	12:6	1,276
5.	SV Zeitlarn	10:8	0,954
6.	EC Wetterfeld	9:9	1,276
7.	ESF Neustadt/WN	6:12	0,873
8.	TSV Neutraubling	4:14	0,600
9.	FC Altrandsberg	4:14	0,523
10.	ESC Teublitz	4:14	0,391



von: Markus Brantl

11.Juni 2022 Kreispokal Senioren Ü50– Sommer 2022

Vorrunde in Obertraubling, Finalspiel in Neutraubling

Gruppensieg im Senioren-Pokal - - - Finale knapp verloren

Gegen starke Gegner legte unser Team eine sehr gute Leistung hin. Auf den Bahnen in Obertraubling musste das Team Balu, Hans, Walter, Max, lediglich eine Niederlage hinnehmen. Somit konnte man Gruppe B als Sieger beenden. Nun mussten die Jungs zum Finale nach Neutraubling fahren. Hier war etwas überraschend der TSV Neutraubling Gruppensieger geworden. Diese scheinten Ihren „Heimvorteil“ zu nutzen. In unserem Team schlichen sich leichte Fehler ein, die von den Neutraublingern gnadenlos ausgenutzt wurden. Somit ging das Finale mit 13:23 verloren, und es verblieb der Gesamt 2.te. Wie auch bei den Herren fand bei den Senioren Ü50 kein Bezirkspokal statt.

Kreispokal Senioren Sommer 2022



History: (Senioren-Pokale- Sommer)

Im Jahr 2011 konnte der TSV Großberg erstmalig den Kreispokal der Senioren Ü50 gewinnen. Die Spieler Franz Heigl, Max Brantl, Reinhold Fischer und Franz Kellner siegten mit 22:2 Punkten

In 2012 wurde das Team Brantl Max, Kellner Franz, Röhl Gotte, Fischer Reinhold „nur“ 5er von 15, kamen aber weiter und schafften im Bezirkspokal den 3.Platz und erreichten damit den Bayernpokal/Ü50. Dort (in Regen) waren Kellner Franz, Röhl Gottfried, Fischer Reinhold und Kramel Franz im Einsatz (Platz11/13)

In 2014 folgte der nächste Sieg mit Baumann Werner, Röhl Gottfried, Fischer Reinhold und Kellner Franz mit 18:6 Punkten. Mit 16:8 Punkten und Platz 3 im darauffolgenden Bezirkspokal Ü50 ging es in den Bayernpokal. Dort (in Waldkirchen) erreichte unser Team Platz 17 von 26.

In Jahr 2019 zumindest der Gruppensieg. Das Team Hetznecker Hans, Beck Walter, Brantl Max und Rittel Klaus siegten in der Gruppe A mit 14:2 Punkten. Das Finalspiel ging knapp mit 15:17 verloren.

Kreispokal Senioren Sommer 2022

Platz	Team	Punkte	Note
1.	TSV Großberg	14:2	2,471
2.	SV Diesenbach	12:4	2,214
3.	ASV Undorf	12:4	1,494
4.	ESV 1927 Regensburg	10:6	0,889
5.	FSV Steinsberg	6:10	0,932
6.	TSV Brunn	6:10	0,724
7.	SV Zeitlarn II	5:11	0,802
8.	TSV Adlersberg	5:11	0,589
9.	EC Regendorf II	2:14	0,413
Finalspiel gegen TSV Neutraubling 13:23 verloren			



Gemeindemeisterschaft 2022

im Stockschießen auf den Überdachten Pflasterbahnen in Großberg



von: Markus Brantl , Foto + Text von Josef Eder



Die Gemeindemeisterschaften 2020 und 2021 mussten wegen den Corona Schutzmaßnahmen abgesagt werden

Oktober 2022 Ehemaligen Mattinger gewinnen Gemeindemeisterschaft im Stockschießen

(Josef Eder) Die Moarschaft der ehemaligen Mattinger mit Mannschaftsführer Josef Heigl siegte ungeschlagen mit 16:0 Punkten bei einer Stockwertung von 70:25 bei den 26. Gemeindemeisterschaften im Stockschießen auf den überdachten Pflasterbahnen der Stockschißenabteilung des TSV Großberg. Die Männer um Heigl konnten somit ihren Titel verteidigen. Sie konnten den neuen Pokal den Pentlings erste Bürgermeisterin Barbara Wilhelm gestiftet hat entgegennehmen. Zweiter wurde die Moarschaft St. Hubertus Hohengebraching I , in dessen Moarschaft zwei ehemalige Bundesligaspieler waren, mit 11:5 Punkten und der Stockzahl von 63-29.

Die Schützen bewiesen, dass sie nicht nur beim Luftgewehr oder -pistole zielsicher sind.

Platz 3 ging mit 11:5 Punkten und 60-29 Stöcken an den SC Matting, ebenfalls ein Dauergast bei den Gemeindemeisterschaften.

Neuer Pokal

Stockabteilungsleiter Steve Weiß freute sich dass das Turnier, es war wieder das Erste in der „Nachcoronazeit“ stattfinden konnte. Leider waren nur neun Moarschaften am Start. Er entschuldigte sich, dass er vergaß das Gemeindeoberhaupt und Pokalstifterin explizit einzuladen. Sie und ihre beiden Stellvertreter Sebastian Hopfensperger und Franz Geiselhöringer hatten an diesem Tage mit der alljährlichen Grillaktion der Bürgermeister (sozialer Zweck) noch einen anderen Termin. „Es waren gute, faire aber teilweise hart umkämpfte Spiele auf den Bahnen. Altbürgermeister Albert Rummel, er spielte selbst mit, war vor Ort. Vor einem Vierteljahrhundert waren noch 27 Mannschaften am Start. Abteilungsleiter Weiß hofft, dass im kommenden Jahr wieder viele dabei sind.

Man will, so war zu hören, alle wieder direkt und persönlich ansprechen. Organisator Thomas Kitzinger war zusammen mit Fred Englisch und weiteren Helfern im Einsatz





Gemeindemeisterschaft 2022

im Stockschießen auf den Überdachten Pflasterbahnen in Großberg



von: Markus Brantl , Quellen: Tabelle von Thomas Kitzinger, Archiv TSV Großberg

Die ersten 3 der Gemeindemeisterschaft 2022



Gemeindemeisterschaft 2022			
Platz	Team	Punkte	Differenz
1.	Ehemaligen Mattinger Josef Wagner, Josef Heigl, Johann Hetznecker, Reinhold Alzinger	16:0	+45
2.	Hubertus Hohengebraching Franz Kellner, Werner Baumann, Hubert Nadler, Gregor Schmid	11:5	+34
3.	SC Matting Franz Schiller, Christian Appoltshauer, Erich Riepe, Alfred Weinzierl	11:5	+31
4.	Zillertaler Hüttenbuam	10:6	+9
5.	Zerschmetterlinge	9:7	-31
6.	Hubertus Hohengebraching 2	8:8	+4
7.	Feuerwehr Großberg	4:12	-31
8.	Die Flippers	3:13	-34
9.	Team Schupfa	2:14	-40

History

Erste Gemeindemeisterschaft im Jahr 1995 - - - bisher 26. Gemeindemeisterschaften

Die meisten Teilnehmer waren im Jahr 1999 am Start. Insgesamt 36 Mannschaften spielten hier mit. Auch im Jahr 1998 und im Jahr 2000 waren es 34 Mannschaften. Vom Jahr 2001 bis 2011 war die Teilnehmerzahl ca. 10 Jahre stabil bei rund 27 Mannschaften (3 Gruppen) Von hier an ging es ähnlich wie auch im Vereinssport Eisstock ständig abwärts.

Die nächsten 10 Jahre von 2012- zur Corona-Pause waren es meist 2 Gruppen.

Der Tiefpunkt (hoffentlich) war nun im Jahr 2022 erreicht. Nur noch 9 Teams und 1 Gruppe !

Die bisherigen Rekordsieger waren die Dauberer Großberg, sie gewannen 7x , FF Graßfing gewann 5x
Jeweils 4x gewannen der OGV Poign/Weillohe und die Ehemaligen Mattinger

2002-2022

Teilnehmer der Trainingsabende

Großberg seit dem Jahr 2010 mit dabei / Auswertung und Organisator ist der TSV Deuerling

Im Jahr 2002 beginnen Beratzhausen, Deuerling, Eilsbrunn, Etterzhausen, Schönhofen, Sinzing, Undorf, Viehhausen und Willenhofen.

Im Jahr 2003 spielten nicht mehr mit Viehhausen und Beratzhausen, dafür Neu: Painten und Gundelshausen

2004 spielte Beratzhausen wieder mit für Eilsbrunn.

2009 spielte Adlersberg für Etterzhausen.

2010 spielte Großberg für Willenhofen. 2014 Willenhofen wieder dabei für Adlersberg. 2017 Kelheim für Schönhofen

seit 2022 spielt Brunn für Gundelshausen (Fusion mit Kelheim)

Ergebnisse von Großberg im Jahr 2022 (Zusammenfassung)

Ort	Spieler:	Punkte	Note	Platz:
Großberg	Weitzer Mich, Brantl Max, Kitzinger Thomas, Kitzinger Patrick	12:4	1,885	2
Painten	Baumann Marianne, Fuchs Beatrice, Kitzinger Thomas, Kitzinger Patrick	5:11	0,817	7
Deuerling	Hetznecker Johann, Brantl Max, Weitzer Mich, Lösch Gerhard	3:9	0,667	9
Beratzhausen	Weitzer Mich, Schuhmann Christian, Hauner Johann, Lösch Gerhard	15:1	1,901	1
Willenhofen	Weitzer Mich, Weitzer Eva, Kitzinger Thomas, Lösch Gerhard	8:8	1,400	4
Brunn	Weitzer Mich, Lösch Gerhard, Brantl Max, Hauner Johann	12:4	3,000	2
Kelheim	Kitzinger Thomas, Kitzinger Patrick, Christian Schuhmann, Johann Hetznecker	11:5	1,408	3
Sinzing	Lösch Gerhard, Brantl Max, Weitzer Mich, Kitzinger Thomas	11:5	1,635	2
Undorf	Lösch Gerhard, Kitzinger Thomas, Kitzinger Patrick, Rummel Albert	10:6	1,152	4

Gesamtwertung 2022

Pl.	Verein	Punkte	Note
1.	Kelheim	97 : 43	1,618
2.	Großberg	87 : 53	1,395
3.	Painten	80 : 60	1,089
4.	Undorf	78 : 62	1,126
5.	Brunn	73 : 67	1,085
6.	Deuerling	73 : 67	1,060
7.	Sinzing	50 : 90	0,779
8.	Willenhofen	49 : 91	0,719
9.	Beratzhausen	43 : 97	0,580

Termine für 2023

Trainingsabende

jeweils Donnerstags / Beginn: 18.30 Uhr

Datum:	Ort:
23.03	Großberg
13.04	Kelheim
04.05	Sinzing
25.05	Deuerling
15.06	Brunn
06.07	Willenhofen
27.07	Beratzhausen
17.08	Painten
07.09	Undorf

Die meisten Einsätze bei den Trainingsabenden im Jahr 2022



6 Einsätze
Kitz



6 Einsätze
Balu



6 Einsätze
Mich



4 Einsätze
Max



4 Einsätze
Patrick



Kreis-/Bezirkspokale

Wintersaison 2022/2023



von: Markus Brantl

23. Oktober 2022 **Kreispokal Mixed Eis – Winter 22/23**

Kreispokal Mixed in der Donau Arena Regensburg , Bezirkspokal Mixed in der Hans-Schröpf Arena in Weiden

Nach Sieg im Sommer - - - auch im Winter Kreispokalsieger

Auch im Winter konnte unser Mixedteam den Sieg einfahren. Johann Hauner, Eva Weitzer, Marianne Baumann und Michael Weitzer erspielten sich starke 16:4 Punkte. Es wurde eine 6er Doppelrunde gespielt. Im Bezirkspokal musste man nach Weiden. Hier spielte Christian für Johann. Mit 7:13 Punkte landete der TSV auf Platz 8.



Kreispokal Mixed Winter 2022/23

Bezirkspokal Mixed – Wintersaison 2022/23			
Platz	Team	Punkte	Differenz
1.	TSV Grobßberg	16:4	+40
2.	TV Schierling	14:6	+8
3.	SV Obertraubling	12:8	+12
4.	SV Zeitlarn I	8:12	-21
5.	SV Zeitlarn II	6:14	-1
6.	TSV Neutraubling	4:16	-38

History: (Mixed-Pokale auf Eis)

Bisher 4 Teilnahmen am Bezirkspokal

In 2018: Zum ersten mal KP-Sieger-Mixed mit 12:4 Punkten das Team Schuhmann Christian, Kitzinger Thomas, Weitzer Eva, Aukofer Irene im anschließende Bezirkspokal Mixed mit Weitzer Michael für Kitz und 13:7 Punkte und Platz 2 die erstmalige Quali zum Bayernpokal. Dort Gute 9:11 Punkte und Platz 8 von 15

2014: Platz 3 mit Baumann Marianne, Schlögl Martina, Brantl Max und Beck Walter. Im Bezirkspokal mit 8:12 Punkten Platz 8(11)

2012: Unser damaliges Stammteam Brantl Max, Beck Walter, Baumann Marianne, Brantl Anneliese erreichten Platz 3 mit 13:9 Punkten. Im Bezirkspokal 7:13 Punkte und Platz 9

2006: Gleiches Team wie 2012 mit 22:6 Punkten= Platz 3(14). Im Bezirkspokal mit 8:20 Punkten auf Platz 13(15)

Bezirkspokal Mixed – Wintersaison 2022/23			
Platz	Team	Punkte	Differenz
1.	FC Ottenzell	18:2	+47
2.	1.FC Neunburg v. Wald	18:2	+30
3.	ESC Berching	14:6	+30
4.	FC Untertraubenbach II	11:9	+5
5.	SV Zeitlarn II	9:11	+6
6.	FC Untertraubenbach I	8:12	-17
7.	SF Kondrau	8:12	-24
8.	TSV Grobßberg	7:13	-9
9.	SV Obertraubling	6:14	-21
10.	SV Zeitlarn I	6:14	-21
11.	FC Altrandsberg	5:15	-26



Kreis-/Bezirkspokale

Wintersaison 2022/2023



von: Markus Brantl

09+16. Oktober 2022

Kreispokal Herren – Winter 22/23

Donau Arena Regensburg

2 Herrenteams in der Kreispokal Vorrunde am Start

Team I mit Thomas Kitzinger, Michael Weitzer, Johann Hauner und Jürgen Melzl spielen in der Gruppe A und erreichen mit 16:6 Punkten den 4. Platz. Dies bedeutet die Quali zur Endrunde.

Team II mit Thomas Kitzinger, Patrick Kitzinger, Jürgen Melzl und Gerhard Lösch erreichen in Gruppe C einen Guten 3. Platz und schaffen ebenfalls die Quali zur Endrunde. Aufgrund Spielermangel im Finale verzichtete man auf das Startrecht im Finale und trat nur mit einer Mannschaft an. Die Spieler Michael Weitzer, Christian Schuhmann, Patrick Kitzinger und Jürgen Melzl kommen auf 10:12 Punkte und landen auf Platz 6 von 12

History: (Herren-Pokale auf Eis)

Bisher 4 Teilnahmen am Bezirkspokal

2017: Weiß Steve, Kellner Franz, Weitzer Mich, Schuhmann Christian mit 17:7 Punkte auf Platz 4. Im BP 6:18 Punkte und Platz 12

2016: Weiß Steve, Kellner Franz, Weitzer Mich, Schuhmann Christian mit 21:7 Punkte auf Platz 2. Im BP 10:14 Punkte und Platz 8

2015: Röhr Gottfried, Krieger Jürgen, Schönbrunner Ralf, Kellner Franz mit 19:9 Punkten auf Platz 3 und Weiß Steve, Schuhmann Christian, Brantl Markus und Fischer Reinhold mit ebenfalls 19:9 Punkten auf Platz 5. Ein Team trat im Bezirkspokal an

Steve, Markus, Michael und Christian erreichten mit 6:16 Punkten Platz 10

2013: Das Team Fischer, Röhrl, Krieger und Skorsetz mit 18:10 Punkten auf Platz 5 im BP mit 13:11 Punkten Platz 6

11. Dezember 2022

Bezirkspokal Damen - Winter 22/23

Donau Arena Regensburg

Kurzfristig mussten 2 Spielerinnen des TSV Großberg absagen

Trotzdem konnte man noch ein Team stellen. Johanna und Beatrice sprangen für die beiden krankheitsbedingten Absagen ein. Es ist ja „nur“ ein 6er Spiegel geplant. Also lediglich 5 Spiele. Die schaffen wir schon noch.

Der Turnierbeginn wurde deswegen auch von 6.45 Uhr wie bei den Herren auf 8.00 Uhr nach hinten verlegt....

Doch Überraschung? Es wurde doch eine Rückrunde gespielt. Von Anfang an bekamen die Mannschaften Druck vom leitenden Schiedsrichter. Ständig auf die Uhr schauend, ermahnte er die Damen, Geschwindigkeitsmäßig einen Zahn zuzulegen! Leider musste unser Team dann „Verletzungsbedingt“ nach 8 Spielen aufgeben.

History: (Damen-Pokale auf Eis)

Bisher 3 Teilnahmen am Bezirkspokal *(als man sich vor dem Jahr 2022 noch dafür qualifizieren musste)*

Aufgrund immer Absagen und Abmeldung startete man in der Wintersaison 2022/23 gleich im Bezirkspokal

2019: Marianne Baumann, Irene Aukofer, Johanna Volz und Eva Weitzer siegten im KP mit 10:2 Punkten.

Zum „ersten Mal“ in der Vereinsgeschichte im Kreispokal im Winter. Im Bezirkspokal lief es dann nicht so gut und man landete mit 4:14 Punkten auf Platz 10(10).

2015: Anneliese Brantl, Marianne Baumann, Martina Schlögl und Irene Aukofer erreichten mit 9:3 Punkten Platz 2(7).

Im Bezirkspokal spielte Roswitha Beck für Irene das Team erreichte 4:16 Punkte und Platz 10(11)

2011: Marianne Baumann, Anneliese Brantl, Eva Weitzer, Martina Schlögl mit 6:2 Punkten Platz 2(5).

Im Bezirkspokal 8:14 Punkte und Platz 8 von 12



Kreis-/Bezirkspokale

Sommersaison 2022



von: Markus Brantl, Quellen MZ-Josef Eder, Archiv TSV Großberg

27. November 2022

Kreispokal Senioren Ü50

Donau Arena Regensburg

1 Senioren-Team im Kreispokal am Start

Dort hätten 2 Gruppe a 9 Mannschaften gespielt. Aufgrund einiger Absage (dies wird heute scheinbar mehr und mehr üblich) war es für unser Team nur noch eine 7er Gruppe mit anschließendem Finalspiel.

Das Team Thomas Kitzinger, Johann Hauner, Walter Beck und Gerhard Lösch erreichten mit 6:6 Punkten den 8. Platz

History: (Senioren-Pokale auf Eis)

Bisher 4 Teilnahmen am Bezirkspokal Senioren Ü50 auf Eis

In 2014: Gleich 2 Teams konnten sich in diesem Jahr für den BP-Ü50 qualifizieren. Karl-Heinz Skorsetz, Franz Kellner, Gottfried Röhl und Reinhold Fischer wurden KP-Sieger-Ü50, das Team Max Brantl, Werner Baumann, Hans Hetznecker und Walter Beck wurden 5ter. Im Bezirkspokal konnten die Plätze 5 (14:10 Punkte) und 8 (11:13 Punkte) erreicht werden.

2013: Gottfried Röhl, Franz Kellner, Werner Baumann und Reinhold Fischer erreichten mit 10:4 Punkten Platz 2 in der Gruppe und siegten im Vergleich. Dadurch die Qualifikation zum Bezirkspokal. Auch hier konnte das Team voll überzeugen und erreichte mit 22:2 Punkten souverän den 1. Platz. Somit wurde der TSV Großberg erstmalig Bezirkspokal-Sieger-Ü50-Eis.

Im Bayernpokal ging es in die Eishalle nach Regen. Hier waren 26 Mannschaften am Start. Erneut eine starke Leistung und mit 18:6 Punkten wurde der 3. Platz in der Gruppe erspielt (Gesamt 4) Damit qualifizierte man sich für die Deutsche Meisterschaft Ü50. Einer der größten Erfolge der Vereinsgeschichte. Dort erreichte man mit 15:17 Punkten den 11. Platz von 17.

1995: Der erste Sieg im Kreispokal Eis Ü50. Das Seniorenteam Paul Hanauer, Hans Nowotny, Konrad Seebauer und Werner Kränkl siegte mit 16:2 Punkten. Auch im Bezirkspokal Ü50 dann mit 17:11 Punkten und Platz 5 eine überzeugende Leistung

... aus dem Jahr 2014: Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft



... MZ-Bericht aus dem Jahr 2013 zum Bezirkspokal-Sieger-Ü50

Die besten Stockerer der Oberpfalz

GROSSBERG. Beim Oberpfälzer Bezirkspokal Ü50 auf Eis in der Donau-Arena Regensburg siegte die Stockschützenmoarschaft des TSV Großberg mit Franz Kellner, Werner Baumann, Gottfried Röhl und Reinhold Fischer. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte der Stockabteilung konnten die Bergler diesen Wettbewerb mit 22:2 Punkten vor dem FC Ottenzell (19:5) sowie Hadrian Hienheim (16:8) gewinnen. Alle drei werden mit dem viertplat-

zierten EV Regensburg (15:9) für den Bezirk VI (Oberpfalz) beim Bayernpokal am 9. Februar 2014 im Eisstadion Regen starten. Hier treten die besten 26 bayerischen Mannschaften in zwei 13-er Gruppen gegeneinander an und spielen um den Bayernpokal Ü50. Die Spitzentrainingsbedingungen der Großberger – seit diesem Jahr sind die mit neuem Pflaster ausgestatteten vier Bahnen überdacht – machen sich immer mehr bemerkbar. (lje)



Meisterschaften

Wintersaison 2022/2023



von: Markus Brantl

Wintersaison 2022/23

Eishalle Mitterteich (15.01.2023)

Donau Arena Regensburg (29.01.2023)

Großberg I am Start.

Christian Schuhmann, Jürgen Melzl, Michael Weitzer, und Johann Hauner spielten sowohl die Vorrunde in Mitterteich als auch die Rückrunde in Regensburg. Thomas Kitzinger war als 5. Mann, Schreiber, Ersatzspieler mit dabei.

Meisterschaft Bezirksoberliga Herren

1. Mannschaft	 Wintersaison 2022/23				
		Michael Weitzer	Johann Hauner	Christian Schuhmann	Jürgen Melzl





























Am ersten Wettbewerbstag lief es dem Ergebnis nach sehr gut. Viele Spiele (wenn auch einige glücklich und knapp) konnte man für sich entscheiden.

Somit landete das Team am Ende von Tag 1 mit 22:6 Punkten auf einen hervorragenden 3. Platz, was den Aufstieg in die Bayernliga bedeuten würde...

Turniertag 2, bzw. die Durchgänge 15-28 fanden dann in der Donau Arena Regensburg statt. Entgegen den anderen Bezirken in Bayern, ist man im Bezirk 6 wieder auf das alte System zurückgegangen. Hier spielt „Jeder gegen Jeden“ und es erfolgt nicht (wie im Vorjahr) die Teilung in Auf- und Abstiegsgruppe.

Nachdem wir ja auch in Regensburg unser Eistraining abhalten, könnte man meinen es wäre ein Heimspiel für unsere Truppe. Unser Team konnte jedoch nicht vollständig an die guten Ergebnisse des 1. Tages anknüpfen. Trotzdem erzielten wir erneut positive Punkte (14:12) und am Ende fehlten lediglich 3 Punkte zum Aufstieg. Während man zu den Abstiegsrängen noch eine große Distanz hatte (15 Punkte)

Insgesamt ein hervorragender 6. Platz von 28 für unser Team Großberg I

Bezirksoberliga Herren - Wintersaison 2022/2023 Endergebnis nach 2 Spieltagen				
Platz	Logo	Team	Punkte	Differenz
1.		EC BW Thalmassing I	42:14	+99
2.		ESV Nürnberg Rbf.	41:13	+99
3.		SV Hagelstadt	38:16	+70
4.		SpVgg Hainsacker	38:16	+61
5.		SF Kondrau	37:17	+66
6.		TSV Großberg	36:18	+9
7.		EC Rettenbach	35:19	+32
8.		ESC Berching	32:22	+43
9.		TSV Falkenstein	32:22	+41
10.		TSV Eitlbrunn	31:23	+30
11.		TSV Friedenfels	31:23	-2
12.		SV Steinmühle	30:24	+8
13.		EC Wetterfeld	29:25	+18
14.		EV Münchshofen	28:26	+32
15.		TSV Velden	27:27	+12
16.		SV Zeitlarn	26:28	-23
17.		EC BW Thalmassing II	25:29	-40
18.		SV Adlhausen	24:30	-38
19.		FSV Steinsberg	23:31	-52
20.		SSV Roßbach-Wald II	22:32	-32
21.		EV Furth im Wald	22:32	-32
22.		FC Walderbach	21:33	-42
23.		1.FC Neunburg v. Wald II	18:36	-42
24.		FC Kaltenbrunn II	18:36	-49
25.		ESV Mitterkreith	14:40	-61
26.		ASV Undorf	13:41	-77
27.		SpVgg Pfreimd	12:42	-44
28.		EC Schönberg-Wenzenbach	11:43	-86

Bezirksoberliga Herren - Wintersaison 2022/2023 Zwischenstand nach 14 Durchgängen				
Platz	Logo	Team	Punkte	Note
1.		EC BW Thalmassing I	22:6	+53
2.		ESC Berching	22:6	+48
3.		TSV Großberg	22:6	+12
4.		ESV Nürnberg Rbf.	21:7	+52
5.		SpVgg Hainsacker	21:7	+39
6.		SV Hagelstadt	19:9	+43
7.		SF Kondrau	19:9	+17

04. Februar 2023

Meisterschaft Bezirksliga Herren

Eishalle Mitterteich

Großberg II am Start.

Gerhard (Balu) Lösch, Thomas Kitzinger, Patrick Kitzinger und Steve Weiß.

Als Ersatzmann mit vor Ort Walter Beck
 Vielversprechende Zwischenstände

wurden anfangs von den anwesenden Personen vor Ort in unsere Gruppe gesendet. In Spiel 6 noch gegen den „Ersten“ Heselbach-Meldau II mit 5:4 gewonnen. Die ersten vier Mannschaften waren bis auf einen Punkt gleich. Nun folgte das Spiel gegen den an Vorletzter Stelle stehenden SV Obertraubling. Eigentlich sollte dies eine klare Sache werden. Hier war man sogar (so wurde mir gesagt) mit 7:1 Punkten in Führung!

Tja und dann verliert mit noch mit 7:8 Punkten. Eieiei, das darf nicht passieren !

Dies war dann wohl der Wendepunkt. Aus den 8:4 Punkten, wurden dann 10:12 Punkte und man landete auf Rang 10. Im Nachhinein wissen wir nun das im Finalspiel gegen den anderen 10.ten der Gruppe B1 das entscheidende Spiel um den Klassenerhalt folgte.

Hier konnte man wiederum deutlich mit 9:3 Punkten gegen den SV Schönthal II gewinnen.

Dies bedeutet Platz 19 von 26 und den Klassenerhalt in der Bezirksliga.

Glücklicher Klassenerhalt

Aufgrund eines ungeraden Jahres (2023) und 7 Absteigern (ungerade) aus der Bezirksoberliga muss aus der Bezirksliga A eine Mannschaft mehr absteigen (ASV Undorf II). Diese haben die gleiche Platzierung wie wir (19.ter) Aufgrund der Regelung in der Bezirksspielordnung bleiben wir in der Bezirksliga und Undorf steigt ab. In einem geraden Jahr wäre es genau andersrum gewesen, bei gleichen Platzierungen

Welches Spielsystem in der nächsten Saison ?

Wie die Meisterschaft in der Wintersaison 2023/24 gespielt wird, das wird aktuell abgestimmt von den teilnehmender Teams. Dies wird dann in der Bezirksversammlung bekannt gegeben.

Entweder gleiches System wie dieses Jahr. Oder ähnlich der Bezirksoberliga.

Also ein 26er Feld wo „Jeder gegen Jeden“ spielt. Dies würde aber auch 2 Spieltage bedeuten.

2. Mannschaft					
	Wintersaison 2022/23	Gerhard Lösch	Steve Weiß	Patrick Kitzinger	Thomas Kitzinger

Bezirksliga B2 – Herren – Wintersaison 2022/2023				
Platz	Logo	Team	Punkte	Differenz
1.		FC Zandt	15:7	+10
2.		ESF Heselbach Meldau II	14:8	+13
3.		SC Michelsneukirchen	13:9	+19
4.		ATS Mitterteich	13:9	+14
5.		SSV Roßbach-Wald III	13:9	+10
6.		SV Obertraubling	12:10	-13
7.		ESV Lampenricht-Gleiritsch	11:11	+4
8.		EC Sonne Bruck II	10:12	+5
9.		TSV Friedenfels II	10:12	-2
10		TSV Großberg II	10:12	-25
11.		SC Schönach II	9:13	-4
12.		SV Hagelstadt II	2:20	-31
13.		TSV Deuerling II entschuldigt nicht angetreten = Doppelabstieg		

Wintersaison 2022/2023

Eishalle Mitterteich (08.Januar 2023)

Eishalle Mitterteich (12.Februar 2023)

Meisterschaft Bayernliga-Nord Damen

Schwierige Bedingungen.....

Eva Weitzer, Marianne Baumann, Sandra Scherer und Heike Gerhardt mussten zu 2.Wettkampftagen nach Mitterteich anreisen. Nach dem ersten Wettbewerbstag (hier wurden 11.Runden gespielt) lag das Team noch mit 7:13 Punkten nahe den Mittelfeldplätzen, mit Potenzial noch den ein oder anderen Platz gut zu machen. Voller Tatendrang wollten unsere Mädls noch 3 Tage vor dem 2.ten Wettkampftag in die DonauArena zum Eistraining.... Doch leider war niemand mehr da?? Was war passiert....

Ich würde sagen unglückliche Umstände. Kommunikationsdefizite. Denn eigentlich war seit Beginn der Wintersaison klar, dass das Eistraining am 03.Februar endet... Nur leider wurde dies nicht dementsprechend weitergegeben. Selbst auf unserer Internetseite standen die Trainingstermine noch drinnen.

Sorry jedenfalls im Namen der Vorstandschaft.

Doch war nun das fehlende Training Schuld für das Ergebnis der Rückrunde? Es waren noch 8 Spiele zu absolvieren. Leider konnte der TSV Großberg nur noch einen einzigen Punkt ergattern, und rutschte auf den letzten Platz ab. Sind wir abgestiegen? Wahrscheinlich nicht! Siehe dazu nächsten Absatz...

Es sind ja immerhin noch 2 Mannschaften hinter uns in der Gesamt-Siegerliste






















Unsere Mädls nach dem „Nicht-Training“

Klassenerhalt immer noch möglich

Ja, das ist möglich

Bereits in der letzten Meisterschaft wären wir sportlich eigentlich abgestiegen. Doch wir spielen wieder in der Bayernliga! Wie geht das? Der Abstieg würde bedeuten, man muss in der Bezirksoberliga antreten! Aus dieser BOL haben jedes Jahr 2 Mannschaften das Aufstiegsrecht. Es wurde dieses Jahr keine BOL gespielt. Aus der BOL Bezirk 1 gibt es einen „Gleitenden Aufstieg“ pro 5 Starter steigt einer auf. Also dieses Jahr 2 Teams. Aus der Bundesliga kommen nur 2 Teams in unsere Bayernliga (2 Teams von Oben abzgl. 3 Teams nach Oben. Zuzüglich 2 Aufsteiger von Unten aus BOL-Bez.1) wäre nur ein fixer Absteiger. Das wäre dann Platz 21 (kein Nachrücker) Nun gibt es maximal 2 Aufsteiger aus der BOL-Bezirk6. Doch hier gab es gar keine Meisterschaft....

Wieviele Teams haben gemeldet? Sollte 1 Mannschaft gemeldet haben ist diese aufgestiegen ohne eine Meisterschaft gespielt zu haben. Hier wäre dann der SSV Brennbach der nächste Absteiger und wir wären immer noch in der Bayernliga. Also die Chancen auf Klassenerhalt stehen gar nicht so schlecht

Bayernliga Nord Damen / Wintersaison 2022-23				
Platz	Logo	Team	Punkte	Differenz
1.		ETSV Landshut 09	28:8	+62
2.		ESV Klessing	26:10	+46
3.		ESC Rötzh Schönberg	25:11	+52
4.		WSV Eppenschlag	24:12	+48
5.		SV Konzell	24:12	+2
6.		ESC Berching	22:14	+44
7.		EC Blau-Weiß Taiding	22:14	+23
8.		EC Blau-Weiß March	20:16	+36
9.		EC Zaundorf	20:16	+7
10.		SpVgg Brandten	20:16	+0
11.		EV Münchshofen	18:18	+5
12.		ESV Neustadt/Waldnaab	16:20	-11
13.		EC Wetterfeld	16:20	-27
14.		SV March	13:23	-32
15.		DJK-SV St. Oswald	12:24	-35
16.		EC Schweinhütt	10:26	-23
17.		SV Zeitlarn	10:26	-52
18.		ESC Dingolfing	8:28	-71
19.		TSV Großberg	8:28	-74
20.		SSV Brennbach im Vorfeld abgemeldet		
21.		es haben sich keine Nachrücker gefunden		

Ebene	Klasse	Liga	unsere Teams
BEV - Bayern	1	1. Bundesliga 16 Mannschaften	<u>aus unserem Bezirk 6</u> SV Mühlhausen, SC Zell, FC Ottenzell
	2	2. Bundesliga 17 Mannschaften	<u>aus unserem Bezirk 6</u> FC Untertraubenbach
	3	Bayernliga Nord + Bayernliga Süd je 15 Mannschaften	<u>aus unserem Bezirk 6 in der BayernligaNord:</u> 1.FC Neunburg v. Wald, VfL Kelheim, ESF Heselbach-Meldau ESC Berching, FC Teugn, ESV Nürnberg Rangierbahnhof
	4	Oberliga Nord + 5 weitere Oberligen je 15 Mannschaften	TSV Großberg I , SV Hagelstadt, EV Münchshofen, FC Kaltenbrunn, FC Katzbach, SC Schönach, EC Wetterfeld, SV Sünching, ASV Undorf, ESF Penting, 1.FC Neunburg v. Wald II, SV Schönthal, SV Diesenbach I, SV Diesenbach II, TV Schierling
Bezirk 6 - Oberpfalz	5	Bezirksoberliga mit 13 Mannschaften	SF Kondrau, TSV Falkenstein, SV Hadrian-Hienheim, FC Ottenzell II, SSC Leonberg, TSV Adlersberg, FC Chamerau, FC Untertraubenbach, ESV Mitterkreith, SV Schwaig, SpVgg Hainsacker, SV Zeitlarn I+II
	6	Bezirkliga Süd + Bezirkliga Nord je 13 Mannschaften	TSV Großberg II , EC Hofdorf, SV Fortuna Regensburg Neumühler EG, FC Ottenzell III, TSG 08 Roth, TSV Velden TSV Langquaid, TSV Deuerling, ESF Stausacker, SV Adlhausen TV Waldmünchen, ESC Berching II, TSV 1860 Weißenburg in der Bezirkliga Nord aus unserem Kreis: EC Hofdorf
	7	Bezirkklasse Süd + Bezirkklasse Nord+Mitte je 13 Mannschaften	<u>aus unserem Kreis 602 in den 3 Bezirksklassen:</u> SV Obertraubling, SV Riekofen, ESV 1927 Regensburg TSV Altglofsheim, TSV Bernhardswald, TSV Eitlbrunn EC Schönberg-Wenzenbach, FSV Steinsberg
Kreis 602 - Ratisbona	8	Kreisoberliga mit 12 Teams	TSV Großberg III , EC Hofdorf II, TSV Neutraubling I, SpVgg Willenhofen/Herrnried, ASV Undorf, EC Hofdorf III Rosenhof-Wolfskofen,, SV Sünching II, TSV Adlersberg II, EC Regendorf I, EC Hofdorf IV, TSV Bernhardswald II,
	9	Kreisliga I + II mit je 12 Teams	SV Hagelstadt II+III, Schönach II+III, EC Schönberg-Wenzenbach TSV Aufhausen, SV Schönhofen, TSV Brunn I+II, TV Schierling II, SC Inkofen, TSV Eitlbrunn III, FC Viehhausen, MSC Pfatter, BW Thalmassing I+II, EC Hofdorf V, DJK Altenthann, SpVgg Wolfsegg, TV Etterzhausen, SpVgg Hainsacker III, Willenhofen/Herrnr. II , SV Riekofen II, TSV Deuerling II
	10	Kreisklasse A mit 9 Teams	SV Schwabelweis Rgbg, EC Beratzhausen II, SSV Brennbereg DJK-SV Keilberg, VfB Bach, TSV Kareth-Lappersdorf, EC Regendorf II, BW Thalmassing III, ESV 1927 Regensburg II
	11	Kreisklasse B mit 9 Teams	TSV Neutraubling II, SV Fortuna Rgbg. II, DJK Duggendorf SpVgg Hainsacker IV, TSV Brunn III, SV Zeitlarn III FC Tegernheim I+II, DJK Altenthann II

Herren Sommer 2023

Ebene	Klasse	Liga	unsere Teams
BEV Bayern	1	1.Bundesliga 28 Mannschaften	aus unserem Bezirk 6 SC Zell, FC Ottenzell, FC Untertraubenbach, SSV Roßbach-Wald
	2	2.Bundesliga 28 Mannschaften	aus unserem Bezirk 6 SV Mühlhausen
	3	Bayernliga Nord 28 Mannschaften	aus unserem Bezirk 6 1.FC Neunburg v. Wald, SC Schönach, BW Thalmassing, SV Hagelstadt SV Diesenbach, FC Teugn, ESV Nürnberg Rangierbahnhof
Bezirk 6 - Oberpfalz	4	Bezirksoberliga 28 Mannschaften	aus unserem Kreis 602 in der BOL TSV Großberg I , SpVgg Hainsacker, TSV Eitlbrunn, SV Zeitlarn I BW Thalmassing II, FSV Steinsberg
	5	Bezirksliga A + B 2 x 26 Mannschaften	aus unserem Kreis 602 in der BOL TSV Großberg II , ASV Undorf, EC Schönberg-Wenzenbach, SV Riekofen, SV Obertraubling, TSV Eitlbrunn II, EC Hofdorf, TSV Adlersberg SV Diesenbach II, TSV Schierling, TSV Deuerling I, SV Sünching, SpVgg Hainsacker II, EC Beratzhausen I, FSV Steinsberg II
Kreis 602 - Ratisbona	6	Kreisoberliga A + B mit je 12 Teams	SC Schönach II, EC Schönberg-Wenzenbach II, SV Hagelstadt II SV Zeitlarn II, TSV Alteglofsheim, BW Thalmassing III, TV Schierling II ESV 1927 Regensburg I+II, EC Regendorf I+II, TSV Bernhardswald I+II SC Inkofen, EC Hofdorf II, TSV Neutraubling, TSV Brunn, SSV Brennbereg Rosenhofen-Wolfskofen, SSV Brennbereg II, TSV Eitlbrunn III, ASV Undorf II
	7	Kreisliga mit 9 Teams	FC Tegernheim, VfB Bach, EC Beratzhausen II, SV Fortuna Regensburg TSV Adlersberg II, EC Hofdorf III, SpVgg Willenhofen-Herrnried SV Zeitlarn III+IV, SpVgg Hainsacker III, DJK Altenthann,

Herren Winter 2023/24

Damen Sommer 2023

Ebene	Klasse	Liga	unsere Teams
BEV Bayern	1	1. Bundesliga 13 Mannschaften	TSV Peiting, TSV Kühbach, EC Lampoding, Hallbergmoos, Landsberied TSV Hartpenning, EC Passau Neustift, FC Untertraubenbach EC Wetterfeld, ESC Berching, Zaundorf, Gumpersdorf, Haslangkre...
	2	Bayernliga Nord 13 Mannschaften	Nürnberg Rbf. Neunburg v. Wald, TSV Bogen, TSV Katzbach FC Konzell EC Gerabach, EC Außernzell, Schweinhütt SV Zeitlarn EC Dingolfing, Gatterring, TV Sulzbach, ESC Rötz-Schönberg,
	3	Landesliga Nord 13 Mannschaften	Weiß-Blau Taiding, St. Oswald, Landshut, VER Selb, ESV Klessing Atzenzell-Sattelbogen, Acrobräu Moos, ESC Teublitz Blosserberg-Riedbachtal, Rothammer Parkstetten, EV Münchshofen, SSV Roßbach/Wald, EC Büchelberg
Bezirk 6 - Oberpfalz	4	Bezirksoberliga bis zu 13 Mannschaften	TSV Großberg , Neumühler EG, ESV Nürnberg Rbf. II FC Ottenzell, ESF Neustadt/WN, ESV Ühlfeld TSV Neutraubling, EC Rettenbach

Damen Winter 2023/24

Ebene	Klasse	Liga	unsere Teams
BEV Bayern	1	1. Bundesliga 24 Mannschaften	TSV Kühbach, , EC Garabach, EC Passau-Neustift TSV Peiting, 1.FC Neunburg v. Wald, EC Fischbachau, TSV Egelberg TSV Hartpenning, TSV Schondorf, EC Eintracht Aufham, FC Untertraubenbach, TSV Taufkirchen, SV Gumpersdorf, AC Neustift FC Ottenzell, EC Lampoding, Nürnberg Rbf. , EC Bad Feilnbach ESV Mitterskirchen, ETSV Landshut, ESV Klessing, Rötz-Schönberg FSV Eching, SV Unter-/Oberbrunn
	2	Bayernliga Nord 21 Mannschaften	Aufgrund der fast schon jährlichen Abmeldeflut an Mannschaften, und weil zum Zeitpunkt des Redaktionsschluss noch nicht klar ist wie viele Teams absteigen und wer aufsteigt, verzichte ich hier auf eine Vorschau. Evtl. sind wir hier noch mit dabei
Bezirk 6 - Oberpfalz	3	Bezirksoberliga nach Meldung	Möglicherweise gibt es aufgrund mangelnder Anzahl von Mannschaften keine Bezirksoberliga mehr. Und aufgrund von mangelnden Aufsteiger, könnte der TSV Großberg nächstes Jahr wieder in der Bayernliga spielen. Dies stand jedoch zu Redaktionsschluss noch nicht fest....



Zeitungsersteller gesucht (m/w/d) !

Wir, die Stockschützen TSV Großberg, suchen eine(n) neuen Gestalter(in), Texter(in), Tabellenersteller(in). Der bisherige Mitarbeiter hat sich ein letztes Mal aufgerafft, um nach den Corona-Jahren nochmals eine Vereinszeitung zu erstellen. **Nun wird's Zeit für frischen Wind.** Neue Ideen. Andere Gestaltung. Bessere Texte. Seit 15 Jahren immer das gleiche Gelaber! Das ist **Deine** Chance.. der Job wird frei.

Du bringst mit:

Ausbildung/Studium: brauchst du nicht, Berufserfahrung: nicht nötig, Fremdsprachenkenntnisse: unwichtig.
Du bist Mitglied bei den Stockschützen des TSV und hast ein paar Kenntnisse in MS Office (Word, Excel, PowerPoint)
Freude am Ehrenamt, sichere kreative Schreibweise, du recherchierst gerne im Internet, in Facebook und Whats App Chats

Dein Aufgabengebiet:

Erstellen der Jahreszeitung. Themenfindung/Planung der Zeitung. Akquise von Beiträgen, Aufbereitung/Visualisierung von Informationen. (Text/Bild/Grafiken), Verfassen eigener Texte (Nachrichten, Reportagen, Tabellen, Interviews, etc.)
Du kennst die Bedarfe unsere Stockschützen und weißt was sie interessiert

Deine Vorteile:

Faszinierende Projekte, Individuelle Weiterentwicklungsperspektive, Kreativität ausleben.
Eigenständige freie Gestaltung von Layouts, Du stehst mit deiner Arbeit in der Öffentlichkeit und gehst selbstbewusst damit um.
Du kannst deine eigene Meinung zu Themen in der Zeitung verewigen.

Was wir bieten:

Flexible Arbeitszeit im Home Office. Arbeitszeit (So viel du willst) , Verdienst: Unbezahlbar, Teilweise Außendienst möglich
Spannende, abwechslungsreiche, vielseitige Aufgabenbereiche. Flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege
Langfristige Tätigkeit in Aussicht, Sehr gute Aufstiegsoptionen zu weiteren Tätigkeiten

Außerdem bieten wir:

Vereinsevents, Bezuschussung bei der Weihnachtsfeier, Getränke und Essen frei beim Sommerfest.
Immer wieder Frei-Getränke bei Geburtstagen, Vergünstigte Ausgabe von Geburtstagsbierkästen.
Wir tun was für Deine Fitness: Stargeldübernahme bei Turnieren. Auslöse bei weiter entfernten Turnieren.
Kostenloses Training mit Zuverdienstmöglichkeit. Strom, Wasser, beheizte Aufenthaltsmöglichkeit inklusive
Seit 30 Jahren keine Inflation beim Abteilungsbeitrag

Sportvereine in Not ...

niemand will mehr freiwillig helfen

DEUTSCHES EHRENAMT®
WIR HALTEN DEM EHRENAMT DEN RÜCKEN FREI ■■■

Was bringt mir mein Engagement im Ehrenamt?

Eine ehrenamtlich Tätigkeit auszuüben ist sinnvoll und hilft. Darüber hinaus macht es aber auch jede Menge Spaß! Schließlich bietet das Ehrenamt einem jeden den Raum, sich mit seinen Fähigkeiten und Talenten auszuleben und im gleichen Zuge damit für die Mitmenschen einen Mehrwert zu schaffen. Für Viele ist es deshalb ein willkommener Ausgleich zum Job, eine Abwechslung im Ruhestand oder aber ein kleines Abenteuer und die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln. Das ehrenamtliche Engagement bringt somit nicht nur eine Menge Dankbarkeit mit sich, sondern bietet auch die Gelegenheit, viel über sich selbst und seine Stärken zu erfahren und somit persönlich zu wachsen.

Die Motive fürs Ehrenamt sind vielfältig. Teils werden die Menschen aus ganz persönlichen Beweggründen dazu angetrieben. So arbeiten Engagierte im Ehrenamt, um neue Freundschaften zu knüpfen, politische Meinungen zu pflegen, Fähigkeiten zu entwickeln, das Selbstwertgefühl zu steigern, Schuldgefühle abzubauen, anderen für selbst erprobte Hilfe zu danken oder Wissen zu erlangen. Natürlich kann aber auch einfach der pure Spaß an der Tätigkeit der Motor sein, um im Ehrenamt aktiv zu werden. Ganz egal aus welchem Antrieb heraus, gemeinsam kann mit und für die Mitmenschen etwas bewegt werden.

Gib Dir einen Ruck, und setze auch Du Dich fürs Ehrenamt ein. **Am besten indem DU selbst aktiv dabei wirst !**

von: Markus Brantl, Infos von ESV Wang

Info: Was ist der Vita-Home Solo-Cup?

Hier spielt **1 Spieler** mit 4 Stöcken (**Solo**) Es gibt im Jahr 2023 gleich 39 Vorrunde-Orte in 4 Ländern
Der Vita-Home Solo Stocksport Cup wird im Jahr 2023 zum 3 x ausgetragen.

Großberg ist erstmals als Vorrunden Ort mit dabei

In der Vorrunde spielen 7er oder 9er Gruppen, Jeder gegen Jeden, Dies an 3 Terminen.

Danach gibt es eine Gesamtwertung (Zusammenzählung der 3 Turniere)

Ca. 40% der Vorrunde steigen in die Regionenwertung auf.

Aus der Regionwertung qualifizieren sich dann 32 Herren und 16 Damen fürs Finale das am 14. Und 15. September in Wang stattfindet.

Im letzten Jahr wurden Gesamtpreise im Wert von 22 000 € vergeben.

Verantwortlicher Verein ist der ESV-Union Ladler Wang aus Österreich

In Großberg kümmern sich Beatrice und Lothar Fuchs für den Reibungslosen Ablauf der Veranstaltung
Vielen Dank hierfür.

Zuschauer aus unseren eigenen Reihen sind natürlich herzlich Willkommen !



Termine in Großberg:

Herren Gruppe 1

24.02 um 18.00 Uhr

10.03 um 18.00 Uhr

24.03 um 18.00 Uhr

Herren Gruppe 2

03.03 um 18.00 Uhr

17.03 um 18.00 Uhr

31.03 um 18.00 Uhr

Teilnehmende Spieler im Vorrundenort Großberg

Gruppe 1	Gruppe 2
Lukas Blödt	Milot Korcaj
Markus Gregori	Sebastian Schalk
Markus Seifert	Maximilian Benkert
Michael Schobert	Josef Bauer
Manuel Full	Philipp Hierl
Philipp Pleischl	Mathias Dilger
Stafan Kiemayer	Daniel Schinabeck
Janik Purucker	Tobias Müller
Patrick Kitzinger	Marcus Beiler



Abteilungsmeisterschaft 2023 im Stockschießen

Karfreitag 7.April ab 9.00 Uhr

Alle Mitglieder der Stockabteilung sind dazu recht herzlich eingeladen.

Ort:

Auf den Stockbahnen des TSV Großberg

Beginn:

Einzelzielschießen und Plattlschießen ab 9.00 Uhr

Mannschaftswettbewerb

nach Ende des Einzelzielschießens ca. 11.30 Uhr

Die wichtigsten Termine 2023

<u>Art:</u>	<u>Ort:</u>	<u>Tag:</u>	<u>Datum:</u>	<u>Uhrzeit</u>
Kreisversammlung	Hainsacker	Freitag	31.März	19.30
Vereinsmeisterschaft	Großberg	Freitag	07.April	9.00
Jubiläumsturnier Herren Vorrunde	Wenzenbach Gr.A	Samstag	15.April	8.00
Jubiläumsturnier Herren Endrunde	Hainsacker	Samstag	29.April	7.30
Jubiläumsturnier Damen	Zeitlarn	Sonntag	30.April	7.30
Jubiläumsturnier Mixed	Neutraubling	Sonntag	7.Mai	7.00
Kreismeisterschaft im Zielschießen	Stockhalle Undorf	Samstag	13.Mai	ab 7.00
Jubiläumsturnier Senioren Ü50	Schierling	Samstag	20.Mai	7.30
Bezirkspokal Mixed (wenn Quali)	Obertraubling	Sonntag	21.Mai	7.00
Bezirkspokal Herren (wenn Quali)	Regenstauf	Sonntag	11.Juni	7.00
Ehrenabend in Hainsacker	Hainsacker	Samstag	17.Juni	18.00
Bezirkspokal Senioren Ü50 (wenn Quali)	Im Kreis 601	Sonntag	18.Juni	7.00
Meisterschaft Damen Bezirksoberliga	Obertraubling	Sonntag	18.Juni	7.00
Meisterschaft Herren Bezirksliga Süd	Neutraubling	Sonntag	25.Juni	7.00
Bezirkspokal Damen (wenn Quali)	Im Kreis 604	Sonntag	25.Juni	7.00
Meisterschaft Herren Kreisoberliga	Neutraubling	Samstag	8.Juli	7.00
Meisterschaft Herren Oberliga Nord VOR	Stockhalle Schorndorf	Samstag	15.Juli	
Meisterschaft Herren Oberliga Nord RÜCK	Stockhalle Schorndorf	Sonntag	30.Juli	
30-Jahre TSV Großberg		Sonntag	20.August	
Kreisversammlung	Bernhardswald	Freitag	29.September	19.30

REIDL

● Medienhaus

Ihr *regionaler*
Werbepartner

GRAFIK

PRINT

WEB

WERBE-
ARTIKEL

WERBE-
TECHNIK

reidl-medienhaus.de